

# **Kindertagesbetreuung in Heidelberg**

## **Bedarfsplanung 2021/2022**



# Kindertagesbetreuung in Heidelberg

## Bedarfsplanung 2021/2022

### Inhaltsverzeichnis

Vorbetrachtungen .....	1
Bestandsaufnahme .....	2
1. Bestand und Belegung der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2020/2021 .....	2
1.1 Umsetzung des Platzausbaus .....	2
1.1.1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich .....	2
1.2. Bestandsaufnahme der Betreuungsplätze zum 31.12.2020 .....	3
1.2.1 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren .....	3
1.2.2 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt .....	5
1.2.3 Betreuungsplätze für Schulkinder .....	6
1.3. Betreuungssituation für die Heidelberger Kinder zum 31.12.2020.....	6
1.3.1. Gesamtübersicht aller belegten Betreuungsplätze in Heidelberg .....	6
1.3.2. Auswertungen bei der Betreuung in Kindertagespflege.....	9
1.4. Auswärtige Kinder in Heidelberger Einrichtungen zum 31.12.2020 .....	10
1.4.1 Krippenbereich.....	10
1.4.2 Kindergartenbereich .....	11
Bedarfsermittlung .....	13
2. Entwicklung der Kinderzahlen.....	13
2.1 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern unter drei Jahren .....	13
2.2 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt..	15
Ausbauplanung .....	18
3. Gesamtstädtische Betrachtung.....	18
Angebotsformen in Kindertagesbetreuungseinrichtungen.....	19
3.1 Kinder unter drei Jahren.....	20
3.1.1 Versorgungsgrad im Krippenbereich .....	20
3.1.2 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kleinkindbereich.....	21
3.1.3 Neue Krippenplätze im Kindergartenjahr 2021/2022 .....	21
3.1.4 Vergleich der Anzahl der Krippenplätze mit dem Vorjahr.....	22
3.1.5 Anteil der Ganztagesplätze im Krippenbereich .....	22
3.1.6 Kindertagespflege .....	23
3.1.7 Betreuungsangebote mit städtischem Entgeltsystem im Kleinkindbereich ....	23
3.2 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt.....	24
3.2.1 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kindergartenbereich.....	24

3.2.2	Neue Kindergartenplätze im Kindergartenjahr 2021/2022 .....	25
3.2.3	Vergleich der Anzahl der Kindergartenplätze mit dem Vorjahr.....	25
3.2.4	Anteil der Ganztagesplätze im Kindergartenbereich.....	26
3.2.5	Übernahme städtisches Entgeltsystem im Kindergartenbereich.....	27
3.3	Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen .....	28
3.4	Ausblick auf geplante Maßnahmen zum Platzausbau in 2022 und 2023 .....	29
3.5	Finanzielle Auswirkungen .....	30
3.6	Entwicklung der Betreuungsplätze .....	32
3.6.1	Anzahl der Betreuungsplätze .....	32
3.6.2	Entwicklung in der Kindertagespflege.....	33
3.6.3.	Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich .....	34
4.	Konversionsflächen – Einrichtungen zur Kinderbetreuung .....	35
5.	Übersicht der Betreuungsangebote in den Stadtteilen .....	37
5.1	Altstadt.....	37
5.1.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	37
5.1.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	39
5.1.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	40
5.2	Bahnstadt.....	41
5.2.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	41
5.2.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	43
5.2.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	44
5.3	Bergheim .....	45
5.3.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	45
5.3.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	47
5.3.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	48
5.4	Boxberg.....	49
5.4.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	49
5.4.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	51
5.4.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	51
5.5	Emmertsgrund .....	53
5.5.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	53
5.5.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	55
5.5.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	56
5.6	Handschuhsheim .....	57
5.6.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	57
5.6.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	59
5.6.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	60

5.7	Kirchheim.....	61
5.7.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	61
	Situation der Kinder, die im Quartier „Höllenstein“ wohnen.....	63
5.7.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	64
5.7.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	65
5.8	Neuenheim .....	67
5.8.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	67
5.8.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	69
5.8.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	70
5.9	Pfaffengrund .....	72
5.9.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	72
5.9.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	74
5.9.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	75
5.10	Rohrbach.....	76
5.10.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	76
5.10.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	78
5.10.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	79
5.11	Schlierbach .....	81
5.11.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	81
5.11.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	83
5.11.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	84
5.12	Südstadt.....	85
5.12.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	85
5.12.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	87
5.12.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	88
5.13	Weststadt.....	89
5.13.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	89
5.13.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	91
5.13.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	92
5.14	Wieblingen.....	93
5.14.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	93
5.14.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	95
5.14.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	96
5.15	Ziegelhausen .....	97
5.15.1	Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1).....	97
5.15.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2) .....	99
5.15.3	Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3).....	100



# Vorbetrachtungen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die wohnortnahe Versorgung mit Kinderbetreuungsplätzen sind wichtige Anliegen der Heidelberger Stadtpolitik.

In enger Zusammenarbeit mit den freien Trägern von Kindertageseinrichtungen in Heidelberg wurde das Angebot an Betreuungsplätzen in den letzten Jahren ausgebaut.

Einen Kindergartenplatz im Stadtteil zu finden, ist ein nachvollziehbarer Wunsch von Eltern und Kindern. Schon bald können Kinder kurze Wege selbstständig gehen, sich mit Freundinnen und Freunden im Quartier verabreden und die Eltern ihr Auto stehen lassen. Die Stadt Heidelberg investiert viel, um den Wunsch nach wohnortnahen Kindertageseinrichtungen zu erfüllen.

Darüber hinaus stellt sie über Qualifizierungsprogramme für Erzieherinnen und Erzieher eine hohe Qualität des Betreuungsangebots sicher.

Ein bedarfsorientierter Platzausbau und die Qualitätsentwicklung sind auch die Aufgaben der nächsten Jahre, damit die hohe Nachfrage nach guten Betreuungsplätzen im Kleinkind- und im Kindergartenbereich befriedigt werden kann.

## Grundlagen des Berichts „Kindertagesbetreuung in Heidelberg, Bedarfsplanung 2021/2022“

Die Betreuungs- und Belegungssituation zum Stichtag 31. Dezember 2020 ist die Grundlage der **Bestandsaufnahme (Kapitel 1)**. Weitere Themenbereiche sind die Anzahl und Herkunft der auswärtigen Kinder, die in Kindertageseinrichtungen in Heidelberg betreut werden und der aktuelle Ausbaustand der Betreuungsplätze bis zum Ende des laufenden Kindergartenjahres.

Für die Erstellung einer Bedarfsplanung ist die Ermittlung der aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen im Stadtgebiet und in den einzelnen Stadtteilen von elementarer Bedeutung (**Bedarfsermittlung – Kapitel 2**). Die Datenbasis beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten des ehemaligen Regionalen Rechenzentrums (jetzt: Komm.ONE, eine Anstalt öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft des Landes Baden-Württemberg und des kommunalen Zweckverbands 4IT. Die Kernaufgabe von Komm.ONE ist die Entlastung der baden-württembergischen Städte und Gemeinden bei der elektronischen Datenverarbeitung und bei der Entwicklung standardisierter Software) zum Stichtag 01. März 2021.

Im Rahmen der **Ausbauplanung (Kapitel 3)** werden dann, aufbauend auf der Bestandsaufnahme und der Bedarfsermittlung, die Planungen für das gesamtstädtische Platzangebot für das Kindergartenjahr 2021/2022 dargestellt. Es wird hierbei auch als Übersicht die Situation in den einzelnen Stadtteilen aufgezeigt. Weiter erfolgt ein Ausblick auf die Ausbauplanungen in den Folgejahren, insbesondere auf die weitere Entwicklung auf den **Konversionsflächen (Kapitel 4)**.

Neu in diesem Bericht ist ein ausführlicher Blick auf die **Situation in den einzelnen Stadtteilen (Kapitel 5)**.

# Bestandsaufnahme

## 1. Bestand und Belegung der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2020/2021

### 1.1 Umsetzung des Platzausbaus

In den Planungen für das laufende Kindergartenjahr 2020/2021 waren im Krippenbereich keine neuen Betreuungsplätze vorgesehen; für Kinder im Kindergartenalter sollten 130 neue Betreuungsplätze geschaffen werden.

#### 1.1.1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich

Stadtteil	Einrichtung	Plätze	Umsetzung
Altstadt	Naturkindergarten „Wörterwald“	20	15 Plätze seit 01.05.2020; weitere Plätze zum 01.09.2020
Bahnstadt	Westarkaden	45	Eröffnung verzögert sich
Bergheim	AWO Bergheim	20	Umwandlung von Hortplätzen zum 01.09.2020
Bergheim	Glückskinderwelt	10+10	Umsetzung zum 01.09.2019 und 01.09.2020
Pfaffengrund	AWO Obere Rödte	5	Umwandlung von Hortplätzen zum 01.09.2020
Ziegelhausen	Waldkindergarten	20	Eröffnung zum 01.09.2020

Aktuell stehen im März 2021 insgesamt 85 der geplanten Plätze bereit, die ausstehenden 45 Plätze sollen noch im Laufe des Kindergartenjahres geschaffen werden.

## 1.2. Bestandsaufnahme der Betreuungsplätze zum 31.12.2020

### 1.2.1 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren

#### Krippenplätze (zum 31. Dezember 2020)

Stadtteil	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	70	70	69
Bahnstadt	210	160*	137
Bergheim	238	238	227
Boxberg	10	10	7
Emmertsgrund	40	40	36
Handschuhsheim	170	160**	161
Kirchheim	150	125***	116
Neuenheim	270	270	255
Pfaffengrund	60	60	51
Rohrbach	132	132	119
Schlierbach	60	60	55
Südstadt	135	135	117
Weststadt	100	100	80
Wieblingen	186	186	176
Ziegelhausen	50	50	42
<b>gesamt:</b>	<b>1.881</b>	<b>1.796</b>	<b>1.648</b>

\*: Kinderkrippe „Westarkaden“ noch nicht eröffnet (40 Plätze), Krippe bei der Einrichtung „Lummerland“ derzeit 30 von 40 Plätze bereitgestellt

\*\* : Kinderkrippe St. Bernhard vorübergehend 10 Plätze nicht bereitgestellt

\*\*\*: Kinderkrippe Mäusezauber noch wegen Renovierungsarbeiten geschlossen (25 Plätze)

Außerdem bietet das EMBL-Kinderhaus (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) insgesamt 69 Ganztagesplätze an.

#### Übersicht:

<b>Geplante Plätze in der Bedarfsplanung 2020/2021:</b>	<b>1.881</b>
<b>Bereitgestellte Plätze zum 31. Dezember 2020:</b>	<b>1.796</b>
<b>Belegte Plätze:</b>	<b>1.648</b>

#### Auslastung der vorhandenen Plätze:

Zum 31. Dezember 2020 waren 91,8 Prozent der vorhandenen Krippenplätze belegt. Außerdem wurden 22 Heidelberger Kinder im Rahmen der Betreuung in Kinderkrippen in Nachbargemeinden betreut (Quelle: Interkommunaler Kostenausgleich 2019).

**Belegte Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in Kindertagespflege  
(zum 31. Dezember 2020)**

Stadtteil	belegte Plätze
Altstadt	17
Bahnstadt	28
Bergheim	8
Boxberg	4
Emmertsgrund	6
Handschuhsheim	46
Kirchheim	34
Neuenheim	20

Stadtteil	belegte Plätze
Pfaffengrund	4
Rohrbach	48
Schlierbach	1
Südstadt	18
Weststadt	84
Wieblingen	39
Ziegelhausen	18
<b>gesamt:</b>	<b>375</b>

Außerdem werden 3 Heidelberger Kinder im Rahmen der Kindertagespflege in Nachbargemeinden betreut.

**Betreuung im Kleinkindbereich gesamt (Krippe und Kindertagespflege)  
(zum 31. Dezember 2020)**

Stadtteil	belegte Plätze
Altstadt	86
Bahnstadt	165
Bergheim	235
Boxberg	11
Emmertsgrund	42
Handschuhsheim	207
Kirchheim	150
Neuenheim	275
Pfaffengrund	55
Rohrbach	167
Schlierbach	56
Südstadt	135
Weststadt	164
Wieblingen	215
Ziegelhausen	60
<b>gesamt:</b>	<b>2.023</b>

## 1.2.2 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt

### Kindergartenplätze (zum 31. Dezember 2020)

Stadtteil	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	402	402	359
Bahnstadt	345	300*	288
Bergheim	242	242	236
Boxberg	87	87	82
Emmertsgrund	203	203	190
Handschuhsheim	345	345	324
Kirchheim	497	477**	411
Neuenheim	567	567	528
Pfaffengrund	204	204	187
Rohrbach	448	440***	434
Schlierbach	105	105	97
Südstadt	170	170	153
Weststadt	425	425	403
Wieblingen	497	497	460
Ziegelhausen	257	257	244
Zwischensumme:	4.794	4.721	4.396
nachrichtlich: Rohrbach (Marie-Bertha-Coppius- Schulkindergarten und Schulkindergarten der Lebenshilfe)	65	65	65
<b>gesamt:</b>	<b>4.859</b>	<b>4.786</b>	<b>4.461</b>

\*: Kindergartengruppen „Westarkaden“ noch nicht eröffnet (45 Plätze)

\*\* : Kindergarten „Nature“ weiterhin im Aufbau (40 von 60 Plätze bereitgestellt)

\*\*\*: Einrichtung „Rohrspatzen“ hat 52 von 60 Plätzen bereitgestellt

Außerdem bietet das EMBL-Kinderhaus (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) insgesamt 54 Ganztagesplätze an.

#### Übersicht:

<b>Geplante Plätze in der Bedarfsplanung 2020/21:</b>	<b>4.859</b>
<b>Bereitgestellte Plätze zum 31. Dezember 2020:</b>	<b>4.786</b>
<b>Belegte Plätze:</b>	<b>4.461</b>

#### Auslastung der vorhandenen Plätze:

Zum 31. Dezember 2020 waren 93,2 Prozent der vorhandenen Kindergartenplätze belegt. Außerdem wurden 45 Heidelberger Kinder im Rahmen der Betreuung in Kindergärten in Nachbargemeinden betreut (Quelle: Interkommunaler Kostenausgleich 2019).

### 1.2.3 Betreuungsplätze für Schulkinder

#### Schulkindebetreuung in Kindertageseinrichtungen (belegte Plätze zum 31. Dezember 2020)

Stadtteil	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze	Träger
Neuenheim	40	40	Stadt
Pfaffengrund	27	27	AWO
Weststadt	22	22	Katholische Kirche
Wieblingen	95	95	Franz. Vor- und Grundschule Kita an der Freien Waldorfschule
Ziegelhausen	4	4	Kinderhaus
Zwischensumme:	188	188	
nachrichtlich: Heilpädagogischer Hort (Kirchheim)	36	36	Caritas
<b>gesamt:</b>	<b>224</b>	<b>224</b>	

Über die Betreuungsangebote an Schulen informiert das Amt für Schule und Bildung.

### 1.3. Betreuungssituation für die Heidelberger Kinder zum 31.12.2020

#### 1.3.1. Gesamtübersicht aller belegten Betreuungsplätze in Heidelberg

Zum Stichtag 31. Dezember 2020 wurden bei allen Trägern und Einrichtungen in Heidelberg für über 6.000 betreute Kinder die aktuellen Wohnorte (innerhalb von Heidelberg die Stadtteile, ansonsten die betreffenden Städte und Gemeinden) abgefragt. Außerdem wurden die Wohn- und Betreuungsorte aller in Kindertagespflege betreuten Heidelberger Kinder ausgewertet. Insgesamt wurden in Heidelberg zu diesem Zeitpunkt 2.015 Kleinkinder (ohne die 8 nachrichtlichen Plätze bei der Lebenshilfe) in Krippen und Tagespflege und 4.396 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt (ohne die 65 nachrichtlich erfassten Kinder im Schulkindergarten der Lebenshilfe und dem Marie-Bertha-Coppius Schulkindergartens) in Kindergärten betreut.

Nachrichtliche Plätze werden aufgenommen, da dort Kinder in Schulkindergärten (Einrichtungen des Landes Baden-Württemberg) betreut und gefördert werden, die Plätze aber nicht durch die Stadt Heidelberg, sondern das Land bezuschusst werden. Schulkindergärten werden von Kindern im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt besucht.

In den einzelnen Stadtteilen werden im **Krippenbereich** in den Einrichtungen 51 Prozent der Kinder aus dem Stadtteil betreut, 40 Prozent wohnen in einem anderen Stadtteil und 9 Prozent der Kinder wohnen außerhalb von Heidelberg. Im **Kindergartenbereich** werden in den Einrichtungen 67 Prozent der Kinder aus dem Stadtteil, 28 Prozent aus einem anderen Stadtteil und 5 Prozent von außerhalb Heidelbergs betreut.

Die nachfolgende Gesamtübersicht beinhaltet alle belegten Plätze in Heidelberger Krippen und Kindergärten zum 31.12.2020.

Es sind nicht nur die belegten Plätze in den Einrichtungen eines Stadtteils abzulesen, sondern auch die Wohnorte der Kinder (zeilenweises Lesen). Beim Betrachten der einzelnen Spalten ist zu erkennen wie viele Kinder eines Stadtteils wo betreut wurden.

Beispiel:

In den Einrichtungen in Kirchheim wurden 116 Krippen und 411 Kindergartenkinder betreut. Die meisten dieser Kinder wohnen auch in Kirchheim (105 Krippen- und 355 Kindergartenkinder). Zu finden ist dies in den Zeilen „Einrichtungen“ „Kirchheim“.

Die Tabelle zeigt außerdem auf, in welchen Stadtteilen die Kinder betreut wurden, die in Kirchheim wohnen. Es wurden insgesamt 166 Kirchheimer Kinder in Krippen und 506 in Kindergärten betreut. Diese Daten sind in der Spalte „KIR“ anzulesen.

## Gesamtübersicht der belegten Plätze in den Einrichtungen:

Einrichtungen in Stadtteil	Summe	ALT	BAH	BER	BOX	EMM	HAN	KIR	NEU	PFA	ROH	SCHL	SÜD	WES	WIE	ZIE	AUS*
<b>Altstadt (ALT)</b>																	
Kinder Krippe	69	34	2	2	0	0	1	2	3	0	5	1	2	3	2	3	9
Kinder Kindergarten	359	176	10	12	6	1	11	8	33	4	17	16	4	21	10	7	23
<b>Bahnstadt (BAHN)</b>																	
Kinder Krippe	137	2	94	2	3	1	1	8	2	2	6	0	0	6	3	0	7
Kinder Kindergarten	288	0	212	7	1	3	5	20	1	10	3	1	4	2	9	0	10
<b>Bergheim (BERG)</b>																	
Kinder Krippe	227	14	29	49	0	0	16	6	28	1	11	0	1	28	8	4	32
Kinder Kindergarten	236	3	9	122	0	0	12	9	10	0	8	0	5	23	8	4	23
<b>Boxberg (BOX)</b>																	
Kinder Krippe	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kinder Kindergarten	82	0	0	0	54	26	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0
<b>Emmertsgrund (EMM)</b>																	
Kinder Krippe	36	0	0	0	5	31	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kinder Kindergarten	190	0	0	0	42	145	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1
<b>Handschuhsheim (HAND)</b>																	
Kinder Krippe	161	0	0	0	0	0	117	1	33	0	1	1	0	1	0	2	5
Kinder Kindergarten	324	1	4	0	0	0	278	0	20	2	0	0	0	1	4	0	14
<b>Kirchheim (KIRCH)</b>																	
Kinder Krippe	116	0	0	0	0	0	0	105	0	0	3	0	0	0	0	0	8
Kinder Kindergarten	411	0	1	0	3	4	0	355	0	7	19	1	0	5	2	2	12
<b>Neuenheim (NEU)</b>																	
Kinder Krippe	255	35	9	11	0	0	37	6	90	2	9	3	0	10	7	7	29
Kinder Kindergarten	528	19	14	9	0	0	102	12	272	8	19	2	5	9	5	12	40
<b>Pfaffgrund (PFAFF)</b>																	
Kinder Krippe	51	0	0	0	0	0	0	1	0	43	0	0	1	0	2	0	4
Kinder Kindergarten	187	0	2	1	0	0	1	1	0	177	0	0	0	1	1	0	3
<b>Rohrbach (ROH)</b>																	
Kinder Krippe	111	2	0	0	1	2	0	22	0	3	61	0	6	6	1	1	6
Kinder Kindergarten	434	1	2	3	14	16	2	59	0	2	275	0	36	3	0	1	20
<b>Schlierbach (SCHLIER)</b>																	
Kinder Krippe	55	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	27	0	0	0	19	7
Kinder Kindergarten	97	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	68	0	0	0	21	6
<b>Südstadt (SÜD)</b>																	
Kinder Krippe	117	1	2	1	1	1	1	6	3	0	50	0	27	17	0	1	6
Kinder Kindergarten	153	1	2	1	4	3	1	18	3	2	67	1	39	5	0	0	6
<b>Weststadt (WEST)</b>																	
Kinder Krippe	80	5	4	5	1	0	1	0	4	0	1	0	7	51	0	0	1
Kinder Kindergarten	403	1	15	13	3	3	3	11	3	3	34	0	59	246	3	0	6
<b>Wieblingen (WIEB)</b>																	
Kinder Krippe	176	2	7	7	2	2	7	9	7	12	3	0	1	13	73	1	30
Kinder Kindergarten	460	2	7	5	1	0	6	12	12	22	6	5	5	12	296	5	64
<b>Ziegelhausen (ZIEGEL)</b>																	
Kinder Krippe	42	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	41	1
Kinder Kindergarten	244	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	5	0	2	0	228	8
<b>Zusammenfassung</b>																	
Kinder Krippe	1.640	95	147	77	20	37	182	166	171	63	150	32	45	135	96	79	145
Kinder Kindergarten	4.396	204	278	175	128	201	421	506	355	238	449	100	157	330	338	280	236

\*: auswärtige Kinder

Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

### 1.3.2. Auswertungen bei der Betreuung in Kindertagespflege

Außer in Kinderkrippen werden in Heidelberg sehr viele Kinder bis zu 3 Jahren auch im Rahmen der Kindertagespflege betreut.

Zum 31. Dezember 2020 wurden die Daten der Kindertagespflege nach den Wohnorten der Kinder, die in Kindertagespflege betreut werden und nach dem Stadtteil, in dem die Betreuung stattfindet, ausgewertet.

In Heidelberg werden fast ausschließlich Kinder unter drei Jahren in Kindertagespflege betreut (über 94 Prozent). Bei den Kindern über drei Jahren wird die Betreuung in Kindertagespflege überwiegend zur Abdeckung von Randzeiten (vor oder nach dem Besuch des Kindergartens oder der Schule) benötigt.

#### Gesamtübersicht der in den Stadtteilen in Kindertagespflege betreuten Kinder

Tagespflege im Stadtteil	Summe	ALT	BAH	BER	BOX	EMM	HAN	KIR	NEU	PFA	ROH	SCHL	SÜD	WES	WIE	ZIE
Altstadt (ALT)	17	14		2							1					
Bahnstadt (BAHN)	28		19				1	3			2		2	1		
Bergheim (BERG)	8	2		2				1		1		2				
Boxberg (BOX)	4				3	1										
Emmertsgrund (EMM)	6					6										
Handschuhsheim (HAND)	46						37		7	1	1					
Kirchheim (KIRCH)	34	1		1		2		30								
Neuenheim (NEU)	20						4		15							1
Pfaffengrund (PFAFF)	4									4						
Rohrbach (ROH)	48				1	2	1	6	1		32		1	4		
Schlierbach (SCHLIER)	1											1				
Südstadt (SÜD)	18				1			2			6		6	3		
Weststadt (WEST)	84	6	1	7			1	4	3	1	4		4	51	2	
Wieblingen (WIEB)	39	1						1		2					35	
Ziegelhausen (ZIEGEL)	18									1		1				16
auswärts betreut (AUS)	3															
<b>gesamt</b>	<b>378</b>	<b>24</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>44</b>	<b>47</b>	<b>26</b>	<b>10</b>	<b>46</b>	<b>4</b>	<b>13</b>	<b>59</b>	<b>37</b>	<b>17</b>

In den Zeilen sind die betreuten Kinder in Tagespflege zu erkennen, die in dem betreffenden Stadtteil zum Stichtag 31.12.2020 betreut werden. Am Beispiel der Zeile „Südstadt“ kann man erkennen, dass in der Südstadt 18 Kinder in Tagespflege betreut werden. Davon wohnt ein Kind auf dem Boxberg, 2 Kinder in Kirchheim, 6 Kinder in Rohrbach, 6 Kinder in der Südstadt und 3 Kinder in der Weststadt.

Die Spalten zeigen auf, wo die Kinder aus einem Stadtteil betreut werden. Auch am Beispiel der Spalte „Südstadt“: Es werden 13 Kinder in Tagespflege betreut, die in der Südstadt wohnen. Von diesen Kindern werden 2 Kinder in der Bahnstadt, 1 Kind in Rohrbach, 6 Kinder in der Südstadt und 4 Kinder in der Weststadt betreut.

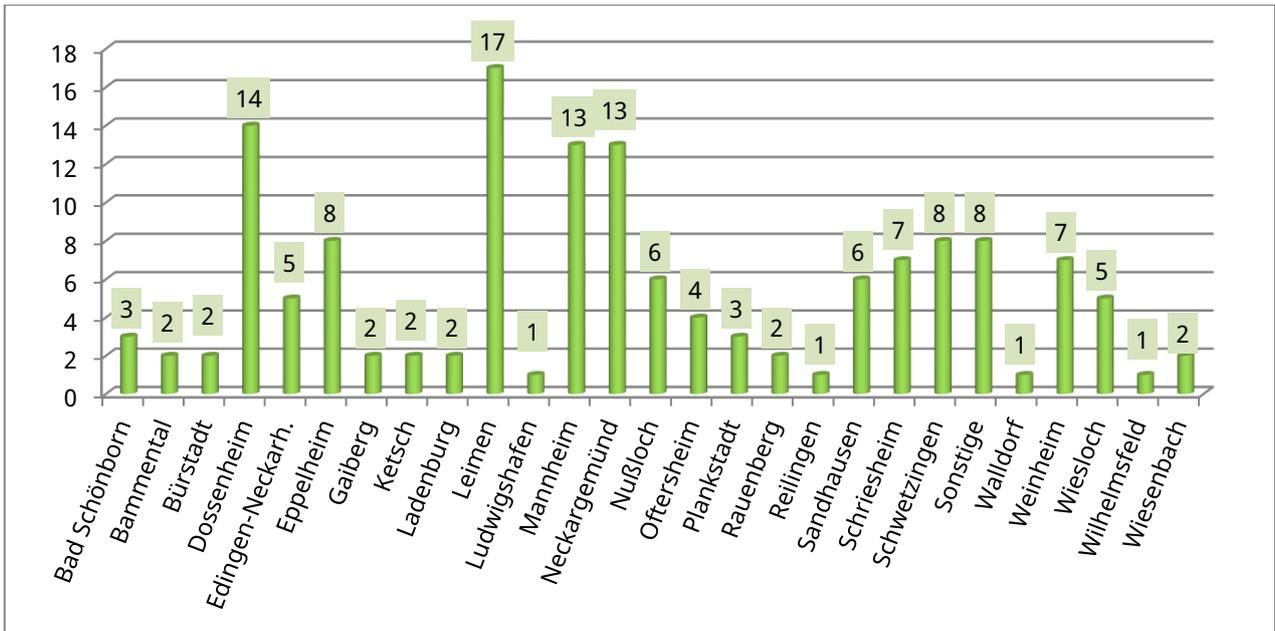
Die Daten der Kindertagespflege zum Stichtag der amtlichen Statistik (01.03.2021) liegen in diesem Jahr wegen des frühen Zeitpunktes des Jugendhilfeausschusses noch nicht vor. Sie werden im kommenden Jahr wieder ergänzt.

## 1.4. Auswärtige Kinder in Heidelberger Einrichtungen zum 31.12.2020

### 1.4.1 Krippenbereich

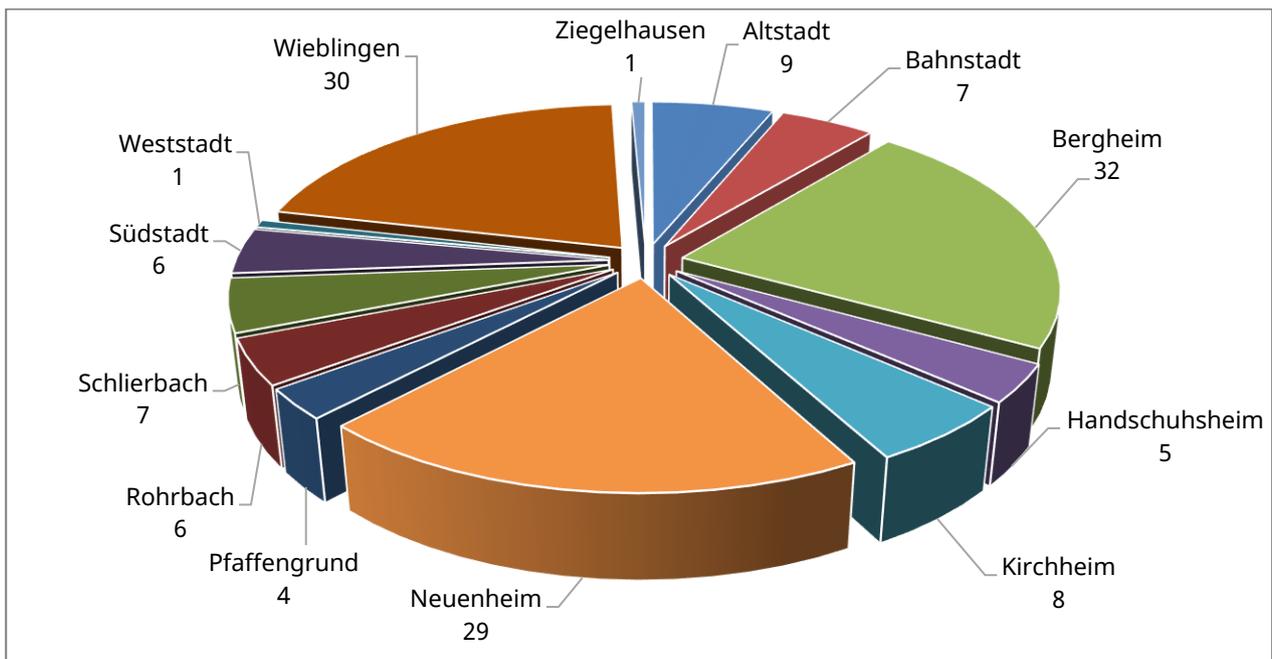
Zum Stichtag 31. Dezember 2020 wurden insgesamt 145 Kinder aus Umlandgemeinden in Krippen des Stadtgebietes betreut (8,8 Prozent aller belegten Plätze). Im Vorjahr waren es 140 Kinder (8,7 Prozent).

Schaubild: Wohnorte auswärtiger Kinder, die eine Krippe in Heidelberg besuchen



Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

Schaubild: Auswärtige Kinder besuchen Kinderkrippen in folgenden Stadtteilen

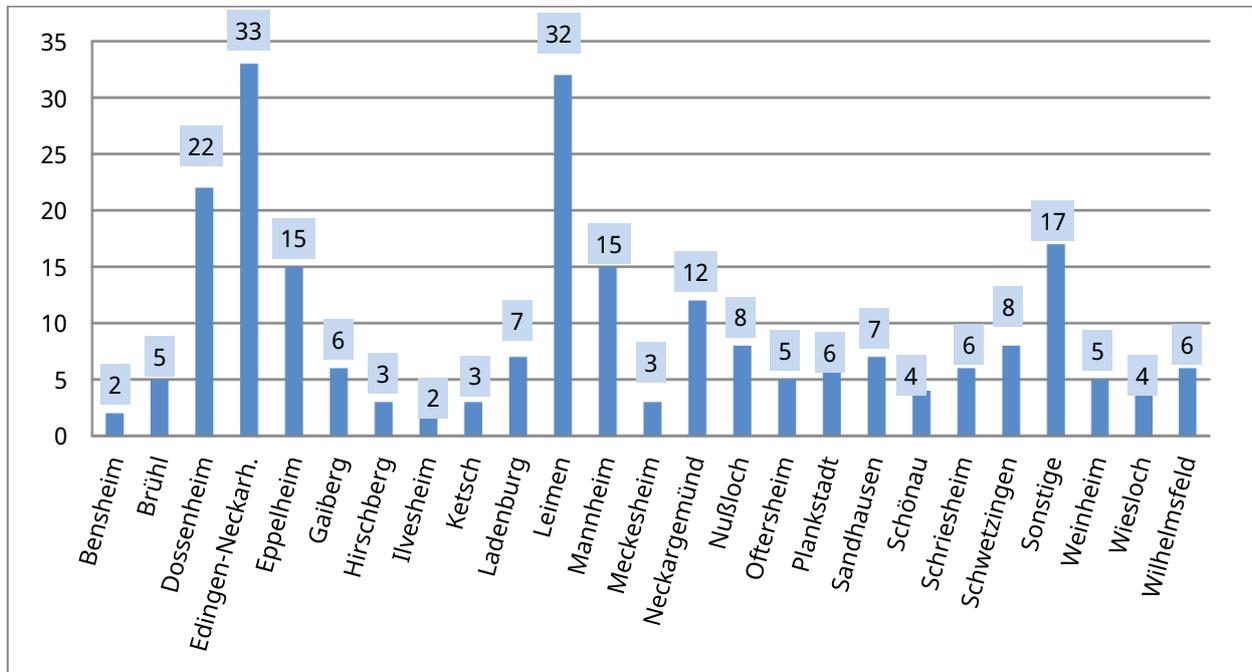


Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

## 1.4.2 Kindergartenbereich

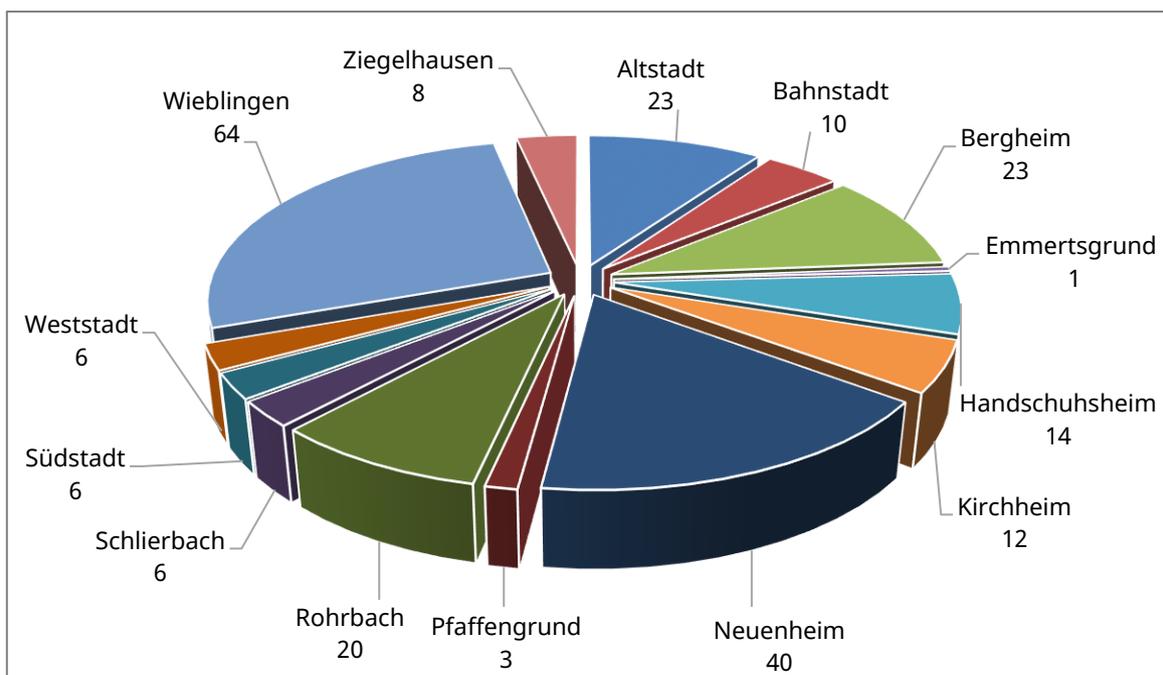
Zum Stichtag 31. Dezember 2020 waren insgesamt 236 Kinder aus Umlandgemeinden in Kindergärten des Stadtgebietes (5,4 Prozent aller belegten Plätze). Im Vorjahr waren es 240 Kinder (5,7 Prozent).

Schaubild: Wohnorte auswärtiger Kinder, die einen Kindergarten in Heidelberg besuchen



Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

Schaubild: Auswärtige Kinder besuchen Kindergärten in folgenden Stadtteilen



Quelle: Daten der Einrichtungen, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

## Fazit Kapitel 1 - Bestandsaufnahme

- Auslastung der Betreuungsplätze zum 31. Dezember 2020
  - Zum Jahreswechsel sind über 90 Prozent der bereitgestellten Plätze bereits belegt, ein weiterer Platzausbau ist daher notwendig.
- Stadtteilbeziehungen im **Krippenbereich**
  - Wichtig bei der Platzsuche ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
  - Es findet ein Austausch zwischen benachbarten Stadtteilen statt.
  - In zentralen Stadtteilen werden Kinder aus dem ganzen Stadtgebiet betreut.
  - Es gibt auch Stadtteile, in denen fast ausschließlich Kinder aus dem Stadtteil die Einrichtungen besuchen.
- Auswärtige Kinder
  - Die Festlegung der 10 Prozent hat sich im Krippenbereich bewährt.
  - Die freiwillige Selbstverpflichtung der Träger, bevorzugt Kinder aus dem Stadtgebiet aufzunehmen, wird erfolgreich umgesetzt.
- Kindertagespflege
  - Ein wichtiges ergänzendes Angebot, insbesondere im Kleinkindbereich und zur Abdeckung besonderer Betreuungs- und der Randzeiten im Kindergarten.

# Bedarfsermittlung

Für die Erstellung einer Bedarfsplanung ist die Ermittlung der aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen von elementarer Bedeutung.

Die Datenbasis beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten zum Stichtag 01. März 2021. Diese Daten sind Grundlage der nachfolgenden Schaubilder.

Längerfristige Betrachtungen bietet die Bevölkerungsprognose bis 2035 des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik vom April 2019, wonach bis 2035 mit einem starken Anstieg der Kinderzahlen zu rechnen sein wird.

## 2. Entwicklung der Kinderzahlen

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik hat Ende Januar 2021 bereits eine Kurzanalyse der Heidelberger Bevölkerung zum Stichtag 31.12.2020 veröffentlicht. Daraus geht hervor, dass die Gesamtbevölkerung in Heidelberg im Vergleich zu 2019 um 1,9 Prozent zurückgegangen ist. Dies betrifft auch die Kinder im Krippen- und Kindergartenalter.

Es sei davon auszugehen, dass der Einwohnerrückgang wesentlich mit den Entwicklungen und Maßnahmen in Folge der Corona-Pandemie zusammenhängt.

Der Rückgang der Kinderzahlen der Kinder im Alter von bis zu 3 Jahren lag bei 4,7 Prozent und bei den Kindern von 3 bis 6 Jahren bei 2,2 Prozent.

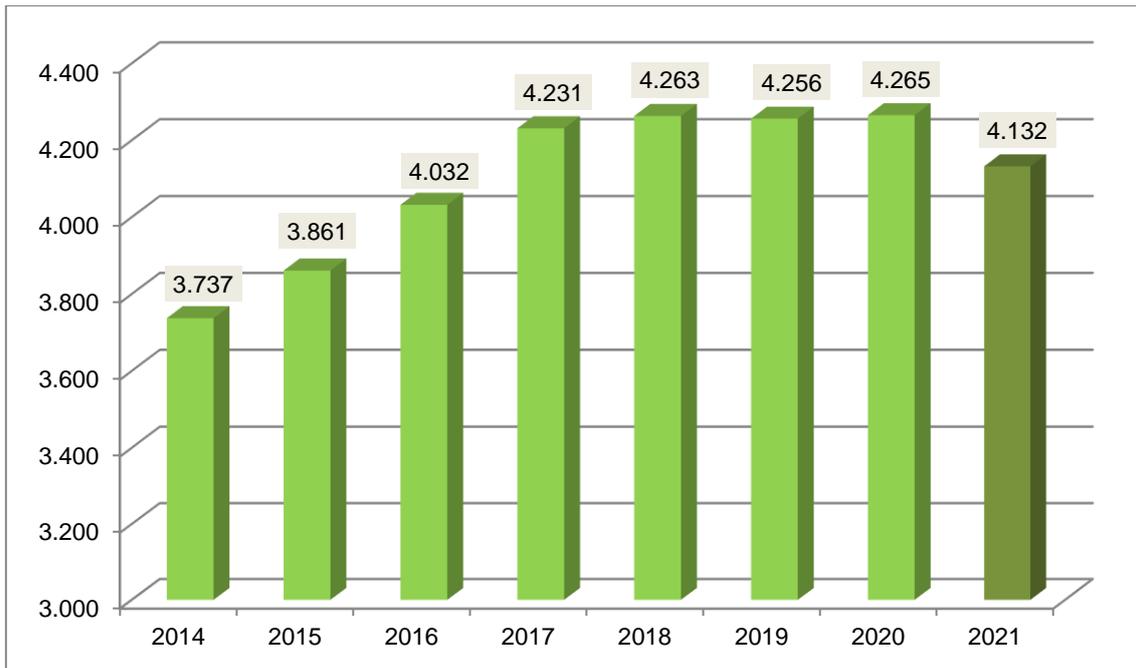
### 2.1 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern unter drei Jahren

Bei den Kindern unter drei Jahren ist eine verbindliche Prognose für die kommenden Jahre auf einer gesicherten Datenbasis kaum möglich, denn im Gegensatz zu den „Kindergartenkindern“ ist ein Großteil dieser Kinder noch nicht geboren.

Zum Beginn des Kindergartenjahres 2021/2022 sind die Kinderzahlen leicht rückläufig (Datenbasis: Kinderzahlen vom 01. März 2021). Gründe hierfür sieht das Amt für Stadtentwicklung und Statistik vor allem durch die aktuellen Entwicklungen in Folge der Corona-Pandemie begründet.

Die konkrete Entwicklung der Kinderzahlen durch die aktuellen und künftigen Zuzüge in die Bahnstadt und auf die Konversionsflächen lassen sich derzeit jedoch noch nicht abschätzen. Durch die perspektivisch dennoch steigende Anzahl der Kinder in Heidelberg in den darauffolgenden Jahren und einen stärkeren Betreuungsbedarf wird ein weiterer Ausbau an Betreuungsplätzen erforderlich, damit der Rechtsanspruch erfüllt werden kann.

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

Die Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich ist in Heidelberg in den einzelnen Stadtteilen recht unterschiedlich.

Tabelle: Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich

	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022
Altstadt	243	246	235	238	223
Bahnstadt	227	240	256	298	318
Bergheim	170	188	176	178	177
Boxberg	141	149	132	118	111
Emmertsgrund	202	214	209	226	224
Handschuhsheim	469	446	449	426	429
Kirchheim	533	513	547	494	490
Neuenheim	371	388	387	379	350
Pfaffengrund	215	217	219	215	217
Rohrbach	449	451	414	424	414
Schlierbach	90	84	74	80	74
Südstadt	159	161	155	174	162
Weststadt	406	397	416	411	389
Wieblingen	305	306	315	312	295
Ziegelhausen	251	263	272	292	259
<b>gesamt:</b>	<b>4.231</b>	<b>4.263</b>	<b>4.256</b>	<b>4.265</b>	<b>4.132</b>

Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

## **2.2 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt**

Die Angabe der „Kinderzahlen“ im Bereich der Bedarfsplanung betreffen nicht nur die Anzahl der Kinder, die nach der Bevölkerungsstatistik zum Beginn des Kindergartenjahres am 1. September eines Jahres zwischen 3 und 6 Jahre alt sind.

Kindergartenplätze müssen für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt bereitgestellt werden. Stichtag für die Einschulung war bis zum Kindergartenjahr 2019/2020 über einen langen Zeitraum der 31. September eines Jahres. Für die Kinderzahlen des Kindergartenjahres 2019/2020 hat dies bedeutet: alle ab Oktober 2013 geborenen Kinder und die jüngeren Kinder ab drei Jahren werden berücksichtigt. Es gibt aber auch Kinder, die während einer Kindergartenjahres 3 Jahre alt werden, hierfür werden dann noch 6 Monate berücksichtigt (Oktober bis März geborene Kinder) – insgesamt 42 Monate (3 Jahre und 6 Monate) fließen als Basiszahl für die Berechnung der Kinderzahlen mit ein.

In Kürze: für das Kindergartenjahr 2019/2020 waren die Kinder zu berücksichtigen, die von Oktober 2013 bis zum März 2017 geboren waren.

Das Land Baden-Württemberg hat im Herbst 2019 beschlossen, den Einschulungsstichtag schrittweise über drei Jahre zu verlegen.

Zum Kindergartenjahr 2020/2021 auf den 31. August,  
2021/2022 auf den 31. Juli und  
2022/2023 auf den 30. Juni.

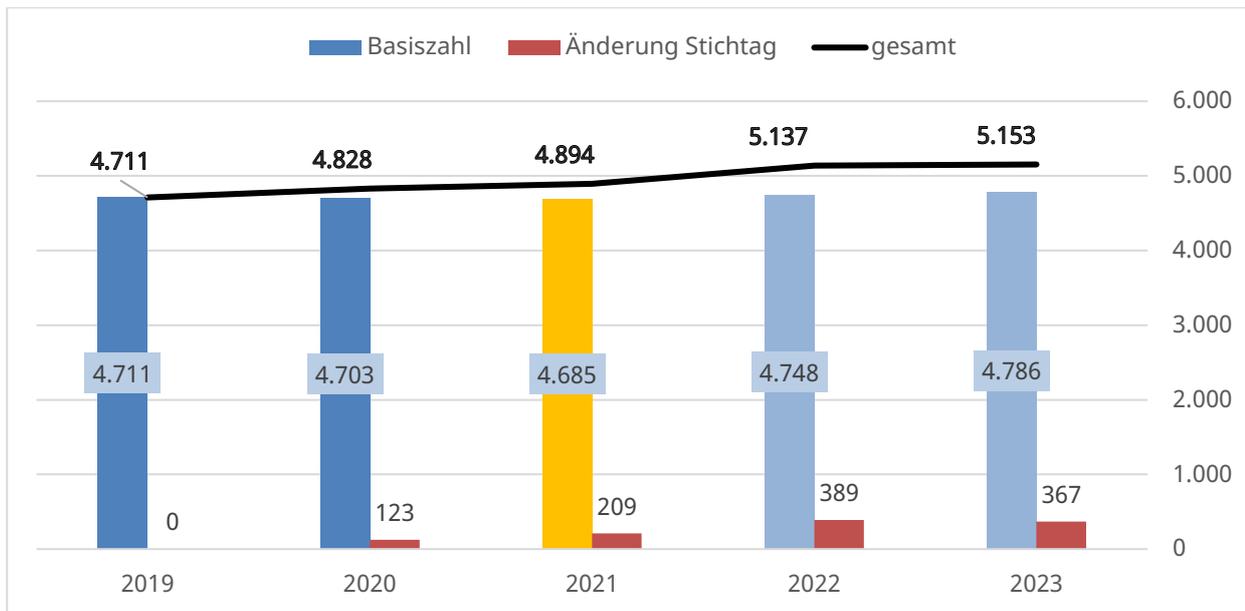
Auswirkungen hatte dies bereits im laufenden Kindergartenjahr 2020/2021, denn alle Kinder, die im September 2014 geboren sind, bleiben ein Jahr länger im Kindergarten. Zum damaligen Zeitpunkt der Berechnung der Kinderzahlen im März 2020 waren dies 123 Kinder mehr. Es waren für das Kindergartenjahr 2020/2021 die Kinder zu berücksichtigen, die vom September 2014 bis zum März 2018 geboren sind.

Für das Kindergartenjahr 2021/2022 verschiebt sich der Einschulungsstichtag auf den 31. Juli: es sind deshalb zwei Monate mehr zu berücksichtigen (alle im August und September 2015 geborene Kinder) insgesamt 209 Kinder. Es werden die Kinder berücksichtigt, die vom August 2015 bis zum März 2019 geboren sind.

Der Einschulungsstichtag für das Kindergartenjahr 2022/2023 verschiebt sich auf den 31. Juni, so dass dann alle im Juli, August und September 2016 geborenen Kinder im Kindergarten bleiben – voraussichtlich 389 Kinder. Hierbei sind für das Kindergartenjahr die Kinder zu berücksichtigen, die von Juli 2016 bis zum März 2020 geborensind.

In den Folgejahren bleibt es dann bei dieser 45 Monate umfassenden Datenbasis (3 Jahre und 9 Monate). Die Datenbasis für die Bedarfsplanung beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten zum Stichtag 01. März 2021. Diese Daten sind Grundlage der nachfolgenden Schaubilder.

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen (Kindergartenbereich) im Stadtgebiet



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

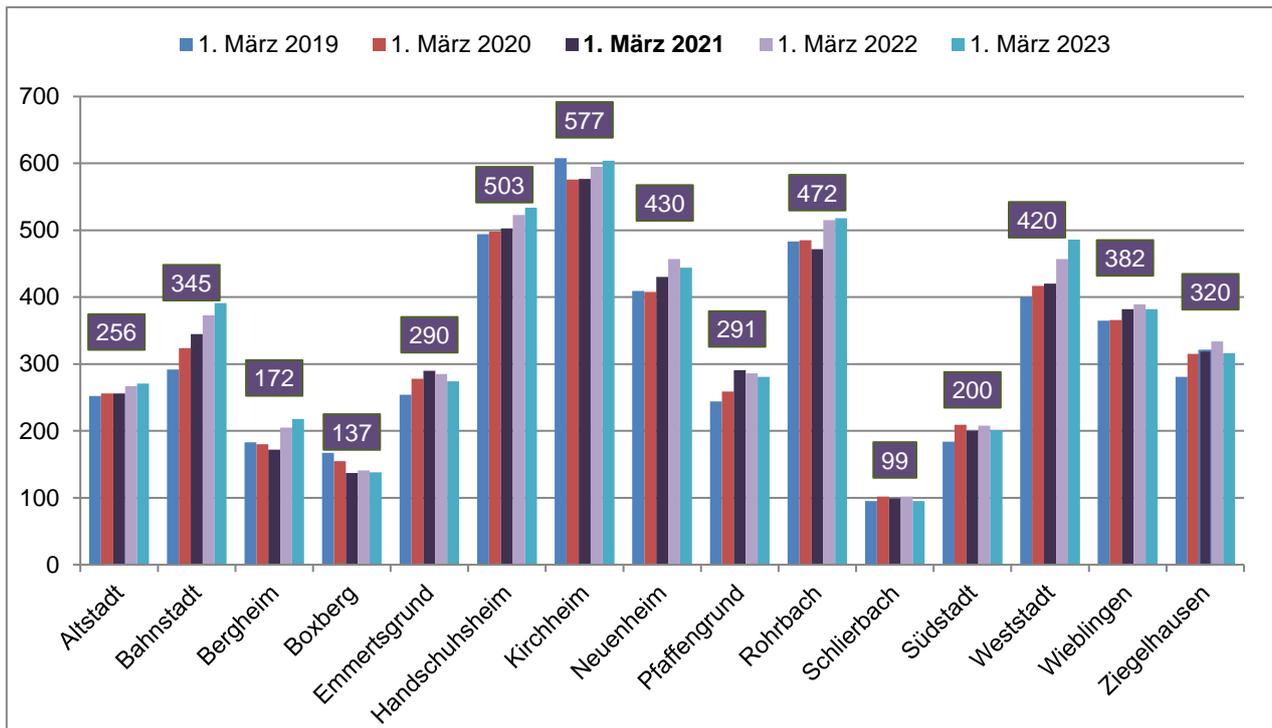
Die Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder **im Kindergartenalter** wird zum Kindergartenjahr 2021/2022 um voraussichtlich 1,4 Prozent und im Folgejahr 2022/2023 um weitere 4,9 Prozent ansteigen.

Die Datenbasis umfasst dann für 2021/2022 insgesamt 3 Jahre und 8 Monate und ab 2022/2023 sind 3 Jahre und 9 Monate zu berücksichtigen.

Die Entwicklung auf den Konversionsflächen ist bei der Darstellung der Kinderzahlen noch nicht berücksichtigt und könnte die Tendenz noch verändern, falls Familien mit Kindern nach Heidelberg zuziehen, dies gilt auch für einen weiteren Zuzug in die Bahnstadt.

Durch die steigende Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder in Heidelberg im Altersbereich von drei Jahren bis zum Schuleintritt wird der weitere Ausbau an Betreuungsplätzen dringend erforderlich, um den Rechtsanspruch erfüllen zu können.

Schaubild: Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in den Stadtteilen



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

In fast allen Stadtteilen steigt die Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder **im Kindergartenalter**, insbesondere durch die Änderung des Einschulungstichtags, voraussichtlich weiter an.

Nur geringe Schwankungen sind in den Stadtteilen Altstadt und Südstadt, Schlierbach und Wieblingen zu beobachten.

Der Stadtteil Bahnstadt und die Konversionsfläche Südstadt (Ziffer 4) befinden sich noch im Aufbau. Durch den derzeit und künftig stattfindenden Um- und Neubau und den anschließenden Bezug vieler Wohnungen und Häuser können aus den vorliegenden Kinderzahlen der Einwohnermeldedatei noch keine verlässliche Aussagen für die kommenden Jahre abgeleitet werden.

## Fazit Kapitel 2 – Bedarfsermittlung

Aus der Gesamtdarstellung ist ersichtlich, dass –bedingt durch die vielen Bautätigkeiten– eine erhebliche Zunahme der Bevölkerung zu erwarten ist, die sich auch bei den Kinderzahlen widerspiegeln wird. Außerdem stellt das Vorziehen des Einschulungstichtags eine große Herausforderung dar. Es müssen also auch weiterhin große Anstrengungen unternommen werden, um eine verlässliche und qualitativ hochwertige Kindertagesbetreuung bedarfsorientiert bereitstellen zu können.

# Ausbauplanung

## 3. Gesamtstädtische Betrachtung

Bei der Ausbauplanung wird zunächst das gesamte Stadtgebiet betrachtet. Die Erfahrungen zeigen, dass die Betreuungsplätze nicht nur in der Umgebung des Wohnortes (im Kindergartenbereich), sondern auch in der Nähe des Arbeitsplatzes oder auf dem Weg zur Arbeit (überwiegend im Kleinkindbereich) nachgefragt werden.

Eine Aufnahme von neuen Einrichtungen in die Bedarfsplanung erfolgt erst dann, wenn davon auszugehen ist, dass alle Entscheidungsträger ihre Zustimmung erteilen oder bereits erteilt haben und die Finanzierung gesichert ist. Dennoch können auch nach der Aufnahme in die Bedarfsplanung noch Verzögerungen auftreten und fest eingeplante Plätze können doch nicht oder nicht fristgerecht fertig gestellt werden.

Bei dem Ausbau von Einrichtungen ist es wichtig die gesetzlichen Vorgaben zu beachten.

Nach dem Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) wird in § 4 Absatz 2 die Zusammenarbeit der öffentlichen Jugendhilfe mit der freien Jugendhilfe geregelt (Subsidiaritätsprinzip):

*„Soweit geeignete Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe betrieben werden oder rechtzeitig geschaffen werden können, soll die öffentliche Jugendhilfe von eigenen Maßnahmen absehen.“*

Hierbei handelt es sich um eine Vorschrift, die eine gebundene Ermessensentscheidung für die Behörde eröffnet, was also bedeutet, dass im Regelfall ein anerkannter freier Träger vorrangig eine Einrichtung betreiben soll und nur im Ausnahmefall das Ermessen eröffnet ist, eine anderweitige Entscheidung zu treffen und den Betrieb der öffentlichen Hand zu übertragen.

Danach kann die Stadt Heidelberg als „öffentliche Jugendhilfe“ erst dann eigene Maßnahmen (in diesem Fall Kindertageseinrichtungen) planen, wenn es keine geeigneten Träger der freien Jugendhilfe zur Schaffung von neuen Betreuungsplätzen gibt. Dies bedeutet dann aber auch, dass die Stadt die freien Träger bei deren Planungen unterstützt und sich finanziell an den Kosten beteiligt (Ausnahme: keine Bau-Investitionszuschüsse an gewerbliche Träger nach § 12 der Örtlichen Vereinbarung).

Die Planung einer neuen Einrichtung oder die Erweiterung einer bestehenden Einrichtung kann bis zur Fertigstellung oftmals langwierig sein. Zwischen den ersten Gesprächen mit Trägern oder Investoren über mögliche Standorte für neue Krippen oder Kindergärten oder Erweiterungsmöglichkeiten bestehender Einrichtungen und der konkreten Umsetzung können oft mehrere Jahre vergehen.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen den Investoren, den künftigen Betreibern, den beteiligten städtischen Ämtern und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) -Landesjugendamt als Aufsichtsbehörde- ist erforderlich, um dringend benötigte neue Plätze zu schaffen.

Die Veränderung des Einschulungstermins für die Schulanfänger führt dazu, dass im Kindergartenbereich die Kinder mit den Geburtsmonaten Juli, August und September ein Jahr länger in den Einrichtungen bleiben; es müssen entsprechend mehr Plätze bereitgestellt werden. Zusätzlich führen Schließungen von Einrichtungen zu einer Herausforderung für die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz in den kommenden Jahren. Wegen der Dringlichkeit und Beschleunigung der Entscheidungsprozesse wurde deshalb im Dezember 2019 eine dezernats- und ämterübergreifende Arbeitsgruppe eingerichtet

(sogenannte „Kita-Task-Force“). Im Rahmen dieses Prozessmanagements sollen schnellst möglich weitere geeignete Flächen gefunden werden, auf denen Kindertageseinrichtungen realisiert werden können. Weiter sollen neue städtebauliche Planungen herausgefiltert werden, um dort Kita-Projekte zu hinterlegen. Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe sollen außerdem Zielkonflikte in den konkreten Projekten besprochen werden und auf der Grundlage von Parametern wie Bedarfslage, Kosten, Geschwindigkeit der Realisierung, entschieden werden.

## Angebotsformen in Kindertagesbetreuungseinrichtungen

Alle Angebote der Kindertagesbetreuung, die über eine wöchentliche Öffnungszeit von 10 Stunden liegen, sind betriebserlaubnispflichtig. Die entsprechende Betriebserlaubnis erteilt der KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg – Landesjugendamt).

### Angebotsformen für die Betreuung von Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt:

Bezeichnung	Öffnungszeiten	Anzahl der Kinder je Gruppe
Halbtagsgruppe (HT)	Vor- oder Nachmittagsöffnungszeiten mit mindestens 3 Stunden/Tag bis zu unter 6 Stunden/Tag	25 bis 28 Kinder
Regelgruppe (RG)	Vor- und Nachmittagsöffnungszeiten mit Unterbrechung am Mittag	25 bis 28 Kinder
<b>Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit (VÖ)</b>	<b>durchgehende Öffnungszeit von mindestens 6 Stunden/Tag</b>	<b>22 bis 25 Kinder</b>
<b>Ganztagsgruppe (GT)</b>	<b>mehr als 7 Stunden/Tag durchgängige Öffnungszeit</b>	<b>20 Kinder</b>
<b>Zeitgemischte Gruppen</b>	<b>Zeitmischung aus HT, RG, VÖ und GT</b>	<b>22 bis 25 in GT: 20 Kinder</b>

Außerdem gibt es noch Angebotsformen in altersgemischten Gruppen (AM):

- AM für 3-jährige bis unter 14 Jahre oder AM vom 1. Lebensjahr bis unter 14 Jahre
- AM für 2-jährige bis Schuleintritt oder AM vom 1. Lebensjahr bis Schuleintritt oder
- AM für 2-jährige bis unter 14 Jahre

### Angebotsformen für die Kleinkindbetreuung

Bezeichnung	Öffnungszeiten	Anzahl der Kinder je Gruppe
<b>Krippe (KR) (2 bis 3 Jahre)</b>	<b>Öffnungszeiten über 15 Stunden/Woche (HAT, RG, VÖ oder GT möglich)</b>	<b>12 Kinder</b>
<b>Krippe (KR) (1. Lebensjahr bis 3 Jahre)</b>	<b>Öffnungszeiten über 15 Stunden/Woche (HAT, RG, VÖ oder GT möglich)</b>	<b>10 Kinder</b>
Betreute Spielgruppe (BS) (1. Lebensjahr bis 3 Jahre)	Öffnungszeit von 10 bis maximal 15 Stunden/Woche	10 Kinder

In Heidelberg gibt es keine Betreuungsangebote als Halbtagsgruppe oder Regelgruppe. Die VÖ-Gruppen umfassen einen wöchentlichen Betreuungsumfang von 30, 32,5 oder 35 Stunden. Betreute Spielgruppen im Kleinkindbereich werden in Heidelberg nicht angeboten.

### 3.1 Kinder unter drei Jahren

#### 3.1.1 Versorgungsgrad im Krippenbereich

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Krippenplätze im Kindergartenjahr 2021/2022, die erwarteten Kinderzahlen und die Versorgungsquote in den Stadtteilen und im Stadtgebiet.

Stadtteil	geplante Plätze 2021/2022 in Krippen	erwartete Kinder 0 bis unter 3 Jahren	Ver-sorgungs- quote	erwartete Kinder 1 bis unter 3 Jahren	Versor-gungs- quote Rechts- anspruch
Altstadt	70	223	31,4%	149	47,0%
Bahnstadt	200	318	62,9%	212	94,3%
Bergheim	238	177	134,5%	104	228,8%
Boxberg	10	111	9,0%	73	13,7%
Emmertersgrund	60	224	26,8%	157	38,2%
Handschuhseim	160	429	37,3%	279	57,3%
Kirchheim	150	490	30,6%	333	45,0%
Neuenheim	270	350	77,1%	244	110,7%
Pfaffengrund	60	217	27,6%	141	42,6%
Rohrbach	152	414	36,7%	272	55,9%
Schlierbach	60	74	81,1%	52	115,4%
Südstadt	175	162	108,0%	108	162,0%
Weststadt	100	389	25,7%	251	39,8%
Wieblingen	186	295	63,1%	203	91,6%
Ziegelhausen	50	259	19,3%	180	27,8%
<b>insgesamt</b>	<b>1.941</b>	<b>4.132</b>	<b>47,0%</b>	<b>2.758</b>	<b>70,4%</b>

Kinderzahlen Stand März 2021 - ohne weiteren Zuzug

Hinweis: Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 35 Krippenplätze zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Versorgungsquote sind die auswärtigen Kinder nicht berücksichtigt. Im Dezember 2020 besuchten 145 auswärtige Kinder eine Kinderkrippe in Heidelberg.

Kinder im Alter unter 3 Jahren können auch im Rahmen der Kindertagespflege betreut werden. Für die Erfüllung des Rechtsanspruchs ist dies ein gleichwertiges Angebot.

Zum Kindergartenjahr 2021/2022 werden voraussichtlich 497 Plätze in Kindertagespflege für Kinder unter 3 Jahren bereitgestellt. Dies entspricht 12,0 Prozent, so dass **die Versorgungsquote für Kinder unter drei Jahren bei etwa 59,0 Prozent liegt** (Kapitel 3.1.2).

Als Kinderzahl für die Versorgungsquote werden alle Kinder von 0 bis unter 3 Jahren herangezogen. Der Rechtsanspruch umfasst die Kinder von 1 Jahr bis unter 3 Jahren. Wird hier die Bezugsgröße „erwartete Kinder“ entsprechend von 4.132 (0 bis unter 3 Jahren) auf 2.758 (1 bis unter 3 Jahren) Kinder verändert, liegt die **Versorgungsquote für die Erfüllung des Rechtsanspruchs im Kleinkindbereich in Einrichtungen bei 70,4 Prozent und unter Berücksichtigung der Kindertagespflege bei 88,4 Prozent.**

### 3.1.2 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kleinkindbereich

Betreuung in Einrichtungen und bei der Kindertagespflege

Stadtteil	geplante Plätze 2020/2021 in Einrichtungen	bereitge- stellte Plätze in Kinder- tagespflege	erwartete Kinder 0 bis unter 3 Jahren	Versorgungs- quote
Altstadt	70	21	223	40,8%
Bahnstadt	200	31	318	72,6%
Bergheim	238	7	177	138,4%
Boxberg	10	7	111	15,3%
Emmertsgrund	60	15	224	33,5%
Handschuhsheim	160	53	429	49,7%
Kirchheim	150	61	490	43,1%
Neuenheim	270	17	350	82,0%
Pfaffengrund	60	10	217	32,3%
Rohrbach	152	78	414	55,6%
Schlierbach	60	0	74	81,1%
Südstadt	175	11	162*	114,8%
Weststadt	100	114	389	55,0%
Wieblingen	186	43	295	77,6%
Ziegelhausen	50	29	259	30,5%
<b>insgesamt</b>	<b>1.941</b>	<b>497</b>	<b>4.132</b>	<b>59,0%</b>

Kinderzahlen Stand März 2021 – ohne weiteren Zuzug

\*: es wird mit einem erheblichen Anstieg der Kinderzahlen auf der Konversionsfläche Südstadt gerechnet, sobald der Bezug weiterer Wohnungen erfolgt

### 3.1.3 Neue Krippenplätze im Kindergartenjahr 2021/2022

Im **Emmertsgrund** eröffnet der Träger „päd-aktiv e. V.“ im Forum 3 eine neue Einrichtung mit 20 Krippenplätzen. In **Rohrbach** wird ein freier Träger im Bereich des Breisacher Wegs in einer neuen Einrichtung im Laufe des Kindergartenjahres voraussichtlich 20 Krippenplätze bereitstellen. Weitere 40 neuen Krippenplätze entstehen in der **Südstadt**. In der neuen städtischen Einrichtung (Umzug der Einrichtung „Römerstraße“ in die Südstadt) werden 20 Plätze bereitgestellt und „päd-aktiv e. V.“ eröffnet eine neue Einrichtung mit ebenfalls 20 Krippenplätzen. **Insgesamt entstehen 80 neue Plätze im Krippenbereich.**

Wegfall von Plätzen: In der **Bahnstadt** werden vorübergehend 10 Plätze nicht zur Verfügung gestellt. Gleiches trifft auf weitere 10 Plätze in einer Einrichtung in **Handschuhsheim** zu.

**Im Kindergartenjahr 2021/2022 werden voraussichtlich insgesamt 80 neue Plätze geschaffen und 20 Plätze fallen (vorübergehend) weg.**

### 3.1.4 Vergleich der Anzahl der Krippenplätze mit dem Vorjahr

Stadtteil	Bedarfsplanung 2020/2021	Bedarfsplanung 2021/2022	Abweichungen
Altstadt	70	70	keine
Bahnstadt	210	200	- 10
Bergheim	238	238	keine
Boxberg	10	10	keine
Emmertsgrund	40	60	+ 20
Handschuhsheim	170	160	- 10
Kirchheim	150	150	keine
Neuenheim	270	270	keine
Pfaffengrund	60	60	keine
Rohrbach	132	152	+ 20
Schlierbach	60	60	keine
Südstadt	135	175	+ 40
Weststadt	100	100	keine
Wieblingen	186	186	keine
Ziegelhausen	50	50	keine
<b>insgesamt</b>	<b>1.881</b>	<b>1.941</b>	<b>+ 60</b>

### 3.1.5 Anteil der Ganztagesplätze im Krippenbereich

In der nachfolgenden Tabelle sind die für das Kindergartenjahr 2021/2022 geplanten Krippenplätze mit dem Anteil an Ganztagesplätzen in den einzelnen Stadtteilen dargestellt.

Stadtteil	Plätze im Stadtteil	VÖ-Plätze	Ganztages- plätze	Anteil Ganztages- plätze
Altstadt	70	26	44	62,9%
Bahnstadt	200	50	150	75,0%
Bergheim	238	49	189	79,4%
Boxberg	10	10	0	0,0%
Emmertsgrund	60	22	38	63,3%
Handschuhsheim	160	53	107	66,9%
Kirchheim	150	35	115	76,7%
Neuenheim	270	23	247	91,5%
Pfaffengrund	60	10	50	83,3%
Rohrbach	144	26	118	81,9%
Schlierbach	60	4	56	93,3%
Südstadt	175	10	165	94,3%
Weststadt	100	7	93	93,0%
Wieblingen	186	25	161	86,6%
Ziegelhausen	50	11	39	78,0%
<u>nachrichtlich</u>				
Rohrbach Spatzenhaus	8		8	100,0%
<b>gesamt:</b>	<b>1.941</b>	<b>361</b>	<b>1.580</b>	<b>81,4%</b>

### 3.1.6 Kindertagespflege

Im Bereich der Kindertagespflege wurden erstmals die tatsächlich bereitgestellten Betreuungsplätze bei der Ausbauplanung aufgenommen (Kapitel 3.1.2).

In den letzten Jahren wurden sehr viele Tagespflegepersonen qualifiziert und weitergebildet. Dies ist die erste Voraussetzung für den Ausbau der Kindertagespflege. Danach liegt es aber an der Person selbst, ob sie tätig wird und ob sie die Anzahl der möglichen Betreuungsverhältnisse auch ausschöpft.

Weitere Auswertungen zur Kindertagespflege:

Kapitel 1.2.1 und Kapitel 1.3.1: Stand der Kindertagespflege zum 31. Dezember 2020

Kapitel 3.6.2 Entwicklung in der Kindertagespflege

### 3.1.7 Betreuungsangebote mit städtischem Entgeltsystem im Kleinkindbereich

Für das Kindergartenjahr 2021/2022 ist die Bereitstellung von 1.933 **Krippenplätzen** (zuzüglich 8 Plätze nachrichtlich) geplant. Davon werden 533 Plätze mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung angeboten (bei analoger Anwendung findet eine Umrechnung der Elternentgelte statt, falls beispielsweise andere Schließtage vorliegen oder die monatliche Abrechnung über 12 statt 11 Monate erfolgt). Dies entspricht einem Anteil von 27,1 Prozent in den Einrichtungen.

Es sind dies 270 städtische Krippenplätze, 125 Plätze beim Kinderladen Heuhüpfer, 40 Plätze bei St. Bernhard (Träger: Caritas), 40 Plätze bei päd-aktiv e. V., 28 Plätze bei der Lebenshilfe und 30 Plätze bei der Katholischen Kirche.

Außerdem werden insgesamt 497 Plätze in Kindertagespflege bereitgestellt, davon 448 mit städtischem Entgeltsystem. In den Einrichtungen und der Kindertagespflege wurden 40,4 Prozent der Plätze mit städtischem Entgelt bereitgestellt.

Daneben gibt es noch Träger im Krippenbereich, die zwar nicht das städtische Entgeltsystem mit der Einkommensstaffelung übernommen haben, deren Entgelt aber höchstens dem der städtischen Entgeltstufe V entspricht (Regelung in § 6a Absatz 1 der Örtlichen Vereinbarung). Dies betrifft 477 bereitgestellte Plätze.

<b>Insgesamt</b>	<b>Krippe</b>	<b>Tagespflege</b>
bereitgestellte Betreuungsplätze gesamt	1.933	497
davon mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung	533	448
<b>Anteil der Einrichtungen und Tagespflege mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung</b>	<b>40,4 %</b>	
Plätze nach § 6a der Örtlichen Vereinbarung (ÖV)	477	
<b>Anteil insgesamt</b>	<b>60,0 %</b>	

Hinweis: Informationen zu den Stadtteilen in Kapitel 5.

Zur Entlastung der Eltern bei den Betreuungsentgelten freier Träger hat die Stadt Heidelberg zum September 2020 die Geschwisterermäßigungssatzung erlassen. Die Eltern können nun entsprechend den geltenden Vorgaben in den städtischen Einrichtungen eine Geschwisterermäßigung beantragen. Bei vielen Familien mit mehreren betreuten Kindern führt dies zu einer erheblichen Entlastung.

Außerdem wurden die Einkommensgrenzen beim Heidelberg-Pass verändert, so dass mehr Eltern einen Heidelberg-Pass erhalten können. Damit werden die Kosten für die Betreuung und den Mittagstisch von der Stadt oder dem Sozialleistungsträger übernommen.

### **3.2 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt**

#### **3.2.1 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kindergartenbereich**

<b>Stadtteil</b>	<b>geplante Plätze 2021/2022</b>	<b>erwartete Kinder 3 Jahre bis Schul- eintritt</b>	<b>Versorgungsquote</b>
Altstadt	402	256	157,0%
Bahnstadt	340	345	98,6%
Bergheim	247	172	143,6%
Boxberg	87	137	63,5%
Emmertsgrund	260	290	89,7%
Handschuhsheim	345	503	68,6%
Kirchheim	497	577	86,1%
Neuenheim	562	430	130,7%
Pfaffengrund	204	291	70,1%
Rohrbach	588	472	124,6%
Schlierbach	125	99	126,3%
Südstadt	350	200*	175,0%
Weststadt	365	420	86,9%
Wieblingen	497	382	130,1%
Ziegelhausen	261	320	81,6%
<b>insgesamt:</b>	<b>5.130</b>	<b>4.894</b>	<b>104,8%</b>

Kinderzahlen Stand März 2021 – ohne weiteren Zuzug

\*: es wird mit einem erheblichen Anstieg der Kinderzahlen auf der Konversionsfläche Südstadt gerechnet, sobald der Bezug weiterer Wohnungen erfolgt

Hinweis:

Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 30 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Versorgungsquote sind die auswärtigen Kinder nicht berücksichtigt. Im Dezember 2020 besuchten 236 auswärtige Kinder einen Kindergarten in Heidelberg.

### 3.2.2 Neue Kindergartenplätze im Kindergartenjahr 2021/2022

In **Bergheim** werden durch Anpassungen der Betriebserlaubnis 5 neue Plätze (im Ev. Kindergarten Vangerowstraße und der Einrichtung der AWO) geschaffen.

Der Träger „päd-aktiv e. V.“ wird im **Emmertsgrund** (Forum 3) eine neue Einrichtung mit 60 Kindergartenplätzen eröffnen. In **Neuenheim** erfolgt in der Einrichtung Ev. Kindergarten Lutherstraße eine Anpassung der Betriebserlaubnis, dies führt zu 5 zusätzlichen Plätzen.

Im Bereich des Breisacher Weges im Stadtteil **Rohrbach** wird durch einen freien Träger eine neue Einrichtung mit voraussichtlich 80 neuen Kindergartenplätzen in Betrieb genommen.

Die Einrichtung Ev. Kindergarten Baden-Badener-Straße passt die Betriebserlaubnis an und schafft dadurch 5 zusätzliche Plätze. In der **Südstadt** wird päd-aktiv e. V. in einer neuen Einrichtung 120 neue Kindergartenplätze schaffen. „Champini“ erweitert in **Schlierbach** die Einrichtung um 20 Kindergartenplätze. Das Kinderhaus **Ziegelhausen** stellt im Stadtteil 4 neue Plätze zur Verfügung.

**Insgesamt entstehen 299 neue Plätze im Kindergartenbereich.**

Wegfall von Plätzen: Durch Anpassungen an die Betriebserlaubnis fallen in der **Bahnstadt** 5 und im **Emmertsgrund** 3 Kindergartenplätze weg. In Neuenheim erfolgt wegen Umbauarbeiten eine Auslagerung einer bestehenden Einrichtung des Studierendenwerks, hierfür fallen vorübergehend 5 Betreuungsplätze weg. Ebenfalls vorübergehend werden 5 Plätze in Neuenheim und 10 Plätze in **Rohrbach** nicht bereitgestellt.

**Im Kindergartenjahr 2021/2022 werden voraussichtlich insgesamt 299 neue Plätze geschaffen und 28 Plätze fallen (teilweise vorübergehend) weg.** Es erfolgt eine Verlagerung der städtischen Einrichtung „Römerstraße“ (Weststadt) mit 60 Kindergartenplätzen in die Südstadt.

### 3.2.3 Vergleich der Anzahl der Kindergartenplätze mit dem Vorjahr

Stadtteil	Bedarfsplanung 2020/2021	Bedarfsplanung 2021/2022	Abweichungen
Altstadt	402	402	keine
Bahnstadt	345	340	- 5
Bergheim	242	247	+ 5
Boxberg	87	87	keine
Emmertsgrund	203	260	+ 57
Handschuhsheim	345	345	keine
Kirchheim	497	497	keine
Neuenheim	567	562	- 5
Pfaffengrund	204	204	keine
Rohrbach	513	588	+ 75
Schlierbach	105	125	+ 20
Südstadt	170	350	+ 180
Weststadt	425	365	- 60
Wieblingen	497	497	keine
Ziegelhausen	257	261	+ 4
<b>Plätze gesamt</b>	<b>4.859</b>	<b>5.130</b>	<b>+ 271</b>

### 3.2.4 Anteil der Ganztagesplätze im Kindergartenbereich

Stadtteil	Plätze im Stadtteil	VÖ-Plätze	Ganztagesplätze	Anteil Ganztagesplätze
Altstadt	402	122	280	69,7%
Bahnstadt	340	54	286	84,1%
Bergheim	247	47	200	81,0%
Boxberg	87	47	40	46,0%
Emmertsgrund	260	86	174	66,9%
Handschuhsheim	345	133	212	61,4%
Kirchheim	497	168	329	66,2%
Neuenheim	562	138	424	75,4%
Pfaffengrund	204	78	126	61,8%
Rohrbach	523	164	359	68,6%
Schlierbach	125	28	97	77,6%
Südstadt	350	17	333	95,1%
Weststadt	365	94	271	74,2%
Wieblingen	497	162	335	67,4%
Ziegelhausen	261	105	156	59,8%
<i>nachrichtlich:</i>				
Rohrbach/Schulkindergarten	52	20	32	61,5%
Rohrbach/Sprachheilkindergarten	13	13	0	0,0%
<b>gesamt</b>	5.130	1.476	3.654	71,2%
<b>Plätze gesamt</b>	5.130			
<b>VÖ-Plätze</b>	1.476			
<b>Ganztagesplätze</b>	3.654			
<b>Anteil Ganztagesplätze</b>	71,2%	(im Vorjahr 70,9%)		

Hinweis:

Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 30 Kindergartenplätze zur Verfügung.

**Im Kindergartenjahr 2021/2022 sollen somit 5.130 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen.**

### 3.2.5 Übernahme städtisches Entgeltsystem im Kindergartenbereich

Für das Kindergartenjahr 2021/2022 ist im **Kindergartenbereich** die Bereitstellung von 5.065 Plätzen (zuzüglich 65 nachrichtliche Plätze) geplant. Davon sollen 3.240 Kindergartenplätze im städtischen Entgeltsystem oder analog angeboten werden (bei analoger Anwendung findet eine Umrechnung der Elternentgelte statt, falls beispielsweise andere Schließtage vorliegen oder die monatliche Abrechnung über 12 statt 11 Monate erfolgt).

Neben städtischen Kindergartenplätzen (1.276 Plätze) sind dies auch die Kindergartenplätze der Katholischen Kirche (763 Plätze) und der Evangelischen Kirche (781 Plätze), des Trägers päd-aktiv e. V. (260 Plätze), der Einrichtungen der Lebenshilfe (60 Plätze), des Kindergartens der Stadtmission (35 Plätze) und des Kindergartens Neuenheim (45 Plätze). Der Kindergarten der Freien Christengemeinde hat 20 Plätze, die unter den städtischen Elternentgelten liegen. Insgesamt entspricht die Platzzahl mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung einem Anteil von 64,0 Prozent.

Daneben gibt es noch Träger, die zwar nicht das städtische Entgeltsystem mit der Einkommensstaffelung übernommen haben, deren Entgelt aber höchstens dem der städtischen Entgeltstufe VI entspricht (Örtliche Vereinbarung § 7a Absatz 1a und 1b). Diese Regelung trifft für 504 bereitgestellte Plätze zu.

<b>Insgesamt</b>	<b>Kindergarten</b>
bereitgestellte Betreuungsplätze gesamt	5.065
davon mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung	3.240
<b>Anteil der Einrichtungen mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung</b>	<b>64,0 %</b>
Plätze nach § 7a der Örtlichen Vereinbarung (ÖV)	504
<b>Anteil insgesamt</b>	<b>73,9 %</b>

Hinweis: Informationen zu den Stadtteilen in Kapitel 5.

Zur Entlastung der Eltern bei den Betreuungsentgelten freier Träger hat die Stadt Heidelberg zum September 2020 die Geschwisterermäßigungssatzung erlassen. Die Eltern können nun entsprechend den geltenden Vorgaben in den städtischen Einrichtungen eine Geschwisterermäßigung beantragen. Bei vielen Familien mit mehreren betreuten Kindern führt dies zu einer erheblichen Entlastung.

Außerdem wurden die Einkommensgrenzen beim Heidelberg-Pass verändert, so dass mehr Eltern einen Heidelberg-Pass erhalten können. Damit werden die Kosten für die Betreuung und den Mittagstisch von der Stadt oder dem Sozialleistungsträger übernommen.

### **3.3 Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen**

Bei den Plätzen in Kindertageseinrichtungen für Schulkinder gab es in den letzten Jahren einige Veränderungen. Viele Grundschülerinnen und Grundschüler besuchen nachmittags Betreuungsangebote an der Schule oder Ganztagesgrundschulen.

<b>Stadtteil</b>	<b>Plätze für Schulkindbetreuung in Einrichtungen</b>	<b>Träger der Einrichtungen</b>
Neuenheim	40	Stadt
Pfaffengrund	27	AWO
Weststadt	22	Katholische Kirche
Wieblingen	96	Franz. Vor- und Grundschule Kita an der Freien Waldorfschule
Ziegelhausen	3	Kinderhaus
	<b>188</b>	
nachrichtlich:		
Heilpädagogischer Hort (Kirchheim)	36	Caritas
gesamt:	<b>224</b>	

Bei dem Betreuungsangebot für Schulkinder in Kindertageseinrichtungen stehen im Kindergartenjahr 2021/2022 insgesamt 188 Betreuungsplätze zur Verfügung. In der städtischen Kindertageseinrichtung Lutherstraße werden bis zur Erweiterung des Betreuungsangebots an der Mönchhofschule noch 40 Hortplätze bereitgestellt.

**Die Ausbauplanung an den Schulen erfolgt durch das Amt für Schule und Bildung.**

### **3.4 Ausblick auf geplante Maßnahmen zum Platzausbau in 2022 und 2023**

Die Entwicklung der Kinderzahlen wurde bereits im Rahmen der Bedarfsermittlung aufgezeigt (Kapitel 2). Die Vorausberechnung des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik vom April 2019 geht im Zeitraum bis 2035 von einem stetigen Anstieg der Kinderzahlen im Kleinkind- und Kindergartenbereich von jährlich zwischen 2,7 und 3,0 Prozent aus.

Es ist daher erforderlich, in beiden Altersgruppen weitere Betreuungsplätze zu schaffen, um den Rechtsanspruch zu erfüllen. Zusätzlich ist im Kindergartenbereich die Verschiebung des Einschulungstichtags zu berücksichtigen.

Die Kinderzahlen sind aktuell rückläufig. Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik geht in seiner Kurzanalyse der Heidelberger Bevölkerung zum Stichtag 31.12.2020 davon aus, dass der Einwohnerrückgang wesentlich mit den Entwicklungen und Maßnahmen in Folge der Corona-Pandemie zusammenhängt (Kapitel 2).

Ein großes Entwicklungsgebiet für den Platzausbau liegt in den kommenden Jahren im Bereich der Konversionsflächen (Kapitel 4). Daneben ist ein besonderer Fokus zunächst auf die Stadtteile Boxberg und Emmertsgrund, Kirchheim, Rohrbach und Handschuhsheim gerichtet.

Bei dem Projekt „Tennisclub Emmertsgrund“ hat sich gezeigt, dass es sich zeitlich nicht wie ursprünglich geplant realisieren lässt. Das Projekt wird mit einem Platzangebot von 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätzen in den kommenden Jahren weiterverfolgt und kann dann zu einer erheblichen Verbesserung der Betreuungssituation in den Stadtteilen **Boxberg und Emmertsgrund** führen.

In **Rohrbach** (westlicher Bereich) soll bis Anfang 2022 eine Einrichtung eines freien Trägers geschaffen werden. Es sind dort 20 Krippen- und 45 Kindergartenplätze geplant.

Für die Betreuungssituation in **Kirchheim** soll bis voraussichtlich Ende 2022 als Entlastung in der Stettiner Straße eine städtische Einrichtung fertig gestellt sein. Geplant sind 10 Krippen- und 60 Kindergartenplätze, wovon 40 Plätze zunächst als Interimslösung für den Neubau der städtischen Einrichtung Hardtstraße vorgesehen sind.

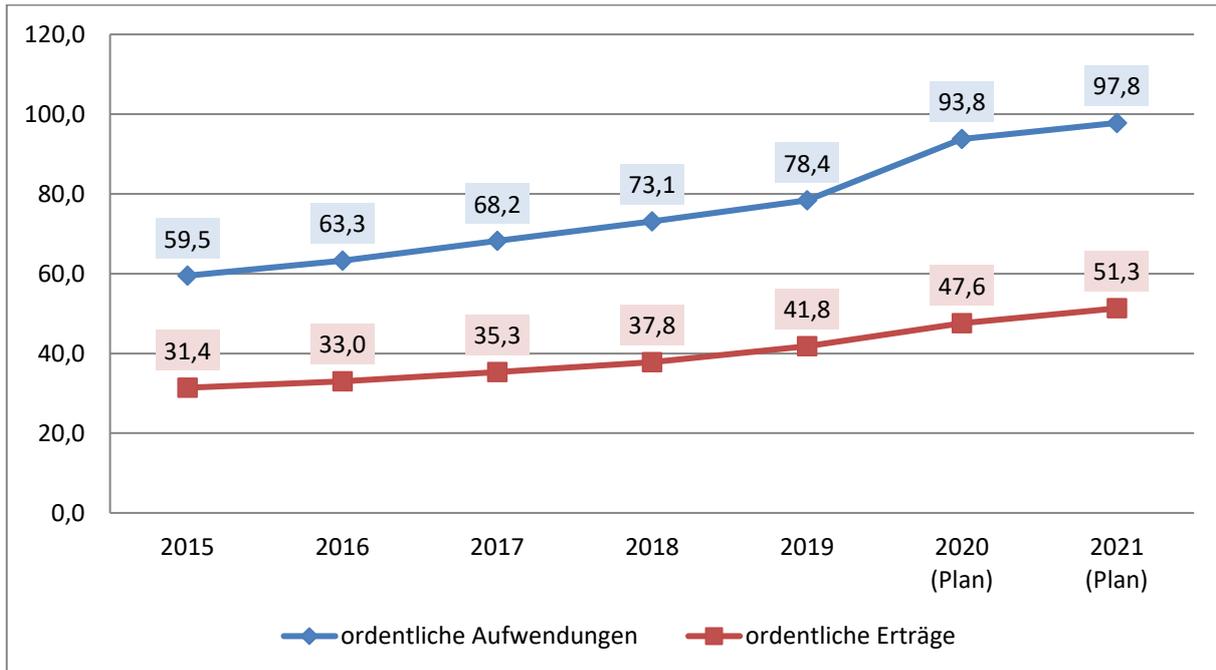
Durch einen Anbau an die bestehende städtische Einrichtung in **Handschuhsheim** (Furtwängler Straße) sollen im 2. Halbjahr 2022 insgesamt 40 neue Kindergartenplätze geschaffen werden.

Weitere Einrichtungen sind auf den unterschiedlichen **Konversionsflächen** im Stadtgebiet in Planung (**Kapitel 4**).

### 3.5 Finanzielle Auswirkungen

Im städtischen Haushalt ist die Betreuung von Kindern in Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen (städtische Einrichtungen sowie Zuschüsse an freie Träger) im Teilhaushalt des Kinder- und Jugendamtes in der Produktgruppe 36.50 abgebildet. In dieser Produktgruppe steigen die Erträge, die Aufwendungen und der Zuschussbedarf seit Jahren an. Ursachen hierfür sind insbesondere der Platzausbau, Kostensteigerungen, Qualitätsverbesserungen und Veränderungen in der Förderung durch das Land.

Schaubild: ordentliche Erträge und Aufwendungen der Produktgruppe 36.50 in Mio. €



Quelle: Kämmeriamt 2020

Im Haushalt 2021 enthält die Produktgruppe 36.50 folgende Ansätze:

Landeszuschüsse für die Betreuung in Krippen	24,0 Mio. €
Landeszuschüsse für die Betreuung in Kindergärten	14,1 Mio. €
Landeszuschüsse für die Betreuung in Kindertagespflege	4,2 Mio. €
Elternentgelte für die Betreuung in städtischen Einrichtungen und in Kindertagespflege	5,4 Mio. €
Landeszuschuss zur Förderung der pädagogischen Leitungszeit	2,3 Mio. €
Interkommunaler Kostenausgleich für die Betreuung auswärtiger Kinder	0,8 Mio. €
Sonstiges	0,5 Mio. €
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>51,3 Mio. €</b>

Personalaufwand für Betreuungskräfte in städtischen Einrichtungen und für Verwaltungskräfte für den Bereich Kinderbetreuung insgesamt	20,6 Mio. €
Zuschüsse für die Betreuung bei freien Trägern in Krippen*	25,8 Mio. €
Zuschüsse für die Betreuung bei freien Trägern in Kindergärten*	30,7 Mio. €
Zuschüsse für die Betreuung in Kindertagespflege	6,5 Mio. €
Sachaufwand für die Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischer Kita-Gebäude	2,8 Mio. €
Sachaufwand für die Essensversorgung in städtischen Kitas	1,4 Mio. €
Gutscheine für Kleinkindbetreuung und Geschwisterermäßigung	2,9 Mio. €
Entgeltbefreiung nach dem Heidelberg-Pass	2,7 Mio. €
Abschreibung auf Sachvermögen (bei städtischen Kitas) und gewährte Investitionszuschüsse (bei freien Trägern)	1,9 Mio. €
Sonstiges	2,5 Mio. €
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>97,8 Mio. €</b>

\*: Die Förderung der Betriebsausgaben an die freien Träger ist in der „Örtlichen Vereinbarung“ festgelegt. Grundlage für die Ermittlung der städtischen Zuschüsse an freie Träger ist die sogenannte „Musterkindertageseinrichtung“. Die Höhe der hier festgelegten Kosten orientiert sich an einem vom KVJS vorgegebenen Mindeststandard, der alle üblichen, notwendigen Aufwendungen einer Kindertageseinrichtung in angemessenem Umfang berücksichtigt. Der Förderbetrag wird jährlich anteilig um die Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst (Personalkostenanteil) und die Preissteigerungsrate (Sach- und Overheadkostenanteil) fortgeschrieben.

Die freien Träger erhalten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben einen Zuschuss in Höhe von 63 Prozent der festgelegten Kosten im Kindergartenbereich und 68 Prozent im Krippenbereich. Für weitere Fördertatbestände (beispielsweise Anpassung der Entgelte an die städtische Systematik, verringerte Schließzeiten, Mietaufwendungen) können darüber hinaus ergänzende Zuschüsse gewährt werden.

Zum 01. September 2020 erfolgte die Fortschreibung der Örtlichen Vereinbarung (DS 0387/2019/BV)

Der Finanzhaushalt enthält in 2021 für Investitionszuschüsse an freier Träger einen Ansatz in Höhe von 2,0 Millionen Euro.

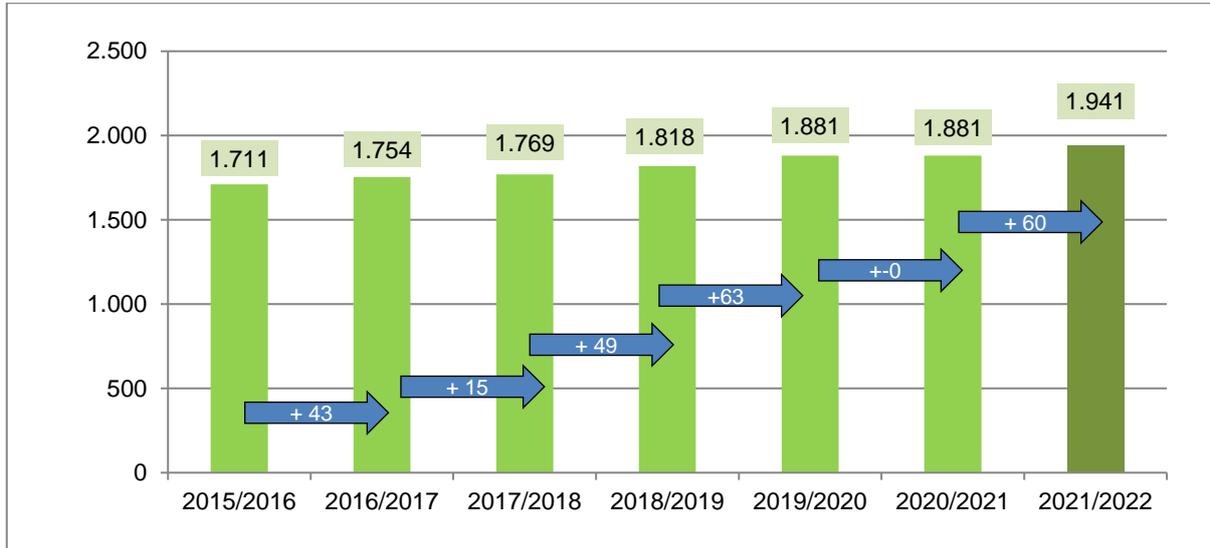
Die durch den Platzausbau entstehenden laufenden Kosten sind soweit planbar in den Ansätzen des Ergebnis- und des Finanzhaushalts enthalten.

### 3.6 Entwicklung der Betreuungsplätze

#### 3.6.1 Anzahl der Betreuungsplätze

Nachdem es im Kindergartenjahr 2020/2021 erstmals einen Stillstand beim Platzausbau im Krippenbereich gab, erfolgt 2021/2022 wieder ein Anstieg.

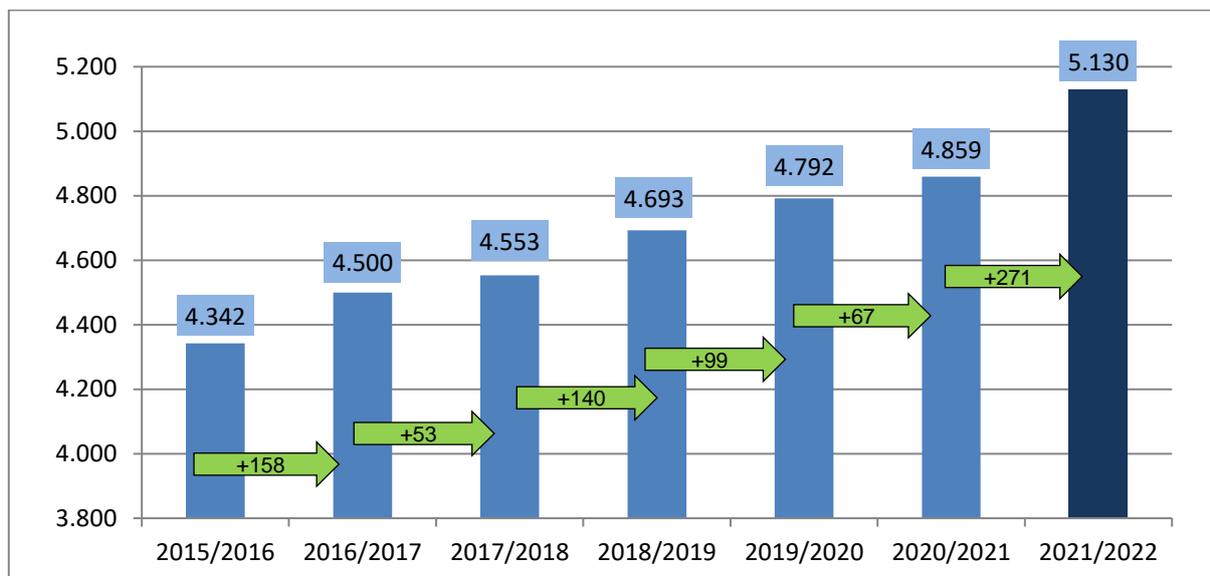
Schaubild: Entwicklung der Betreuungsplätze im Krippenbereich



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

Im Kindergartenbereich ist in den vergangenen Jahren ein andauernder Platzausbau erfolgt. Dies setzt sich wegen des steigenden Bedarfs auch weiter fort.

Schaubild: Entwicklung der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich

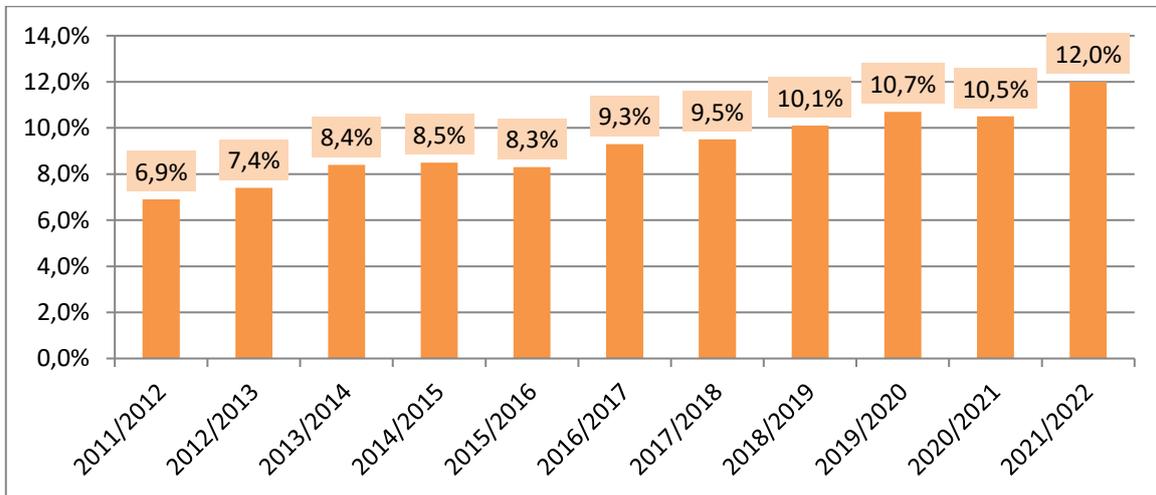


Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

### 3.6.2 Entwicklung in der Kindertagespflege

Bei der Kindertagespflege hat seit 2006 ein kontinuierlicher Ausbau stattgefunden. Im nachfolgenden Schaubild sind die Plätze in Kindertagespflege für Kinder unter drei Jahren dargestellt. Ältere Kinder im Kindergarten- oder Schulalter werden zeitweise auch ergänzend im Rahmen der Kindertagespflege betreut, dies beschränkt sich auf Ferienzeiten, Wochenendbetreuungen oder Abendbetreuungen überwiegend für Alleinerziehende in Pflegeberufen mit Schichtdienst. Vor und nach den Öffnungszeiten der Kindergärten oder Grundschulen kann im Rahmen der Kindertagespflege eine Randzeitenbetreuung erfolgen. Der Anstieg zum Kindergartenjahr 2021/2022 ergibt sich aus einer Umstellung der Datenquelle. Bisher wurde die Quote auf der Basis der belegten Plätze zum 01. März eines Jahres ermittelt, künftig fließen die bereitgestellten Plätze in Kindertagespflege in die Versorgungsquote mit ein.

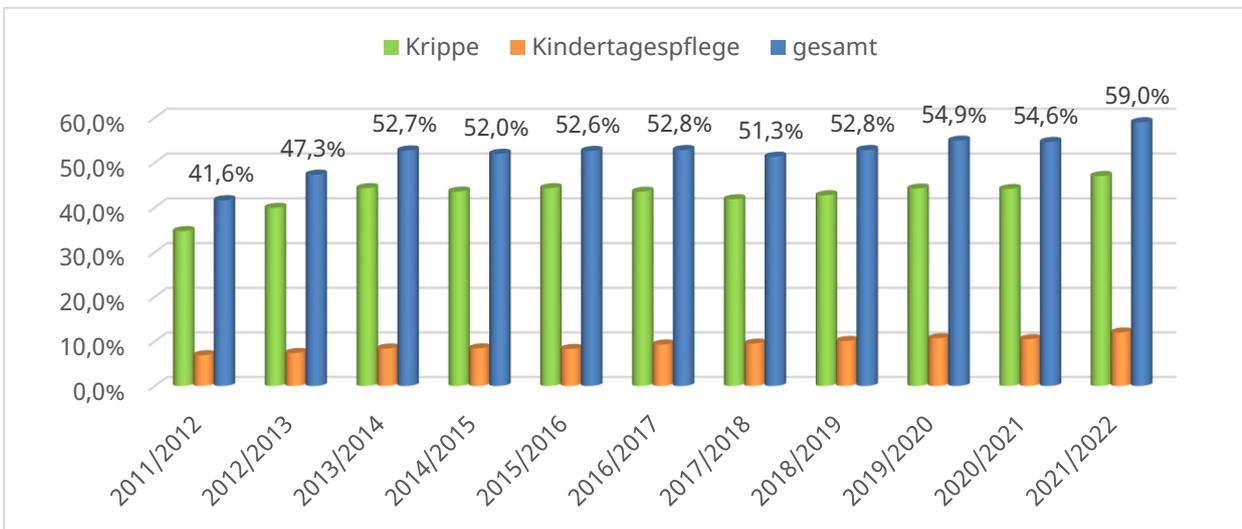
Schaubild: Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich in der Kindertagespflege



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

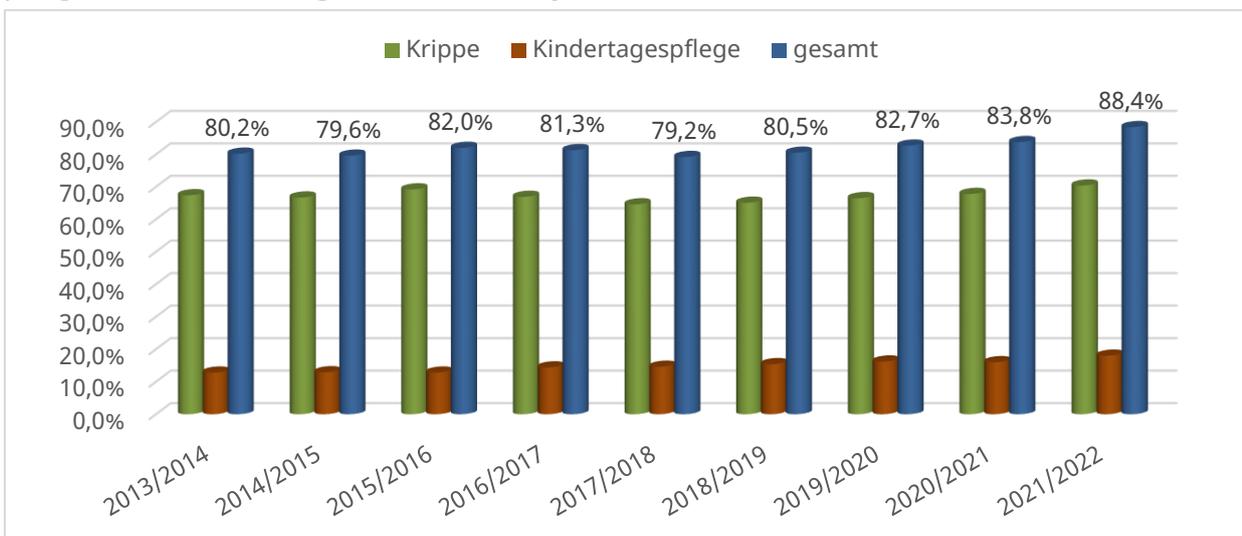
### 3.6.3. Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich

Schaubild: Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

Schaubild: Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege für die **Erfüllung des Rechtsanspruchs**



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2021

### Fazit Kapitel 3 – Ausbauplanung

- Die Versorgungsquote im Kleinkindbereich (Kindern von 0 bis 3 Jahren) liegt bei 59 Prozent (Krippen und Kindertagespflege).
- Im Bereich des Rechtsanspruchs (Kinder von 1 bis 3 Jahren) liegt die Versorgungsquote bei 88,4 Prozent.
- Für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt liegt die Versorgungsquote bei 104,8 Prozent
- Ein weiterer bedarfsorientierter Platzausbau ist erforderlich, insbesondere wegen des künftigen Bezugs auf den Konversionsflächen und der Änderung des Einschulungstichtags

## 4. Konversionsflächen – Einrichtungen zur Kinderbetreuung

Auf den **Konversionsflächen Südstadt (Mark-Twain-Village und Campbell Barracks)** gibt es bereits mehrere Kindertageseinrichtungen.

Die erste neue Kindertageseinrichtung hat im Mai 2018 eröffnet. Der Träger „Kinderladen Heuhüpfer“ stellt in der Römerstraße 133/135 insgesamt 40 Krippenplätze bereit.

Im Gebiet der „besonderen Wohnformen“ (Mark-Twain-Village Nord) ist eine Einrichtung mit 30 Krippen- und 20 Kindergartenplätzen entstanden. Die Eröffnung durch den Träger „Mäusezauber“ erfolgte im März 2019.

Im südwestlichen Bereich von Campbell Barracks (Billie-Holiday-Straße) ist der Umbau von Bestandsgebäuden für eine Zwischenlösung für das Montessori Zentrum Heidelberg e. V. abgeschlossen. Übergangsweise sind seit Mai 2018 insgesamt 40 Kindergarten- und 10 Krippenplätze entstanden (Umzug auf die Konversionsfläche „Hospital“ vorgesehen). Der Träger „Espira und Joki Kinderbetreuung GmbH“ wird nach dem Umzug von Montessori deren Plätze übernehmen. Zum August 2019 hat dieser Träger in den angrenzenden Räumen und einem kleineren Erweiterungsbau selbst eine neue Einrichtung mit 30 Krippen- und 40 Kindergartenplätzen eröffnet.

Päd-aktiv e. V., eröffnet voraussichtlich zum September 2021 die neue Einrichtung „Campbell“ mit im Endausbau geplanten 20 Krippen- und 120 Kindergartenplätzen.

Als Ersatz für die städtische Kindertageseinrichtung Römerstraße (im Bereich Haus der Jugend) entsteht eine neue Einrichtung mit 20 neuen Krippen- und 60 Kindergartenplätzen auf dem Gebiet der Konversionsflächen Südstadt (ebenfalls im Bereich Campbell Barracks). Der Umzug der bestehenden 60 Kindergartenplätze soll im 2. Halbjahr 2021 erfolgen.

Im Bereich Mark-Twain-Village Nord ist im Baufeld B3 entlang der Römerstraße zwischen der Berthold-Mogel-Straße und der Columbusstraße eine weitere 3-gruppige Einrichtung projektiert. Hier gibt es Verzögerungen, ein Zeitpunkt für die Fertigstellung steht noch nicht fest.

Für zwei weitere Einrichtungen mit insgesamt bis zu 10 Gruppen könnten bei Bedarf noch Flächen im südlichen Bereich der Konversionsfläche bereitgestellt werden.

Auf der **Konversionsfläche Rohrbach (ehemaliges Hospital)** wird die angestrebte Wohnnutzung einen zusätzlichen Bedarf an Kindertageseinrichtungen hervorrufen. Bei den weiteren Planungen ist daher mindestens eine viergruppige Kindertageseinrichtung für die Bevölkerung in diesem Bereich vorzusehen.

„Montessori“ wird im Bereich „Hospital“ seine Schule errichten und auch Kindergartenplätze anbieten. Hierbei handelt es sich voraussichtlich um 10 neue Krippen- und 20 neue Kindergartenplätze und um die Verlagerung bestehender Einrichtungen in der Südstadt (10 Krippen- und 40 Kindergartenplätze) an den neuen Standort „Hospital“. Die Planungen sind noch nicht abgeschlossen.

In Kirchheim sollen auf der **Konversionsfläche HIP** (Heidelberg Innovation Park) durch Investoren zwei Kindertageseinrichtungen für den Bedarf an arbeitsplatznahen Krippen- und Kindergartenplätzen geschaffen werden. Eine Einrichtung befindet sich bereits im Planungsstadium, hier sollen voraussichtlich 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätze geschaffen werden.

Eine große Herausforderung wird in den kommenden Jahren die **Konversionsfläche Patrick-Henry-Village** (PHV) darstellen. Das PHV könnte Arbeits- und Wohnraum für 10.000 bis 15.000 Menschen sein und damit ist auch ein großer Bedarf an Kinderbetreuungseinrichtungen verbunden.

Auf dem PHV-Gelände soll bis zum Jahr 2023 bereits Wohnraum für ungefähr 2.000 Menschen geschaffen werden. Es ist hierbei zu beachten, dass zum Bezugszeitpunkt auch entsprechende Betreuungsplätze für Krippen- und Kindergartenkinder zur Verfügung stehen.

## 5. Übersicht der Betreuungsangebote in den Stadtteilen

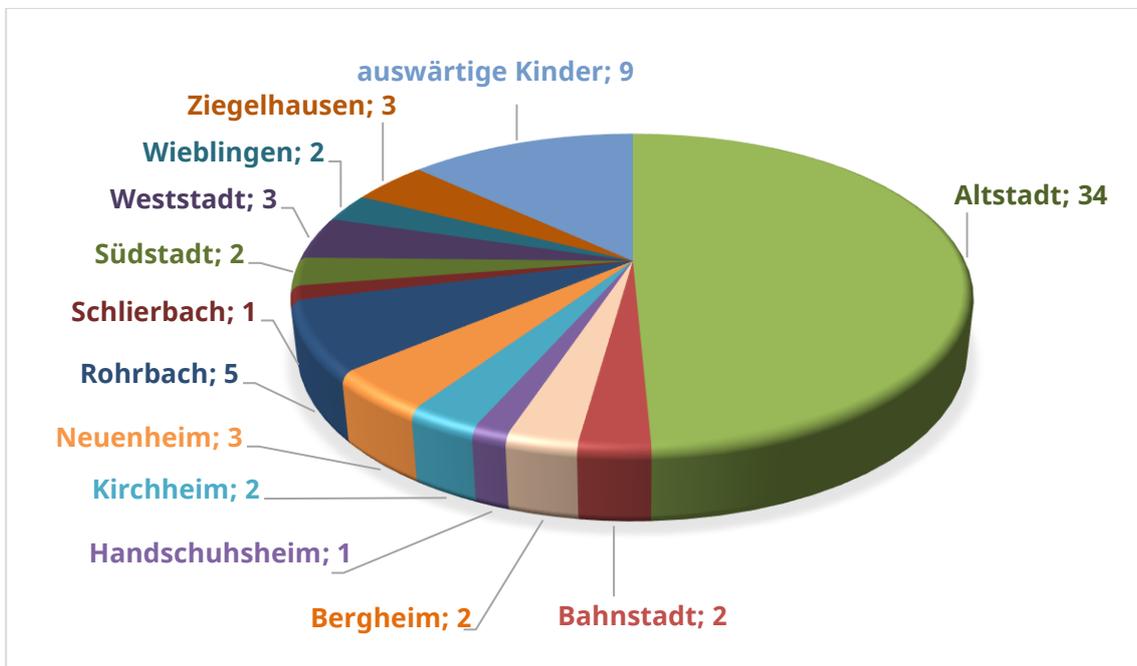
### 5.1 Altstadt

#### 5.1.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

##### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	70	70	69

##### Krippeneinrichtungen in der Altstadt - Wohnorte der betreuten Kinder

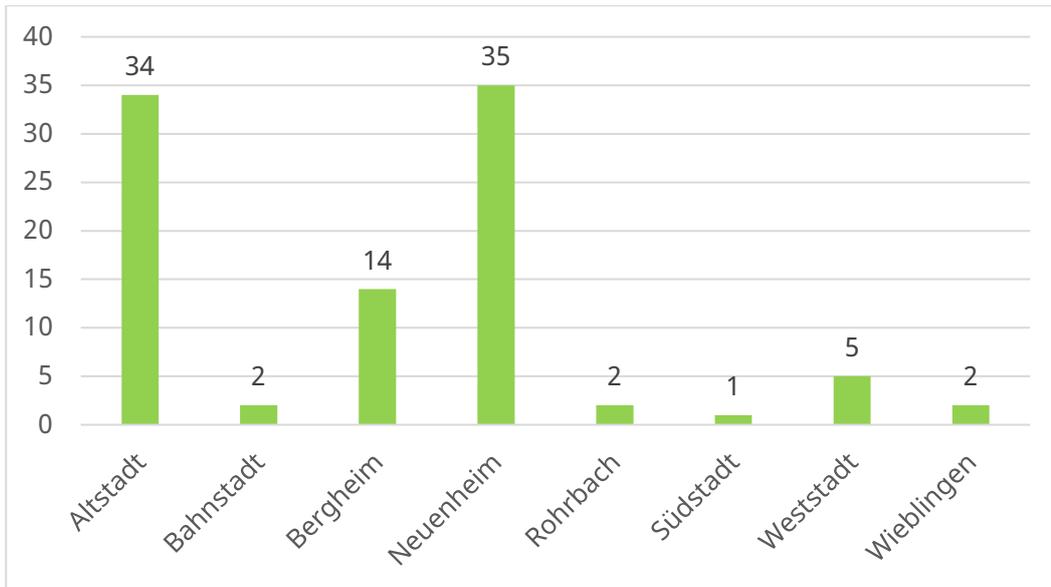


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

##### Betreuungssituation der Kinder aus der Altstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 95 Kinder aus der Altstadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 24 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 119 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

## Wo werden die Krippenkinder aus der Altstadt betreut?



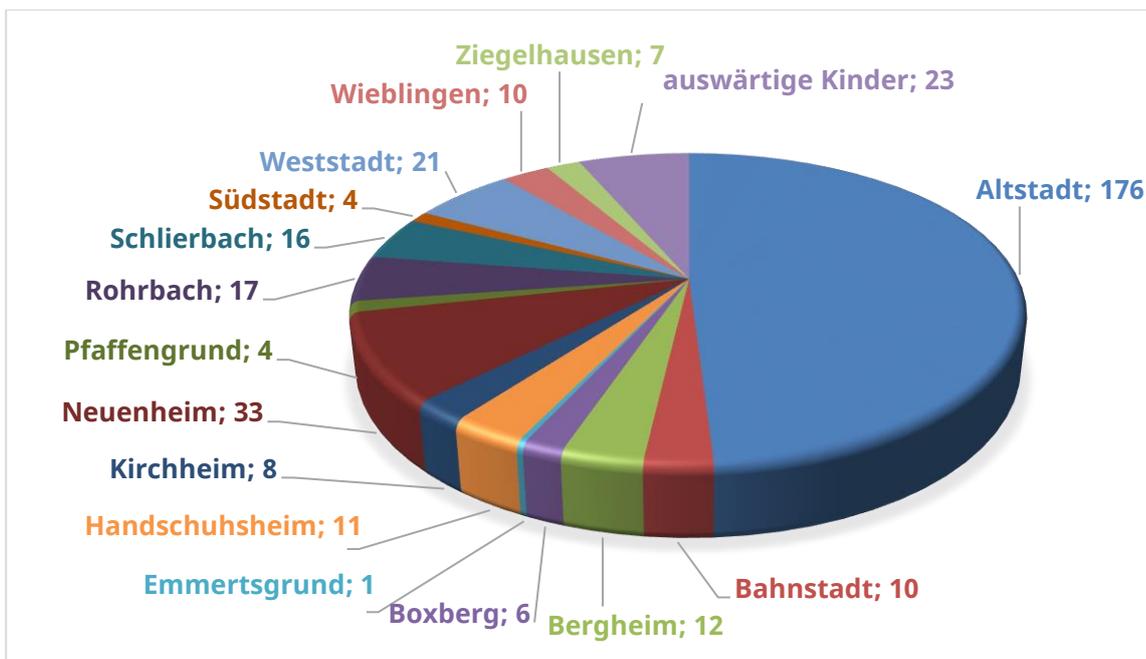
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
<b>Altstadt</b>	402	402	359

Im Mai 2020 wurde der Naturkindergarten „Wörterwald“ mit 15 Plätzen eröffnet. Seit September 2020 stehen dort 20 Kindergartenplätze zur Verfügung.

## Kindergarteneinrichtungen in der Altstadt - Wohnorte der betreuten Kinder

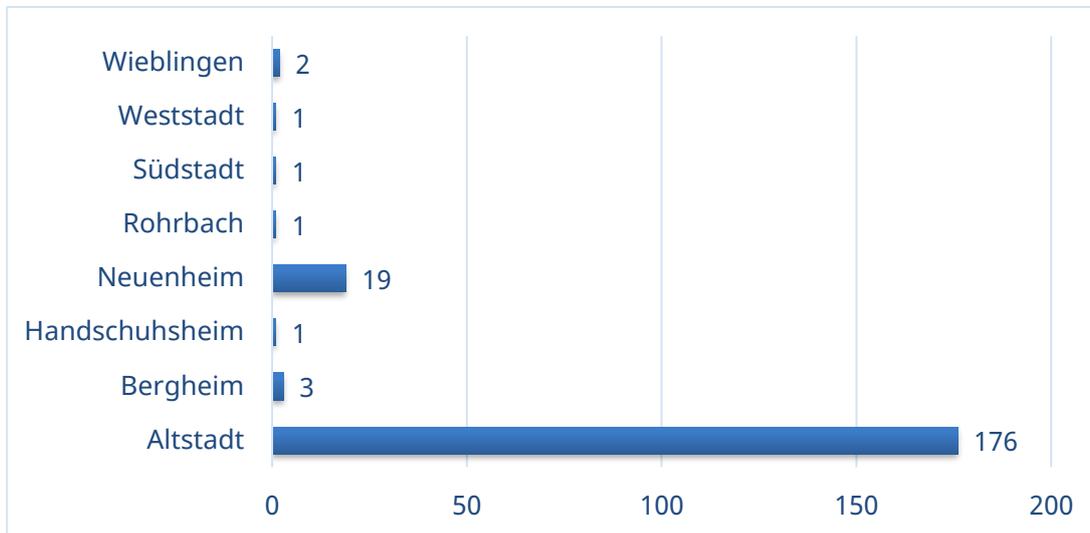


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus der Altstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 204 Kinder aus der Altstadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus der Altstadt betreut?



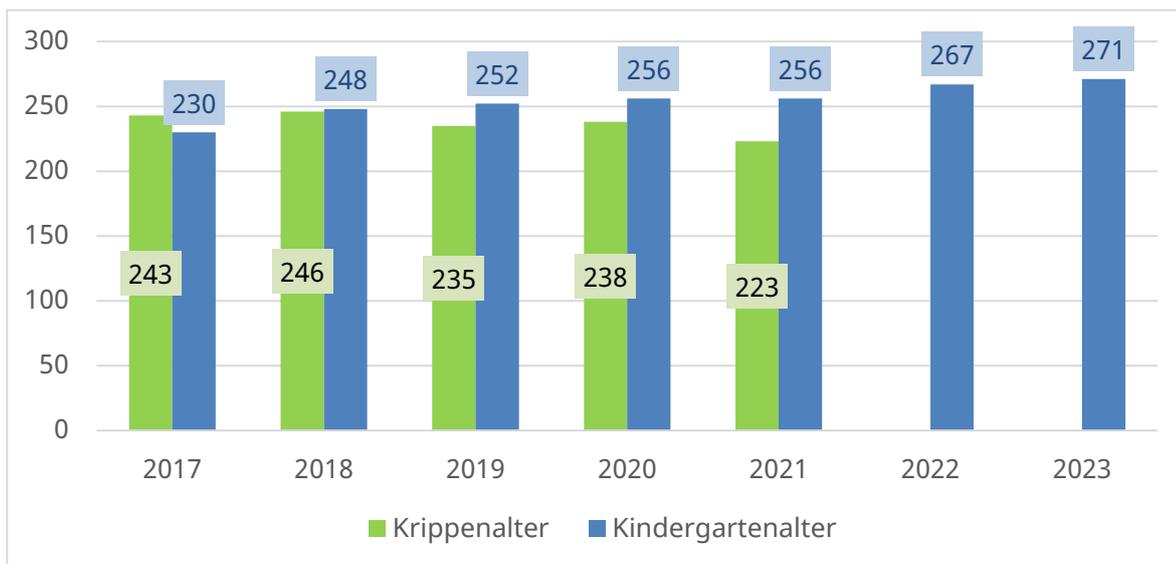
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.1.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

In der Altstadt sind die Kinderzahlen im Krippenalter stabil, mit einer leicht fallenden Tendenz.

Im Kindergartenalter gibt es einen Anstieg, der mit der Veränderung des Einschulungsdatums zusammenhängt (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +5, 2021: +13, 2022: +24, 2023: +16.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.1.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Altstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
DAI Kindergarten Friedrich-Ebert-Anlage		77
Die Sternchen – Der Kindergarten		40
Katholischer Kindergarten St. Christophorus		80
KiKu Quantenzwerge	30	20
Kindergarten Dreikäsehoch		25
Kinderkrippe der Kapellengemeinde	30	
Naturkindergarten Wörterwald		20
Städtische Kindertageseinrichtung Kanzleigasse	10	60
Städtische Kindertageseinrichtung Klingenteich		60
Waldkindergarten Riesenstein		20
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>70</b>	<b>402</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>223</b>	<b>256</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>31,4 %</b>	<b>157,0 %*</b>

\*: Bei den Einrichtungen des DAI-Kindergartens, der Quantenzwerge (am Max-Planck-Institut), dem Naturkindergarten Wörterwald und dem Waldkindergarten handelt es sich um stadtteilübergreifende Einrichtungen.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **21 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 40,8 % und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 61,1 %.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 62,9 Prozent und im Kindergartenbereich bei 69,7 Prozent.

In den kommenden beiden Jahren sind nach derzeitigem Kenntnisstand keine gravierenden Änderungen bei den Betreuungsplätzen in der Altstadt abzusehen. Perspektivisch wird es in einigen Jahren einen Ausbau der Krippenplätze im Bereich der bestehenden Krippe (zwischen Plöck und Hauptstraße) durch die Stadtmission geben.

Übersicht über die Betreuungsplätze in der Altstadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Altstadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	10 städtische Krippenplätze und 21 Plätze in Tagespflege	200 Plätze (kath. Kirche und Stadt)
	Anteil: 34,1 %	Anteil: 49,8 %

## 5.2 Bahnstadt

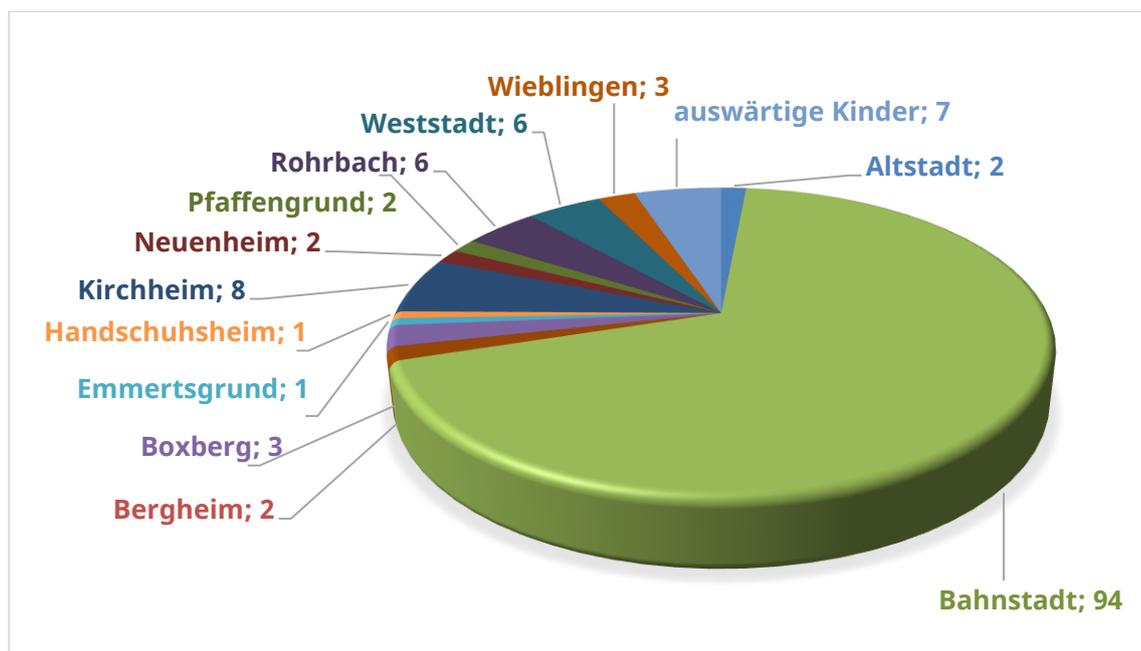
### 5.2.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
<b>Bahnstadt</b>	210	160	137

Die Kinderkrippe „Westarkaden“ war noch nicht fertiggestellt (40 Plätze) und die Einrichtung „Lummerland“ ist noch im Aufbau (30 von 40 Plätze).

#### Krippeneinrichtungen in der Bahnstadt - Wohnorte der betreuten Kinder

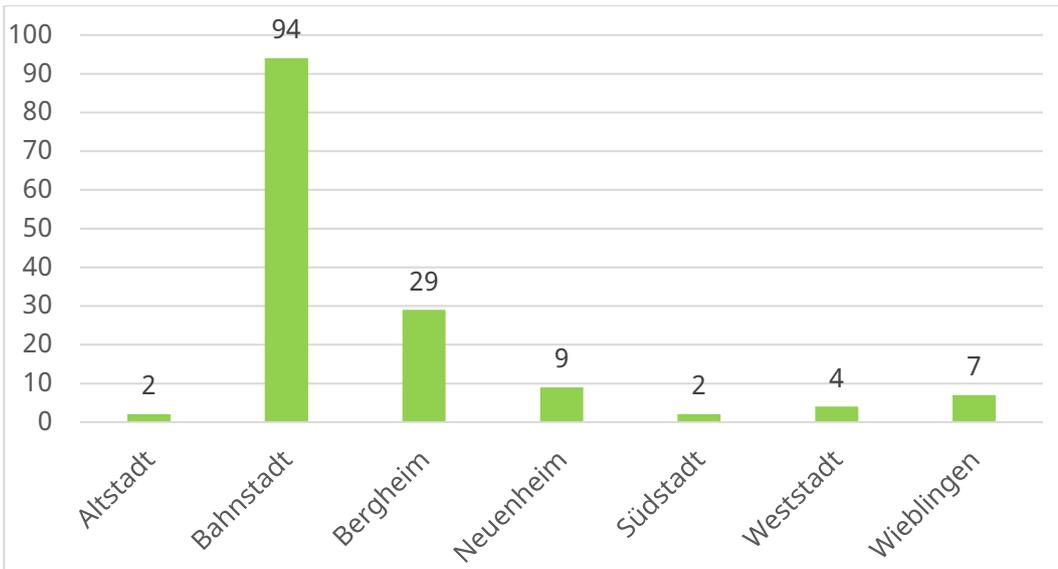


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus der Bahnstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 147 Kinder aus der Bahnstadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 20 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 167 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus der Bahnstadt betreut?



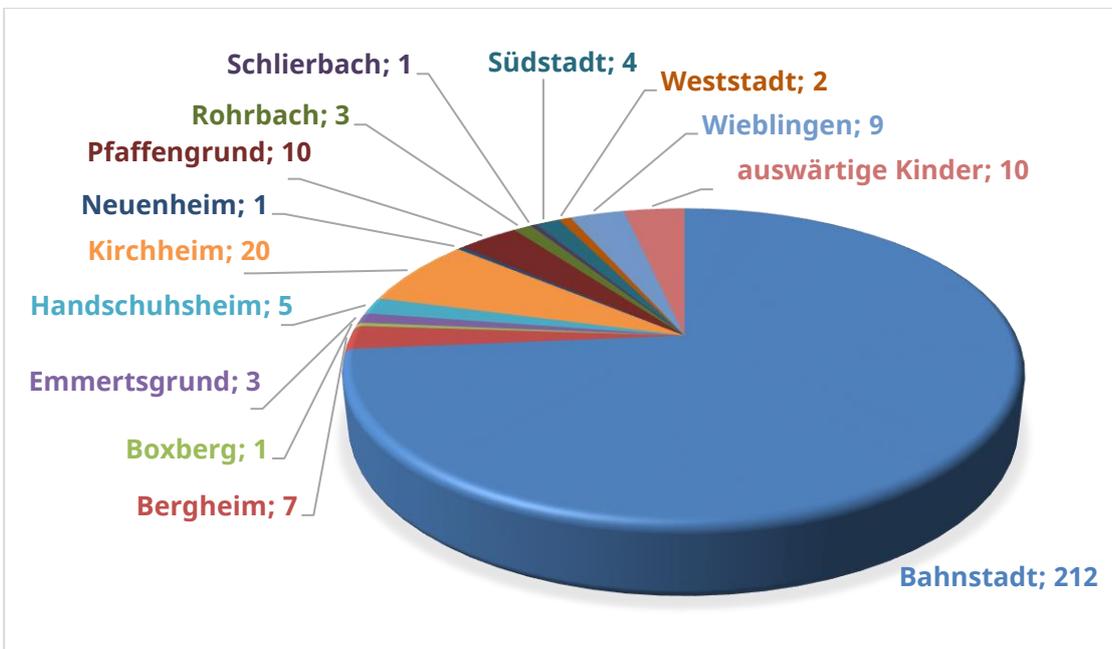
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
<b>Bahnstadt</b>	345	300	288

Die Einrichtung „Westarkaden“ war noch nicht fertiggestellt (45 Plätze)

### Kindergarteneinrichtungen in der Bahnstadt - Wohnorte der betreuten Kinder

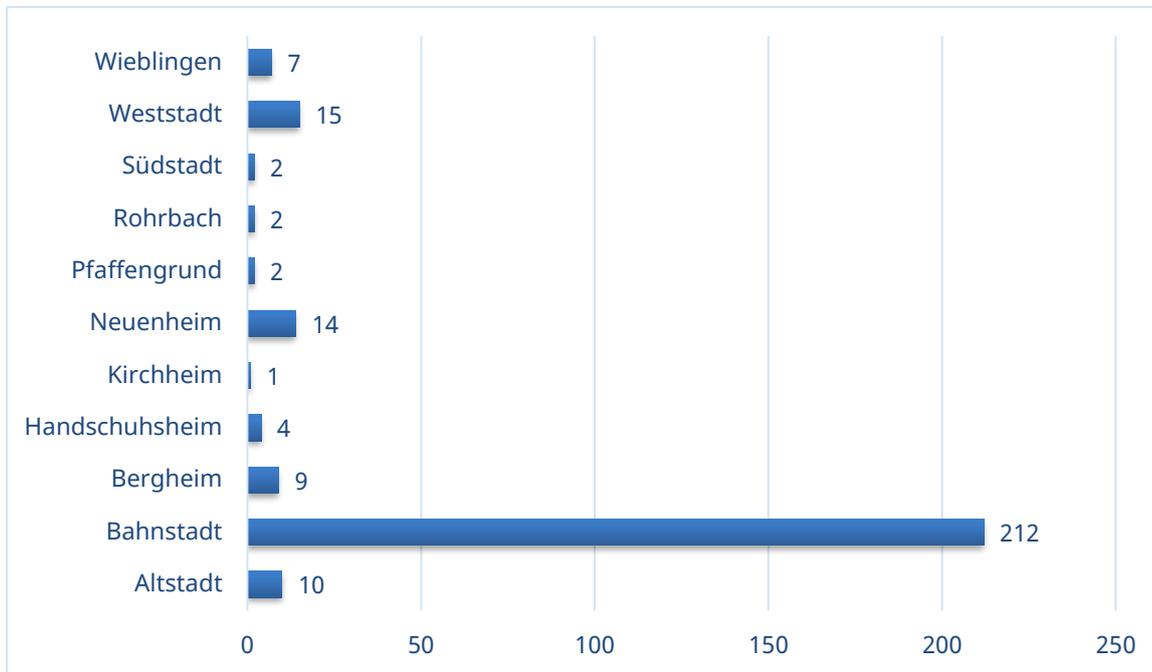


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus der Bahnstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 278 Kinder aus der Bahnstadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus der Bahnstadt betreut?

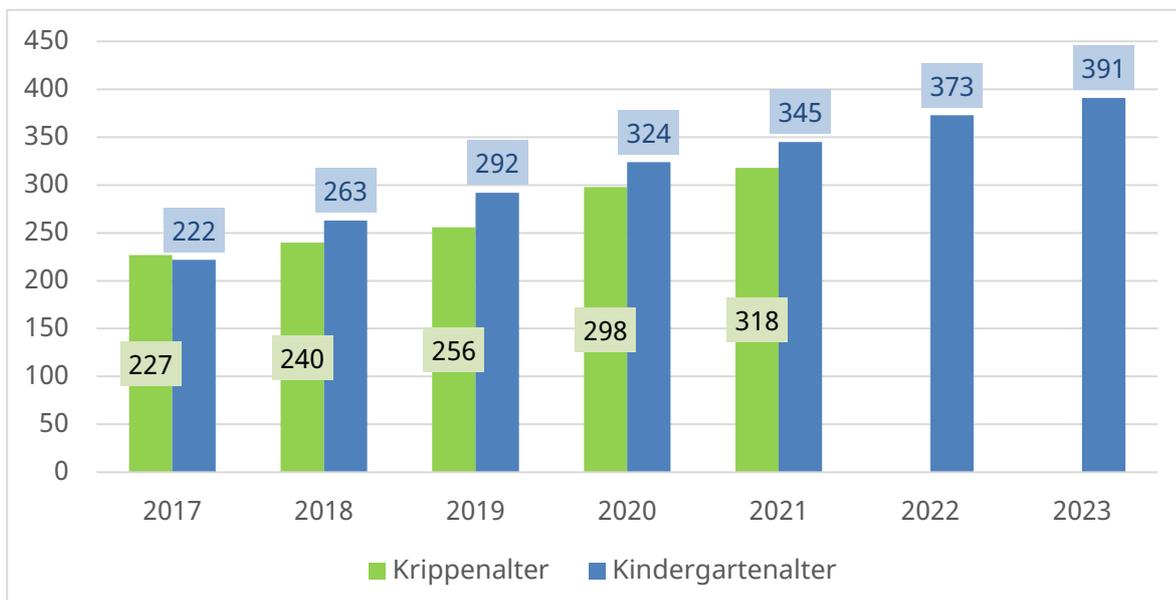


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.2.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in der Bahnstadt sind durch den Zuzug in den Stadtteil ansteigend. Bei der Bezugsmöglichkeit weiterer Baufelder in der Bahnstadt, ist mit einem nochmaligen Anstieg der Kinderzahlen im Stadtteil zu rechnen. Im Kindergartenalter gibt es derzeit einen Anstieg, der durch die Veränderung des Einschulungsdatums noch verstärkt wird (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +4, 2021: +13, 2022: +27, 2023: +21.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.2.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Bahnstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
First Steps Stadttor	40	20
First Steps Westarkaden	40	40
KiKu Lummerland	20	20
KiTa Zollhofgarten (päd-aktiv e. V.)		80
Mäusezauber Bahnstadt	30	40
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung	30	
Purzelzwerg Naturnaher Kindergarten		20
Städtische Kindertageseinrichtung Gadamerplatz	20	40
Städtische Kindertageseinrichtung Schwetzinger Terrasse/Spitzgewann	20	80
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>200</b>	<b>340</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>318</b>	<b>345</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>62,9 %</b>	<b>98,6 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **31 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 72,6 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 109 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 75,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 84,1 Prozent.

In der Einrichtung „Lummerland“ werden vorübergehend 10 Krippenplätze nicht zur Verfügung gestellt. Im Kindergartenbereich der „Westarkaden“ sollen nur Ganztagesplätze angeboten werden, dies reduziert die Platzzahl um 5 Betreuungsplätze.

In den kommenden beiden Jahren sind keine gravierenden Änderungen bei den Betreuungsplätzen in der Bahnstadt geplant. Der Platzausbau ist noch nicht abgeschlossen, es ist perspektivisch mit einem weiteren Anstieg der Kinderzahlen in der Bahnstadt zu rechnen. Hierbei ist auch zu berücksichtigen, dass die städtische Einrichtung „Spitzgewann“ mit 40 Kindergartenplätzen als „Interimskita“ erstellt wurde und in einigen Jahren abgebaut werden sollte. Um den langfristigen Bedarf in der Bahnstadt sicherzustellen, finden entsprechende Gespräche mit Bauträgern zu weiteren Standorten statt.

Übersicht über die Betreuungsplätze in der Bahnstadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Bahnstadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	40 städtische Krippenplätze und 31 Plätze in Tagespflege	200 Plätze (päd-aktiv e. V. und Stadt)
	Anteil: 30,7 %	Anteil: 58,8 %

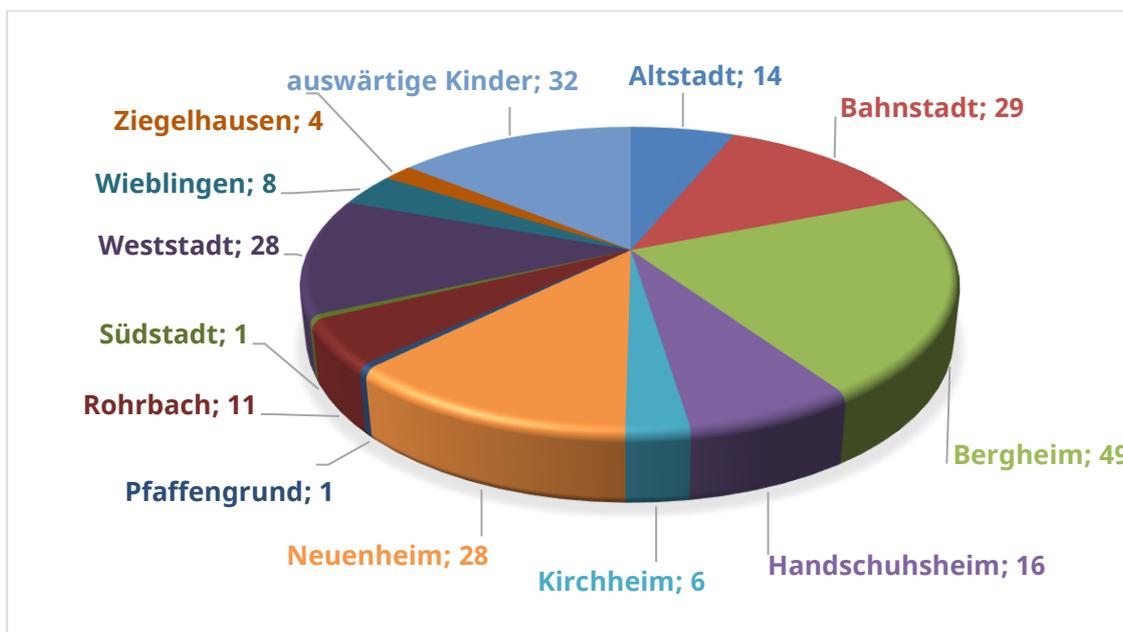
## 5.3 Bergheim

### 5.3.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Bergheim	238	238	227

#### Krippeneinrichtungen in Bergheim - Wohnorte der betreuten Kinder



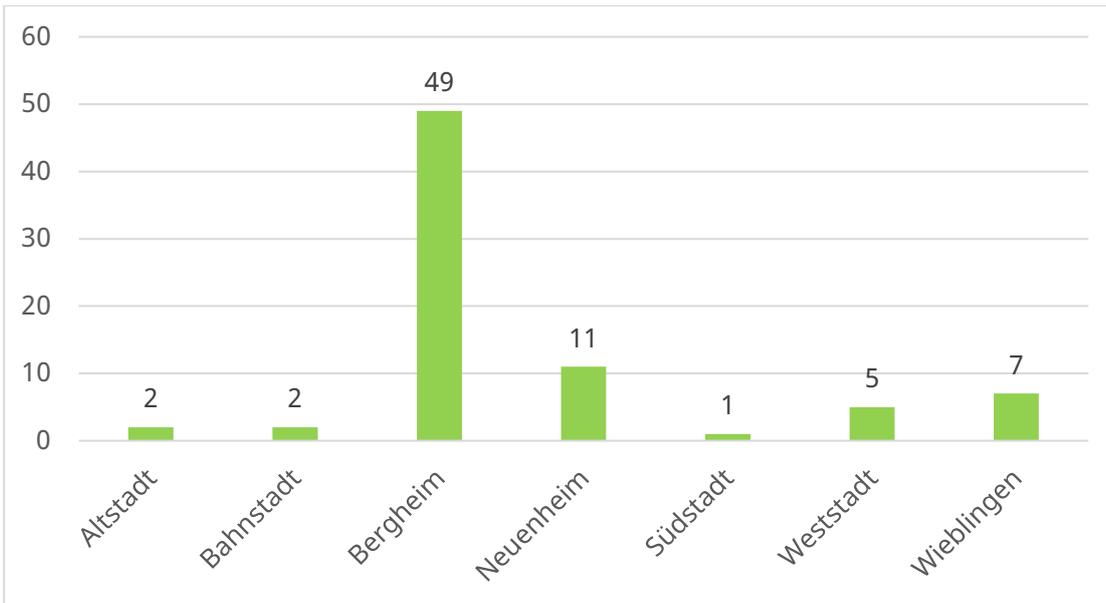
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

Bergheim ist von der geografischen Lage her ein zentraler Stadtteil in Heidelberg. Dies zeigt sich insbesondere im Krippenbereich, wo viele Eltern ihre Kinder nicht am Wohnort betreuen lassen. Die Kinder, die aktuell in Bergheim betreut werden kommen aus fast allen Stadtteilen, lediglich Kinder aus den Stadtteilen Boxberg, Emmertersgrund und Schlierbach werden nicht in den Krippen in Bergheim betreut.

#### Betreuungssituation der Kinder aus Bergheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 77 Kinder aus Bergheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 12 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 89 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

## Wo werden die Krippenkinder aus Bergheim betreut?



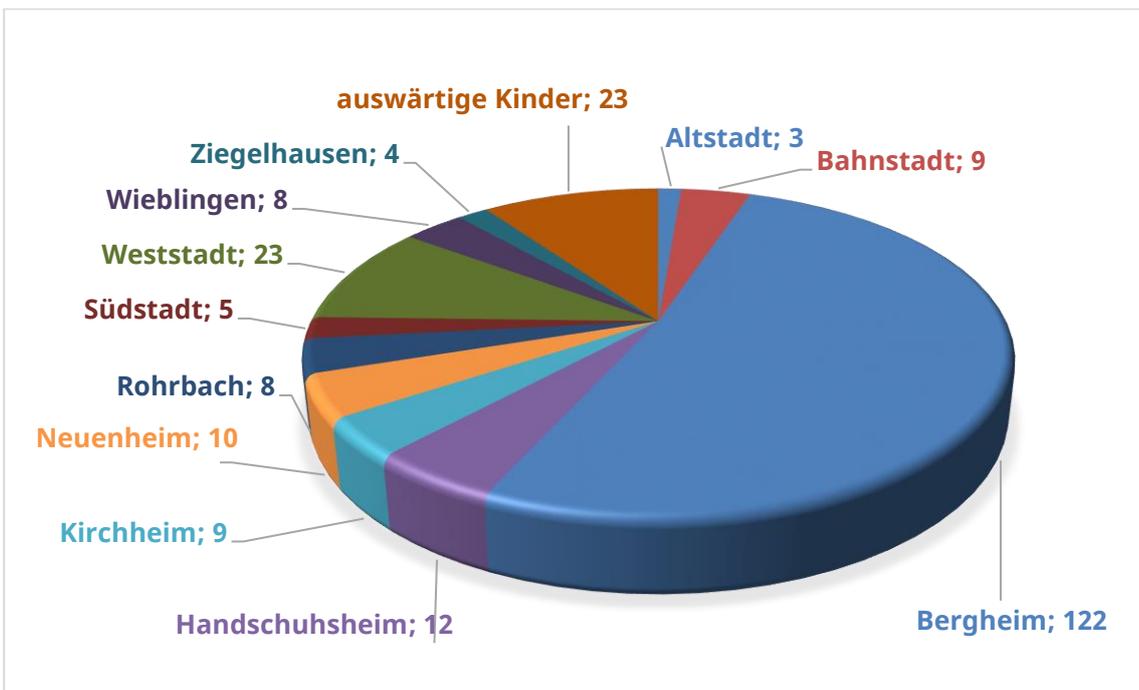
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
<b>Bergheim</b>	242	242	236

Seit September 2020 stehen in der Einrichtung der AWO durch den Abbau von Hortplätzen 20 Kindergartenplätze mehr zur Verfügung. Weitere 20 neue Kindergartenplätze wurde bei der „Glückskinderwelt“ zum Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 geschaffen.

## Kindergarteneinrichtungen in Bergheim – Wohnorte der betreuten Kinder

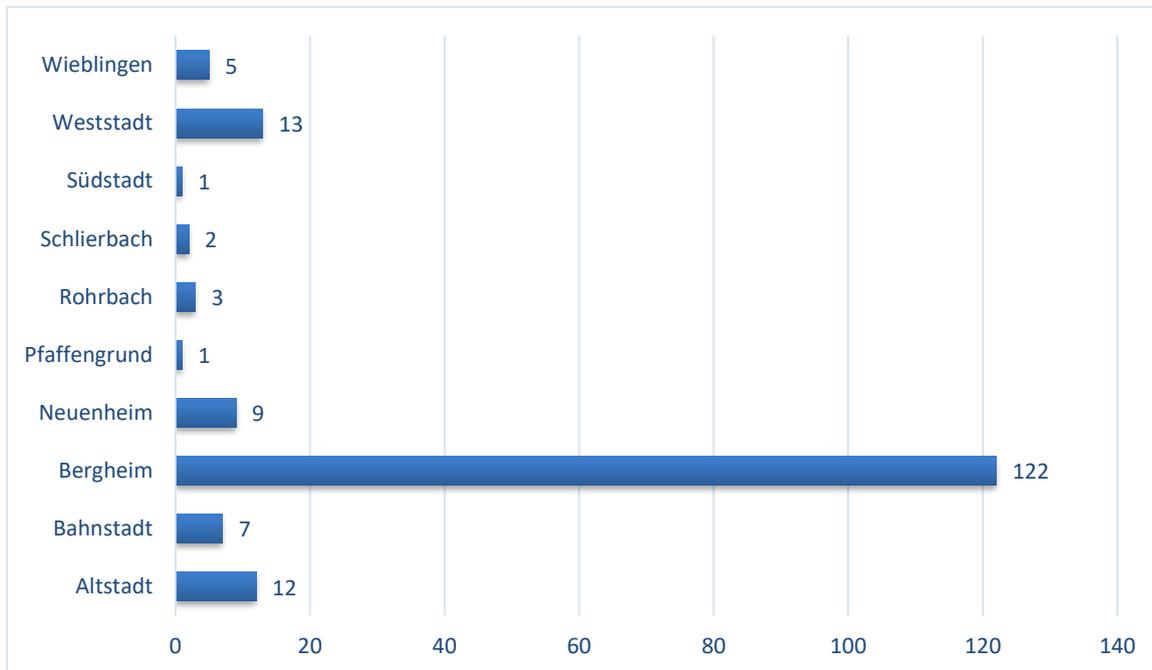


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Bergheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 175 Kinder aus Bergheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus Bergheim betreut?

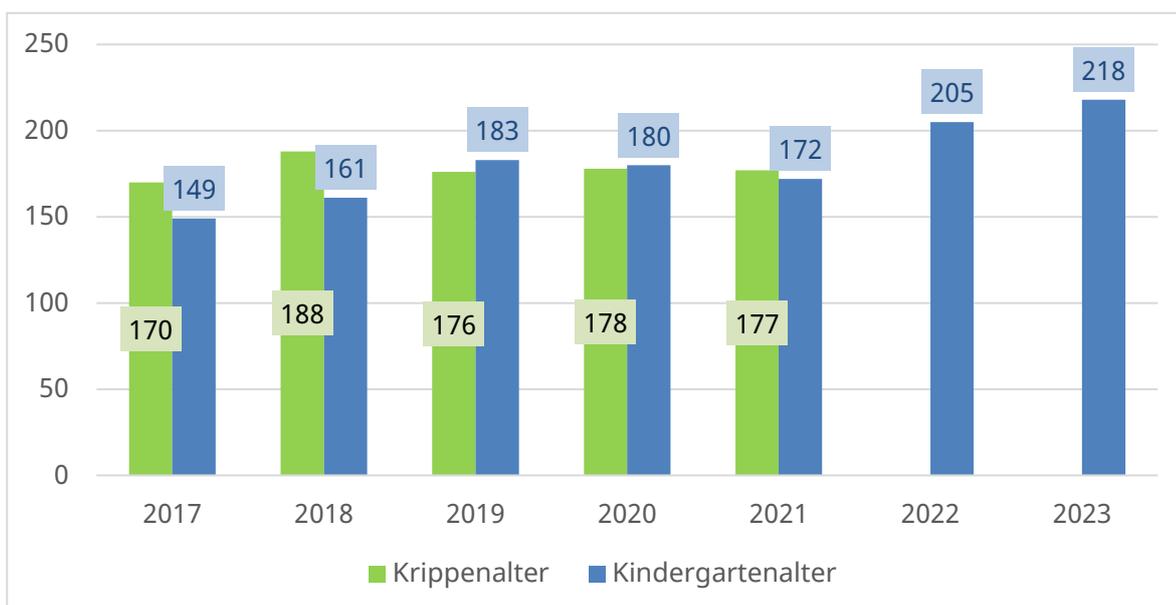


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.3.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Bergheim sind im Krippenbereich relativ stabil. Im Kindergartenalter gibt es ab 2022 wieder einen Anstieg, der sich durch die Veränderung des Einschulungsdatums noch stärker auswirkt (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +5, 2021: +9, 2022: +17, 2023: +10.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.3.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Bergheim	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
AWO - Kita Bergheim	10	77
Evangelischer Kindergarten Vangerowstraße		47
Glückskinderwelt Kindergarten		50
Glückskinderwelt Krippe	64	
Glückskinderwelt zwei	44	30
Katholischer Kindergarten St. Albert		40
Kindernest Heidelberg	60	
Städtische Kindertageseinrichtung Vangerowstraße	60	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>238</b>	<b>247</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>177</b>	<b>172</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>134,5 %*</b>	<b>143,6 %*</b>

\*: Bergheim ist ein zentraler Stadtteil in Heidelberg mit stadtteilübergreifenden Einrichtungen. Bei den Einrichtungen der Glückskinderwelt trifft dies auf den Krippen- und Kindergartenbereich zu. Auch die städtische Krippe in der Vangerowstraße und die Krippe „Kindernest“ nehmen stadtteilübergreifend Kinder auf.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **7 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 138,4 % und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 235,6 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 81,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 46 Prozent.

Durch Anpassung der jeweiligen Betriebserlaubnis werden in Bergheim 5 neue Plätze geschaffen (AWO Bergheim und Ev. Kindergarten Vangerowstraße).

In den kommenden beiden Jahren sind nach derzeitigem Kenntnisstand keine gravierenden Änderungen bei den Betreuungsplätzen in Bergheim abzusehen.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Bergheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Bergheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	60 städtische Krippenplätze und 7 Plätze in Tagespflege	87 Plätze (kath. und ev. Kirche)
	Anteil: 27,3 %	Anteil: 35,2 %

## 5.4 Boxberg

### 5.4.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Boxberg	10	10	7

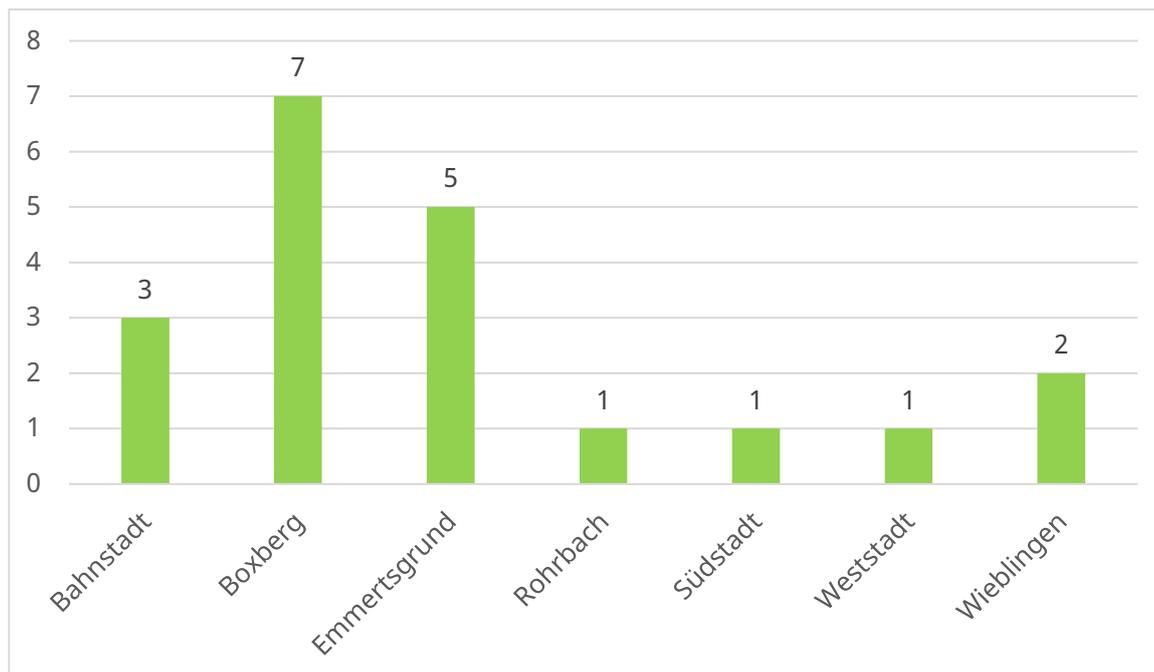
#### Krippeneinrichtungen im Stadtteil Boxberg - Wohnorte der betreuten Kinder

Die betreuten Kinder wohnen alle im Stadtteil Boxberg.

#### Betreuungssituation der Kinder aus dem Boxberg

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 20 Kinder vom Boxberg in Krippen betreut. Außerdem fanden 5 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 25 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

#### Wo werden die Krippenkinder aus dem Boxberg betreut?

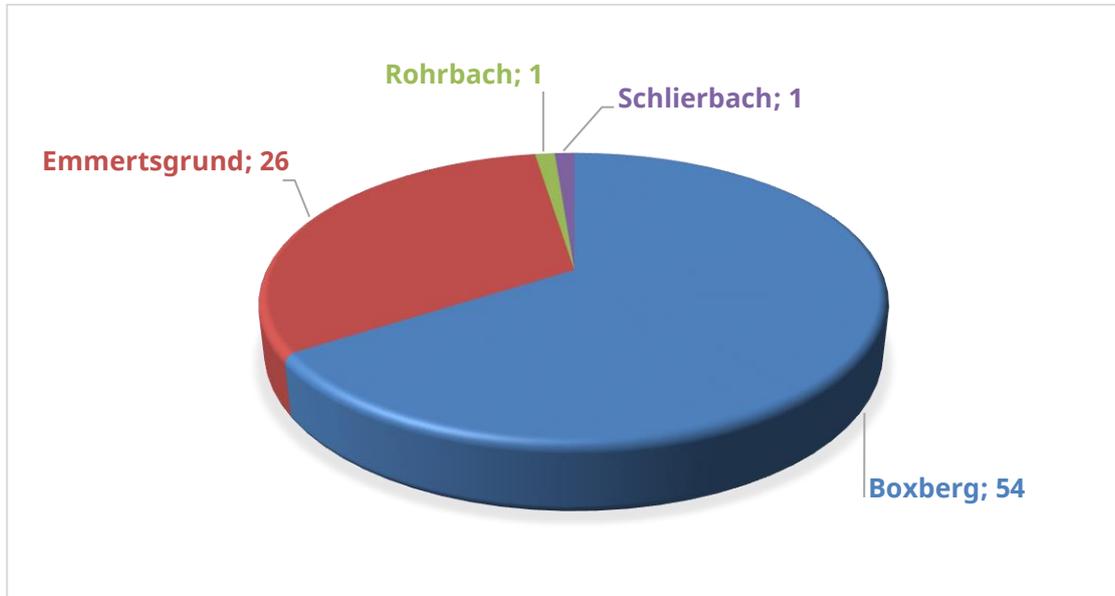


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
<b>Boxberg</b>	87	87	82

## Kindergarteneinrichtungen im Stadtteil Boxberg – Wohnorte der betreuten Kinder



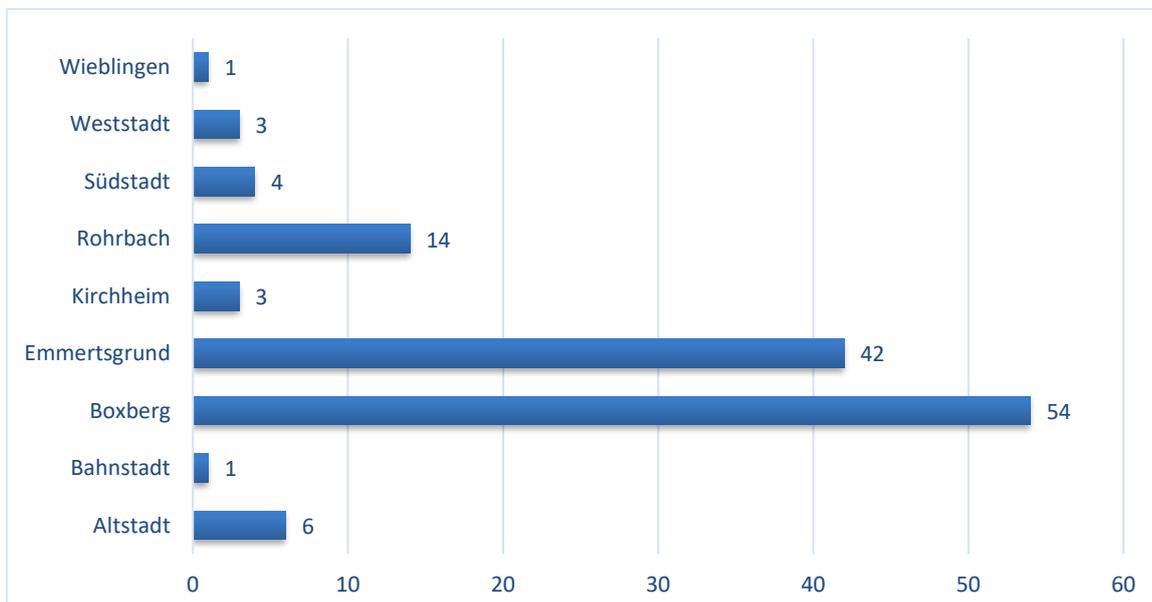
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

Es findet mit dem benachbarten Stadtteil Emmertsgrund ein großer Austausch in den jeweiligen Kindergärten statt.

## Betreuungssituation der Kinder aus dem Boxberg

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 128 Kinder aus dem Boxberg in Heidelberger Kindergärten betreut.

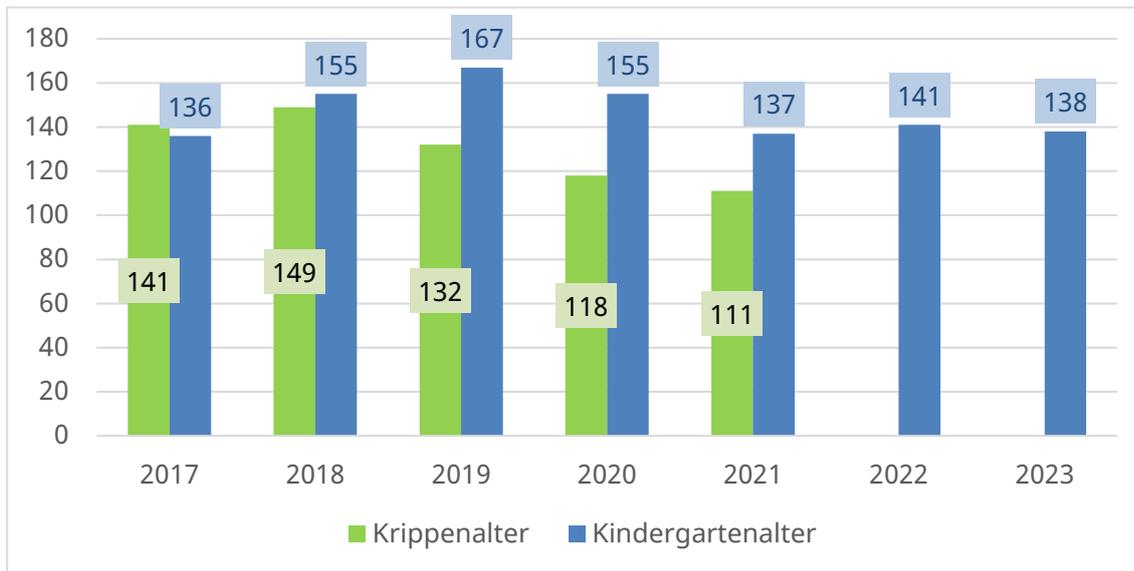
## Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Boxberg betreut?



Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.4.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Boxberg sind derzeit rückläufig, selbst im Kindergartenalter gibt es trotz der Veränderung des Einschulungsdatums auch einen leichten Rückgang (Kapitel 2.2). Auswirkungen 2020: +3, 2021: +5, 2022: +9, 2023: +15.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.4.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Boxberg	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Evangelischer Kindergarten Ginsterweg	10	42
Katholischer Kindergarten St. Paul		45
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>10</b>	<b>87</b>
<b>Anzahl der Kinder*</b>	<b>111</b>	<b>137</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>9,0 %</b>	<b>63,5 %</b>

\*: Datenbasis 12/2020

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **7 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 15,3 %** und **für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 23,3 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 0 Prozent, da es sich bei den angebotenen Plätzen um VÖ-Plätze mit einer täglichen Betreuungszeit von bis zu 7 Stunden handelt und im Kindergartenbereich bei 46 Prozent.

Aus Sicht der Bedarfsplanung ist es unstrittig, dass es für den Boxberg einen Ausbau an Krippen- und Kindergartenplätzen geben muss. Perspektivisch könnte in einigen Jahren auf dem Gelände der ehemaligen Tennisplätze (Bereich Boxberg/Emmertsgrund) ein weiterer Platzausbau stattfinden; es sollen ab 2022 Planungen für eine Einrichtung mit 20 neue Krip-

pen- und 60 neue Kindergartenplätze erfolgen. Diese Einrichtung könnte in Holzmodulbauweise im Rahmen des dafür vorgesehenen Rahmenvertrages auch kurzfristig errichtet werden. Dies könnte dann zu einer erheblichen Verbesserung der Versorgungsquoten führen.

Außerdem werden im Stadtteil Boxberg in den nächsten Jahren größere Sanierungsarbeiten anstehen. In diesem Zusammenhang wird die Realisierbarkeit weiterer Kindertageseinrichtungen geprüft. Erste Gespräche hierzu fanden bereits statt.

Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Boxberg mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

<b>Boxberg</b>	<b>Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)</b>	<b>Kindergarten</b>
	7 Plätze in Tagespflege	87 Plätze (kath. und ev. Kirche)
	Anteil: 41,2 %	Anteil: 100 %

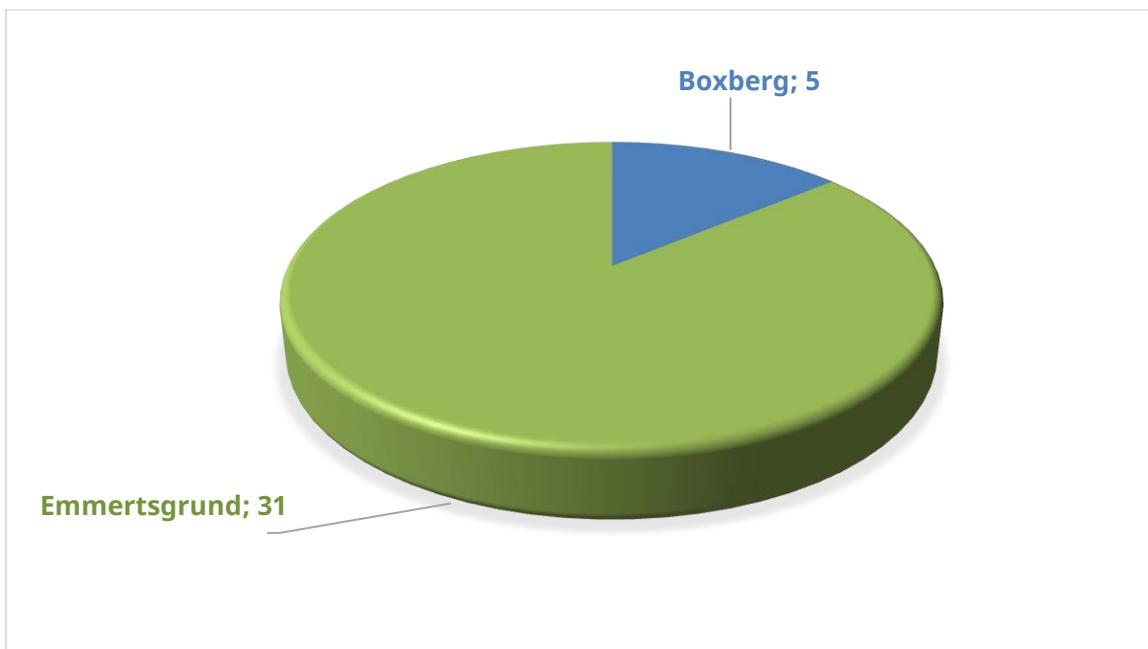
## 5.5 Emmertsgrund

### 5.5.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Emmertsgrund	40	40	36

#### Krippeneinrichtungen im Emmertsgrund - Wohnorte der betreuten Kinder

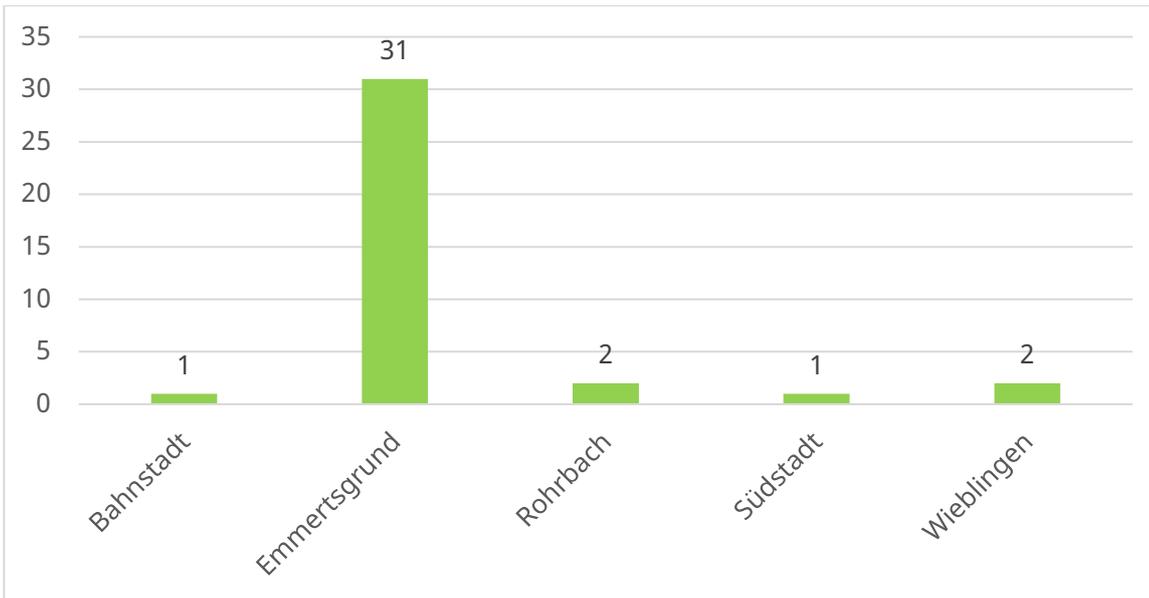


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder im Emmertsgrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 37 Kinder vom Emmertsgrund in Krippen betreut. Außerdem fanden 11 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 48 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus dem Emmertsgrund betreut?

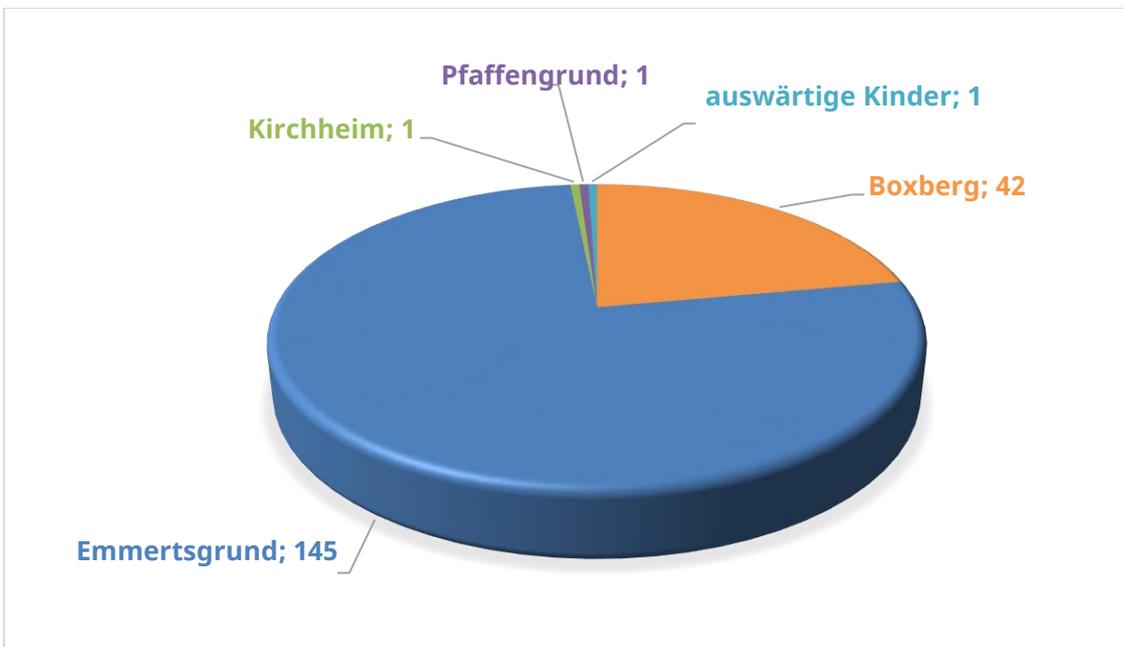


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Emmertsgrund	203	203	190

### Kindergarteneinrichtungen im Emmertsgrund – Wohnorte der betreuten Kinder



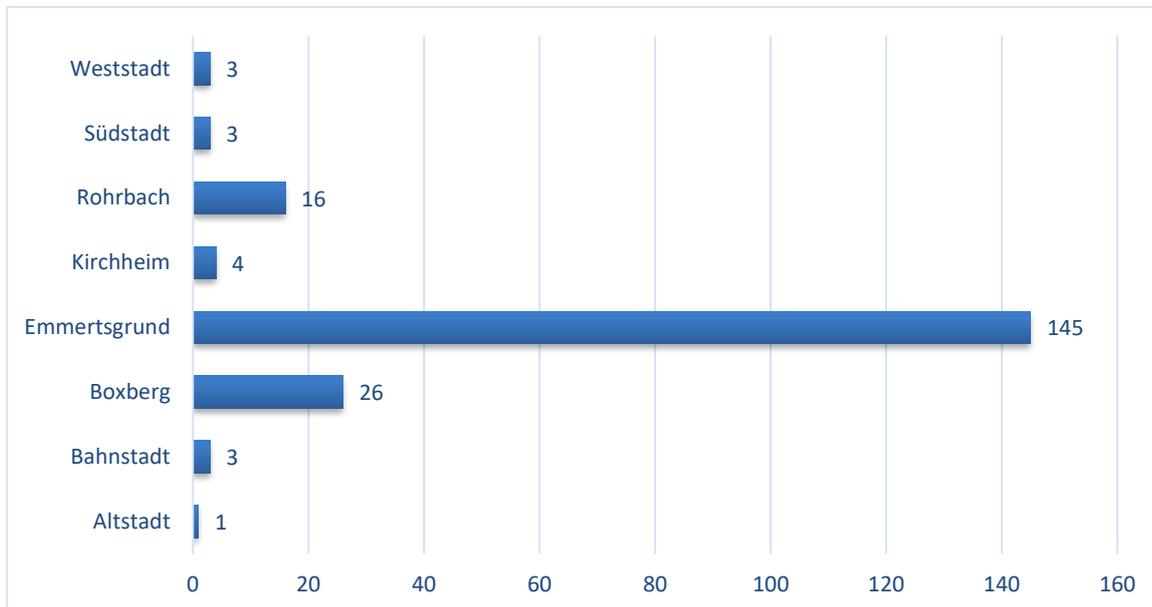
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

Es findet mit dem benachbarten Stadtteil Boxberg ein großer Austausch in den jeweiligen Kindergärten statt.

## Betreuungssituation der Kinder aus dem Emmertsgrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 201 Kinder aus dem Emmertsgrund in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Emmertsgrund betreut?

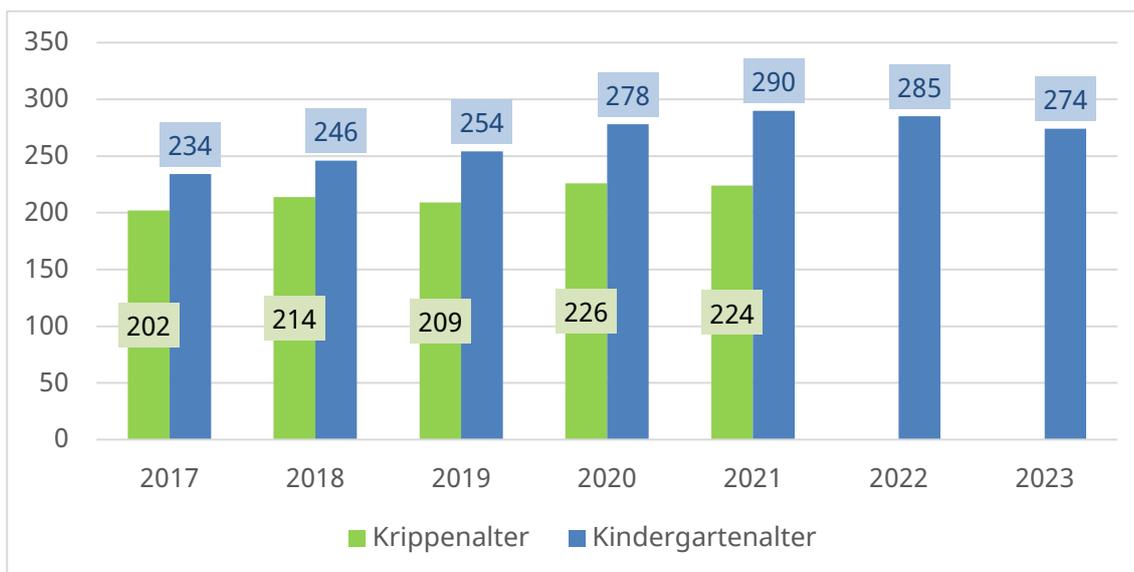


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.5.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Emmertsgrund sind derzeit leicht ansteigend und danach ab 2022 abfallend, selbst im Kindergartenalter gibt es trotz der Veränderung des Einschulungsdatums ab 2022 einen Rückgang (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +5, 2021: +13, 2022: +17, 2023: +21.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.5.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Emmertsgrund	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Kita im Forum (päd-aktiv e. V.)	20	60
Städtische Kindertageseinrichtung Buchwaldweg	20	80
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 36-38	10	80
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 43	10	40
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>60</b>	<b>260</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>224</b>	<b>290</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>26,8 %</b>	<b>89,7 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **15 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 33,5 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 47,8 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 63,3 Prozent und im Kindergartenbereich bei 66,9 Prozent.

Zum Beginn des Kindergartenjahres 2021/2022 wird der Träger „päd-aktiv e. V.“ im Forum 3 eine Einrichtung mit 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätzen eröffnen.

Perspektivisch könnte in einigen Jahren auf dem Gelände der ehemaligen Tennisplätze (Bereich Boxberg/Emmertsgrund) ein weiterer Platzausbau stattfinden; es sollen ab 2022 Planungen für eine Einrichtung mit 20 neue Krippen- und 60 neue Kindergartenplätze erfolgen.

Übersicht über die Betreuungsplätze im Emmertsgrund mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Emmertsgrund	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	60 Plätze (päd-aktiv e. V. und Stadt) und 15 Plätze in Tagespflege	260 Plätze (päd-aktiv e. V. und Stadt)
	Anteil: 100 %	Anteil: 100 %

## 5.6 Handschuhsheim

### 5.6.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

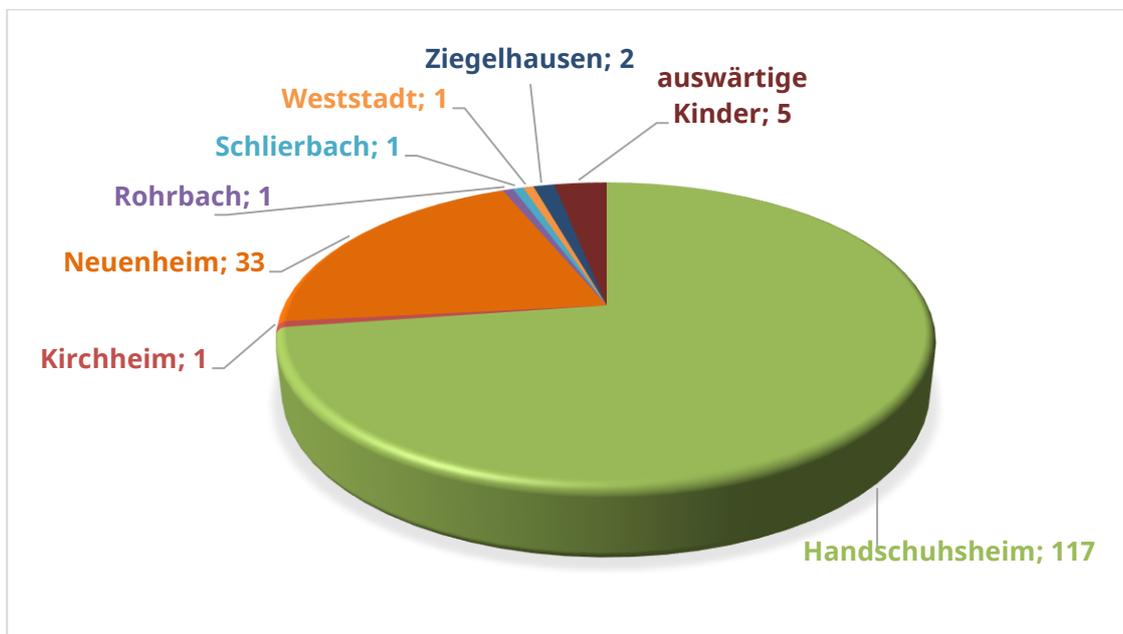
#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Handschuhsheim	170	160	161*

\*: ein Krippenplatz wird von zwei Kindern belegt (Platzsharing)

Die Kinderkrippe St. Bernhardt stellt derzeit 10 der 50 Krippenplätze nicht bereit.

#### Krippeneinrichtungen in Handschuhsheim - Wohnorte der betreuten Kinder

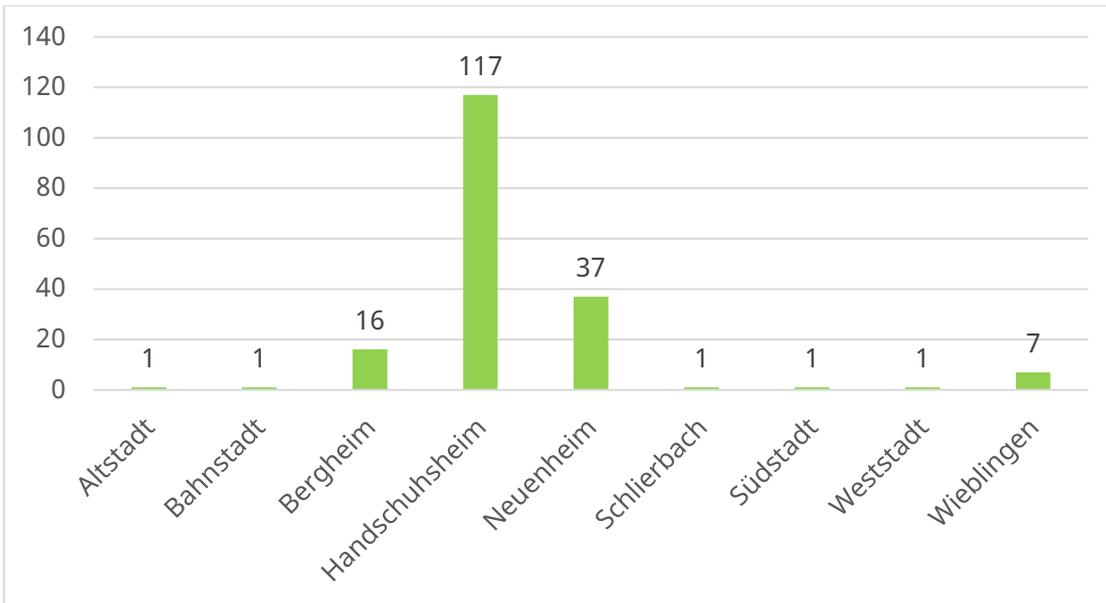


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus Handschuhsheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 182 Kinder aus Handschuhsheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 45 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 227 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Handschuhsheim betreut?

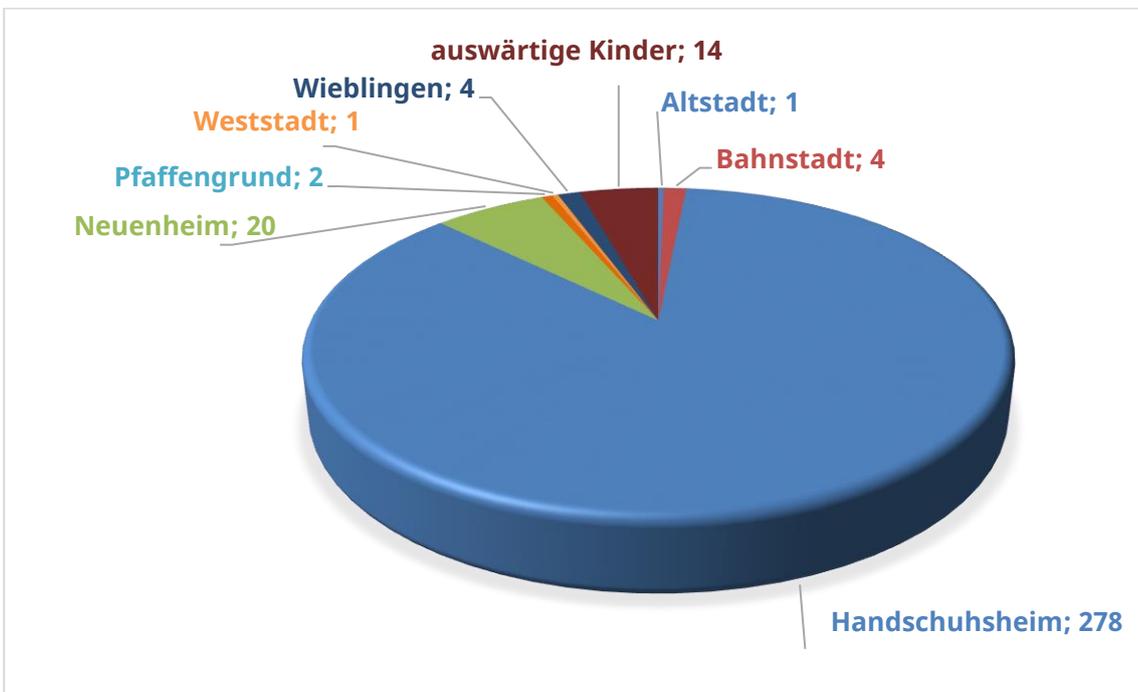


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Handschuhsheim	345	345	324

### Kindergarteneinrichtungen in Handschuhsheim - Wohnorte der betreuten Kinder

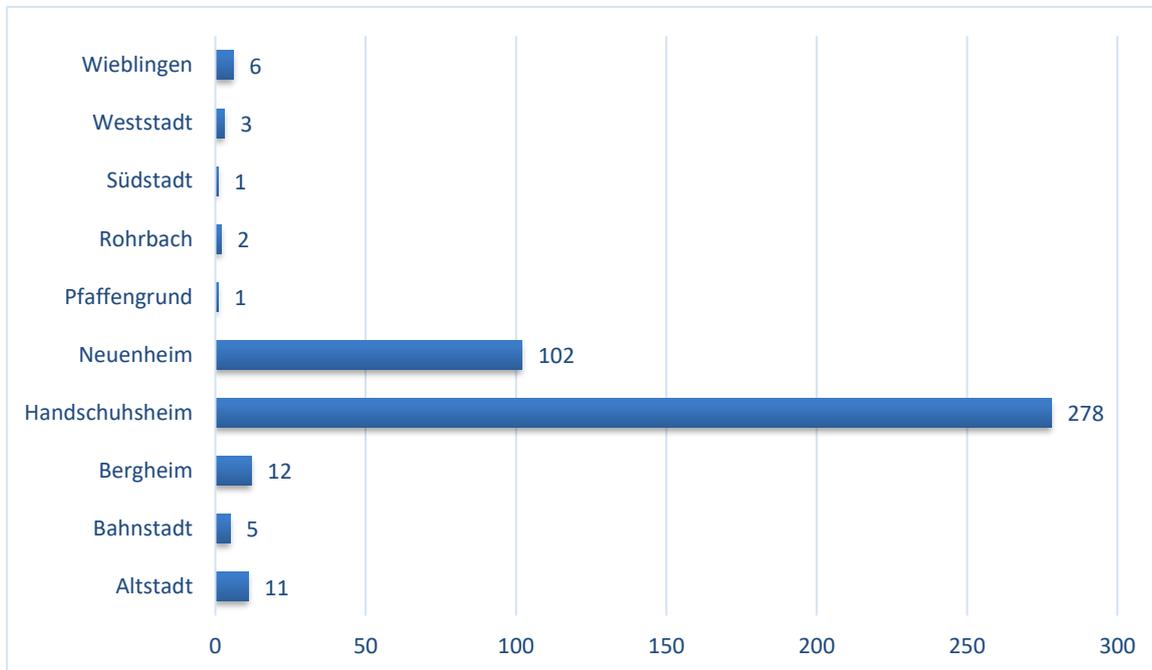


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Handschuhsheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 421 Kinder aus Handschuhsheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus Handschuhsheim betreut?

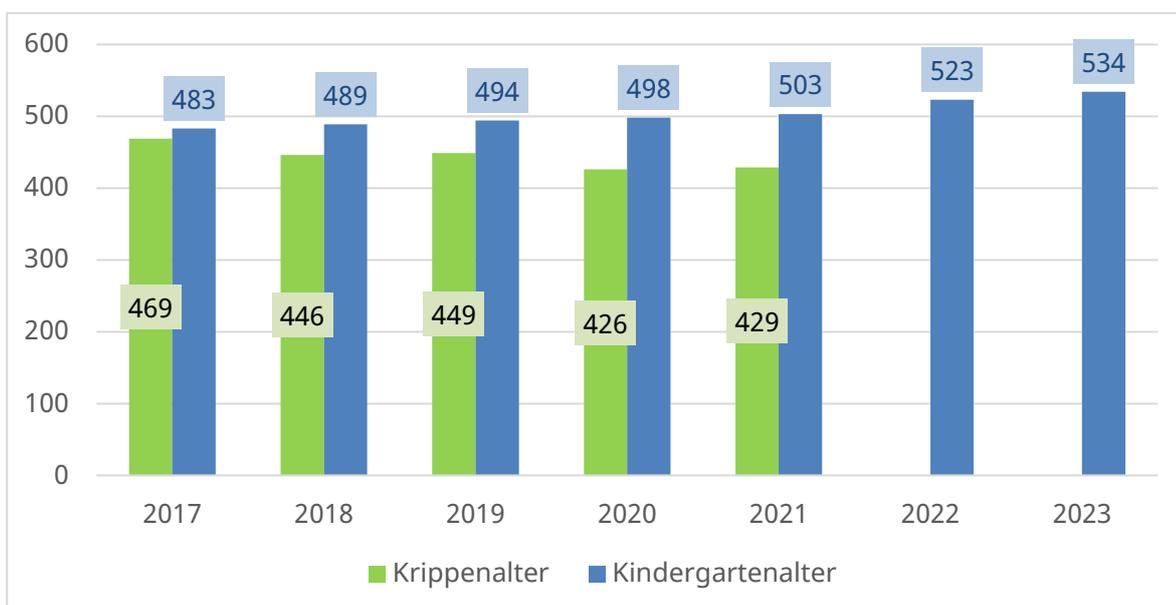


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.6.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Krippenbereich sind in Handschuhsheim rückläufig. Im Kindergartenalter sind die Kinderzahlen stabil, steigen aber durch die Veränderung des Einschulungsdatums (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +17, 2021: +20, 2022: +38, 2023: +34.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.6.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Handschuhsheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Die Sternchen – Die Kinderkrippe	20	
Evangelischer Kindergarten Kriegsstraße		60
Evangelischer Kindergarten Tischbeinstraße	10	40
Julia Bentgens -MIS-	10	20
Katholischer Kindergarten St. Vitus		25
Kinderkrippe Dreikäsehoch	20	
Kinderkrippe Luise Scheppler-Heim	20	
Kinderkrippe Paletti	10	
Kinderkrippe Rhein-Neckar-Kidz	10	
Kinderkrippe St. Bernhard (Caritas HD e. V.)	40	
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung Lindengasse	10	
Städtische Kindertageseinrichtung Furtwänglerstr.		80
Städtische Kindertageseinrichtung Handschuhsheimer Landstraße	10	40
Waldkindergarten Heidelberg		80
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>160</b>	<b>345</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>429</b>	<b>503</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>37,3 %</b>	<b>68,6 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **53 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 49,7 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 76,3 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 66,9 Prozent und im Kindergartenbereich bei 61,4 Prozent.

In der Kinderkrippe St. Bernhardt werden vorübergehend 10 Plätze nicht bereitgestellt.

Die Einrichtung St. Vitus soll Ende August 2022 geschlossen werden.

In der städtischen Einrichtung „Furtwängler Straße“ soll eine Erweiterung um 40 Kindergartenplätze erfolgen. Die Fertigstellung ist im 2. Halbjahr 2022 geplant.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Handschuhsheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Handschuhsheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	50 Plätze (Caritas und Stadt) und 53 Plätze in Tagespflege	245 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 48,4 %	Anteil: 71,0 %

## 5.7 Kirchheim

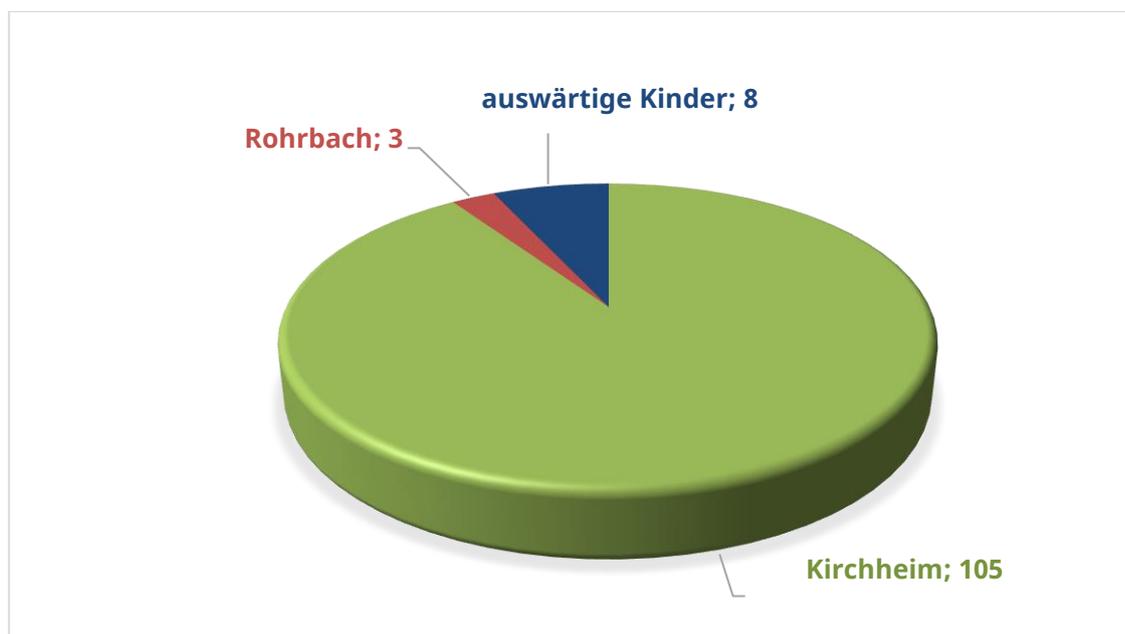
### 5.7.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Kirchheim	150	125	116

Die Kinderkrippe Mäusezauber stellt derzeit wegen Renovierungsarbeiten die 25 Plätze nicht bereit.

#### Krippeneinrichtungen in Kirchheim - Wohnorte der betreuten Kinder

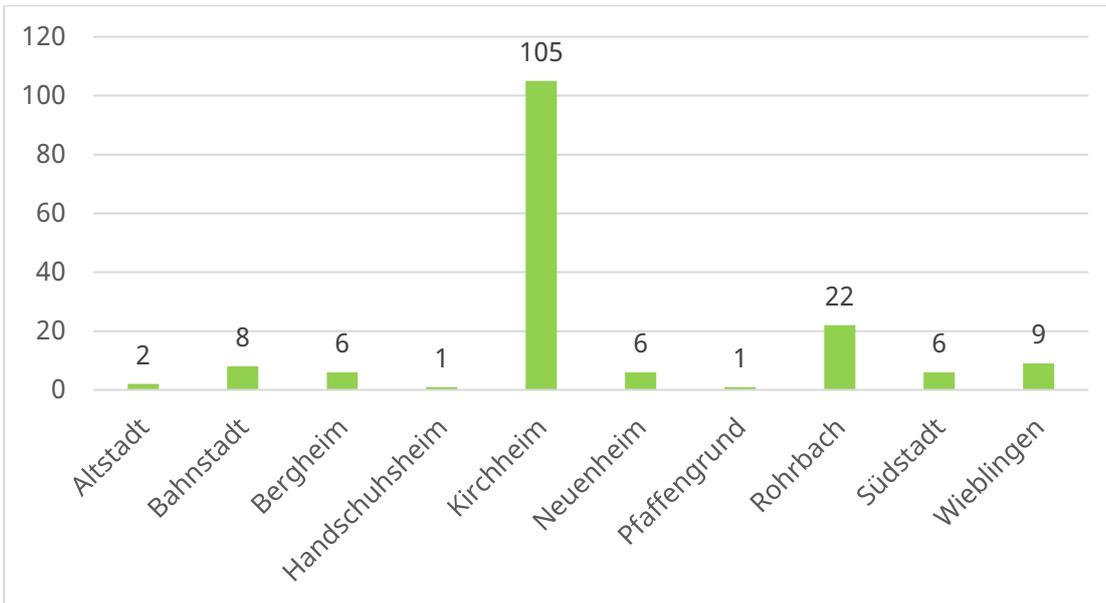


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus Kirchheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 166 Kinder aus Kirchheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 48 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 214 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Kirchheim betreut?



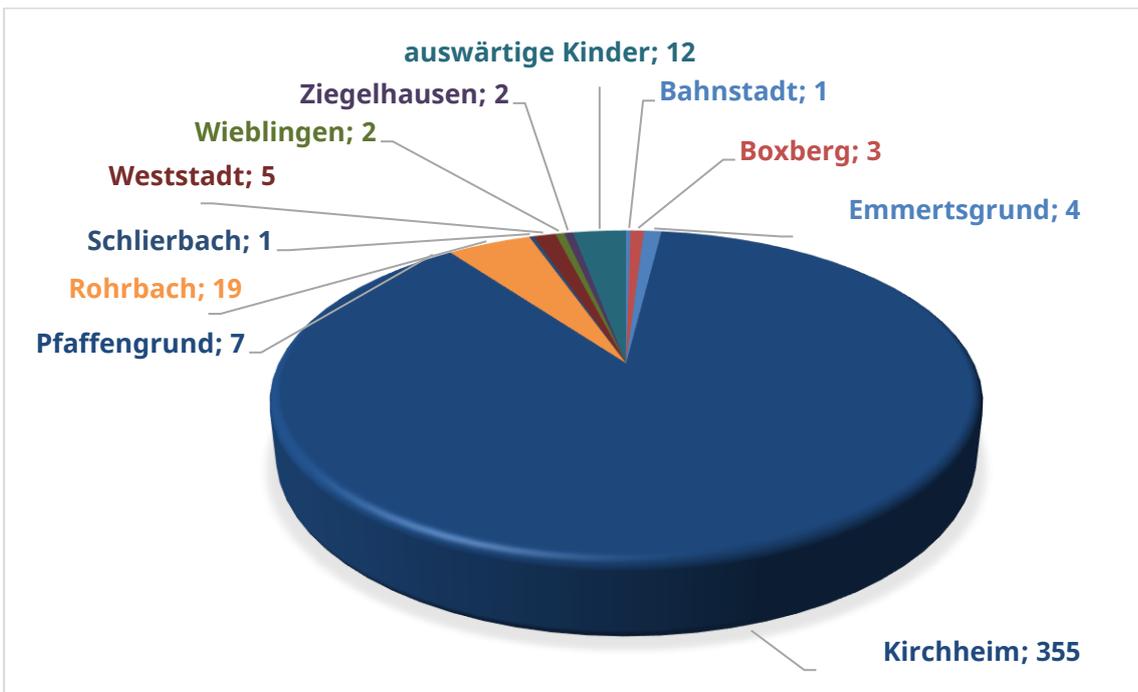
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Kirchheim	497	477	411

Im Kindergarten „Nature“ werden derzeit 40 der 60 Plätze bereitgestellt.

### Kindergarteneinrichtungen in Kirchheim – Wohnorte der betreuten Kinder

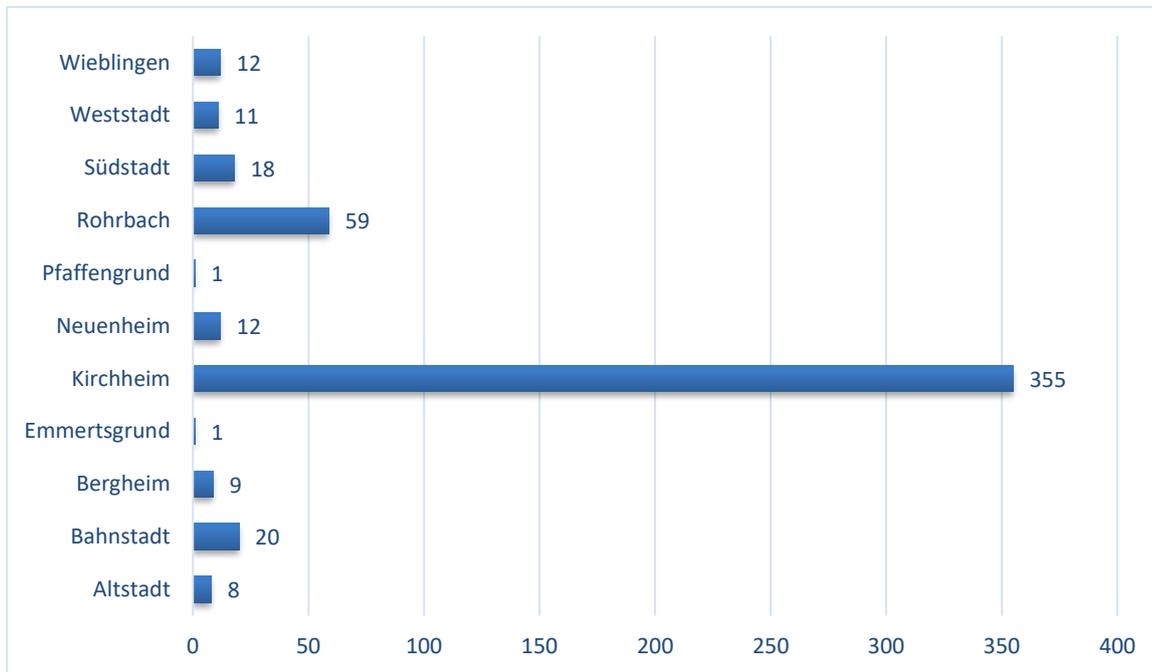


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Kirchheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 506 Kinder aus Kirchheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus Kirchheim betreut?



Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Situation der Kinder, die im Quartier „Höllenstein“ wohnen

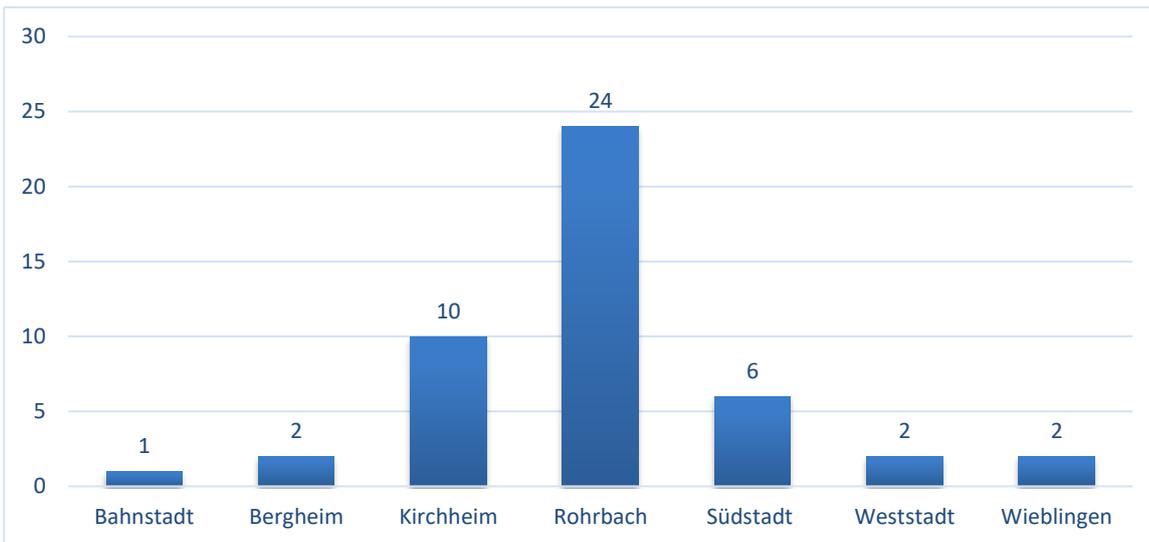
Das Quartier Höllenstein liegt östlich der Bahnlinie und westlich der IGH (Internationalen Gesamtschule Heidelberg) im Hasenleiser (Stadtteil Rohrbach) und gehört selbst zum Stadtteil Kirchheim. Das Quartier wurde seit 2014 von der GGH (Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg) entwickelt.

Insgesamt wurden 335 Wohnungen mit unterschiedlichen Grundrissen für breite Schichten der Bevölkerung errichtet.

Das Quartier wird durch die Bahnlinie von Kirchheim getrennt. Durch die Lage unmittelbar an Rohrbach angrenzend besuchen auch viele Kinder, die im Quartier Höllenstein wohnen, Einrichtungen außerhalb Kirchheim.

Im Altersbereich unter drei Jahren besuchen 23 Kinder aus dem Höllenstein Einrichtungen in Heidelberg: Altstadt (1), Bahnstadt (1), Bergheim (1), Kirchheim (6), Rohrbach (9), Südstadt (3) und Wieblingen (2).

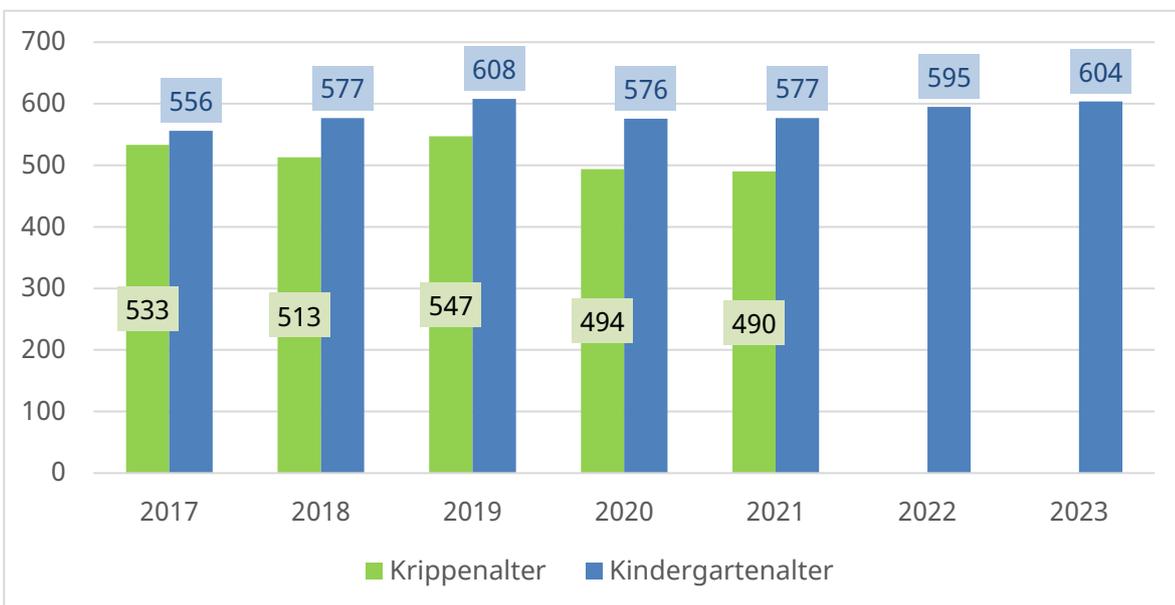
Im Kindergartenalter sind es 47 Kinder aus dem Höllestein, die Einrichtungen im Stadtgebiet besuchen:



### 5.7.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Kirchheim sind im Kleinkindbereich leicht rückläufig. Im Kindergartenbereich sind die Kinderzahlen bis 2022 rückläufig, durch die Veränderung des Einschulungsdatums allerdings ansteigend (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +9, 2021: +26, 2022: +58, 2023: +38.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.7.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Kirchheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
AWO - Kita Badischer Hof	30	
AWO - Kita Sonnengarten		20
Evangelischer Kindergarten Glatzer Straße	10	42
Evangelischer Kindergarten Hegenichstraße		50
Katholischer Kindergarten St. Georg		85
KiKu Kinderland Kirchheim	40	20
Mäusezauber Kirchheim	25	
Mäusezauber Nature“		60
Spielgruppe Caritas	5	
Städtische Kindertageseinrichtung Adolf-Engelhardt-Straße		60
Städtische Kindertageseinrichtung Hardtstraße		40
Städtische Kindertageseinrichtung Hegenichstraße	20	60
Städtische Kindertageseinrichtung Im Hüttenbühl	20	60
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>150</b>	<b>497</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>490</b>	<b>577</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>30,6 %</b>	<b>86,1 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **61 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 43,1 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 63,4 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 76,7 Prozent und im Kindergartenbereich bei 66,2 Prozent.

Für die Betreuungssituation in Kirchheim soll bis voraussichtlich Ende 2022 als Entlastung in der Stettiner Straße eine städtische Einrichtung fertig gestellt sein. Geplant sind 10 Krippen- und 60 Kindergartenplätze, wovon 40 Plätze zunächst als Interimslösung für die städtische Einrichtung Hardtstraße vorgesehen sind. Für den Neubau ist im Haushaltsentwurf hierfür eine Planungsrate für 2022 eingestellt.

In Kirchheim sollen auf der **Konversionsfläche HIP** (Heidelberg Innovation Park) durch Investoren zwei Kindertageseinrichtungen für den Bedarf an arbeitsplatznahen Krippen- und Kindergartenplätzen geschaffen werden. Eine Einrichtung befindet sich bereits im Planungsstadium, hier sollen voraussichtlich 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätze geschaffen werden.

Die Einrichtung der Evangelischen Kirche in der Hegenichstraße schließt zum August 2022 (50 Kindergartenplätze).

Übersicht über die Betreuungsplätze in Kirchheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Kirchheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	40 städtische Krippenplätze und 61 Plätze in Tagespflege	397 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 47,9 %	Anteil: 79,9 %

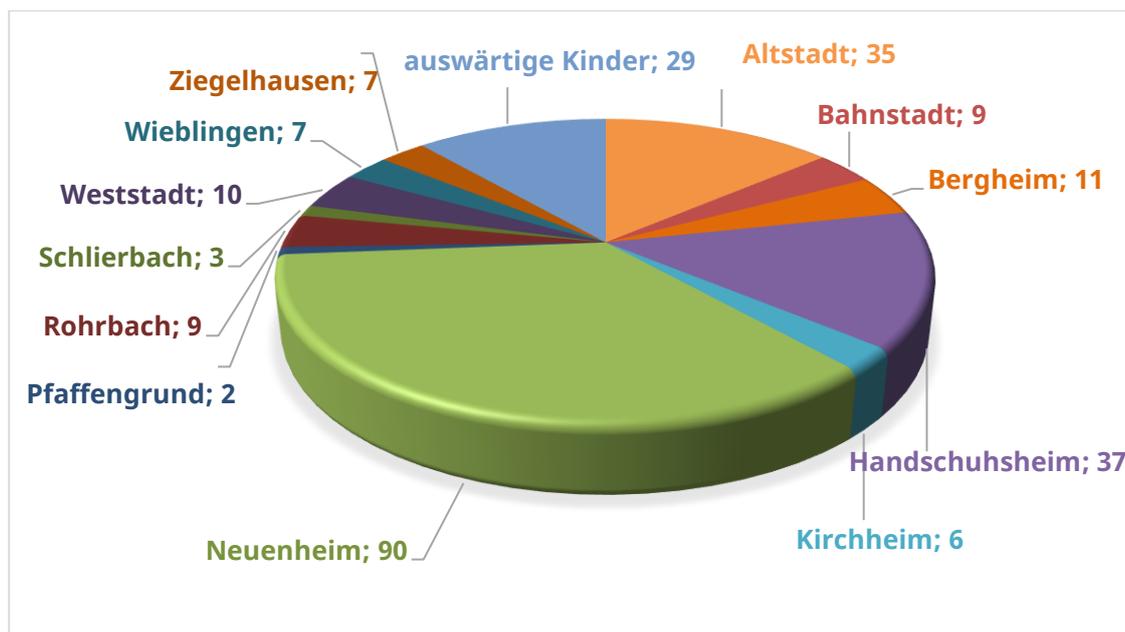
## 5.8 Neuenheim

### 5.8.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Neuenheim	270	270	255

#### Krippeneinrichtungen in Neuenheim - Wohnorte der betreuten Kinder

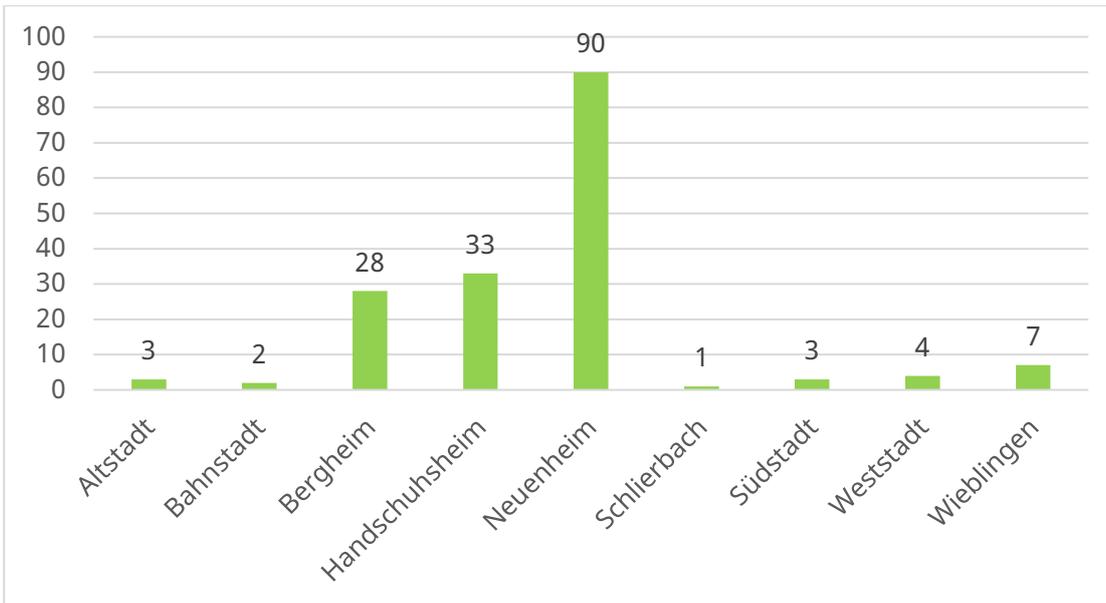


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus Neuenheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 90 Kinder aus Neuenheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 26 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 116 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Neuenheim betreut?

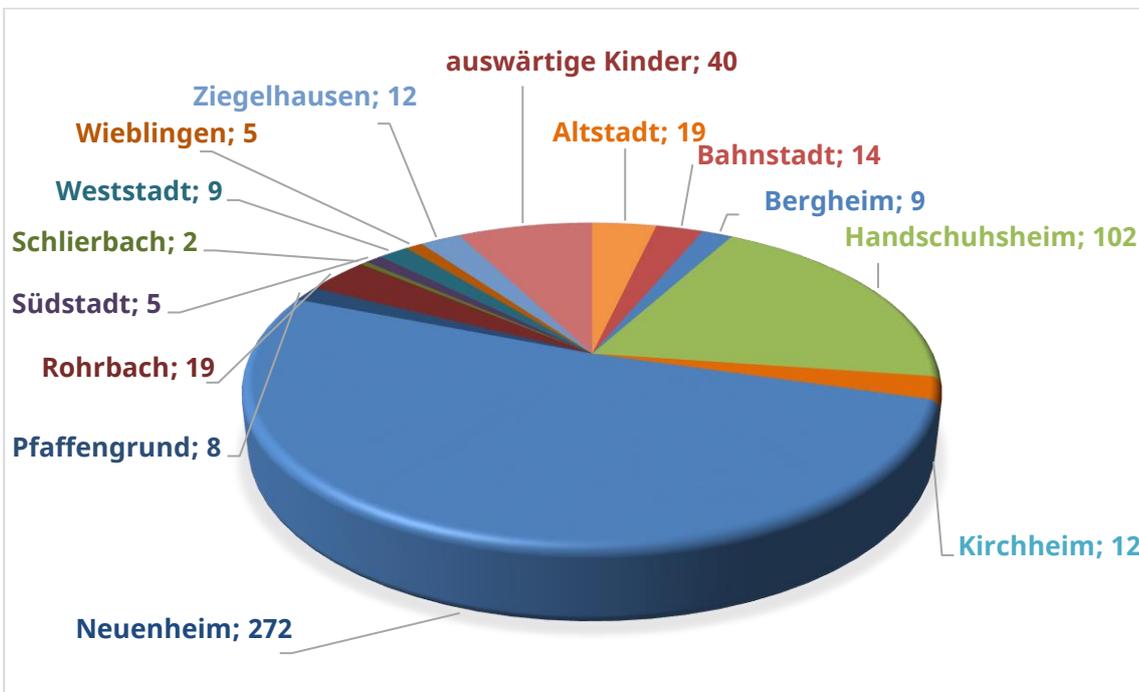


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Neuenheim	567	567	528

### Kindergarteneinrichtungen in Neuenheim – Wohnorte der betreuten Kinder

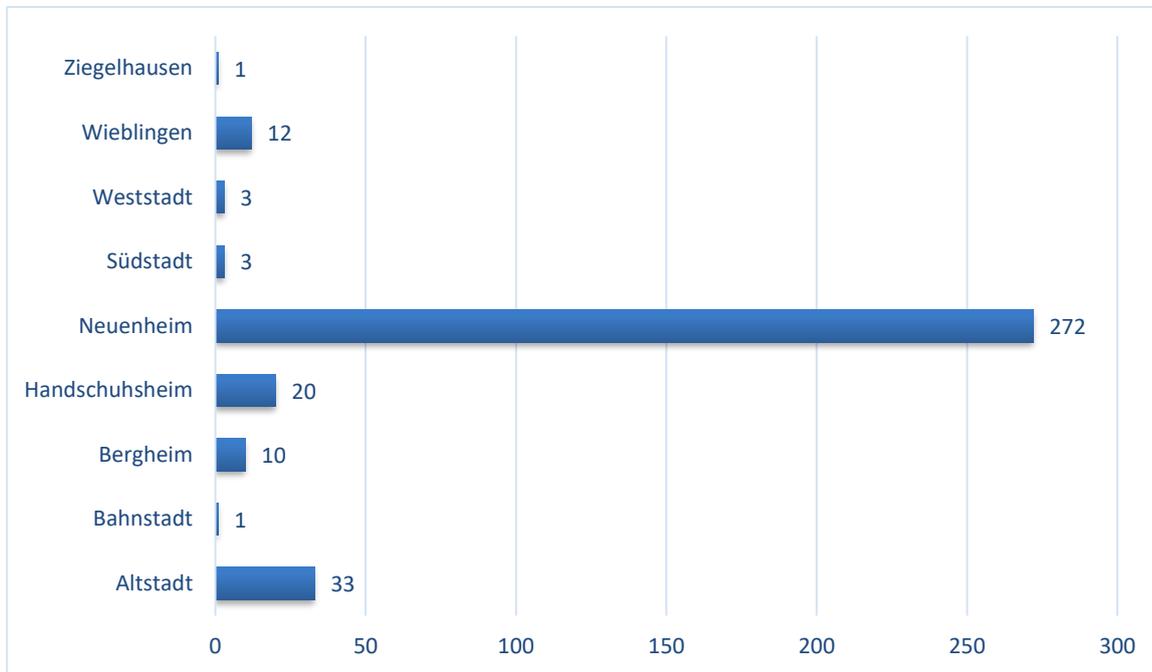


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Neuenheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 355 Kinder aus Neuenheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

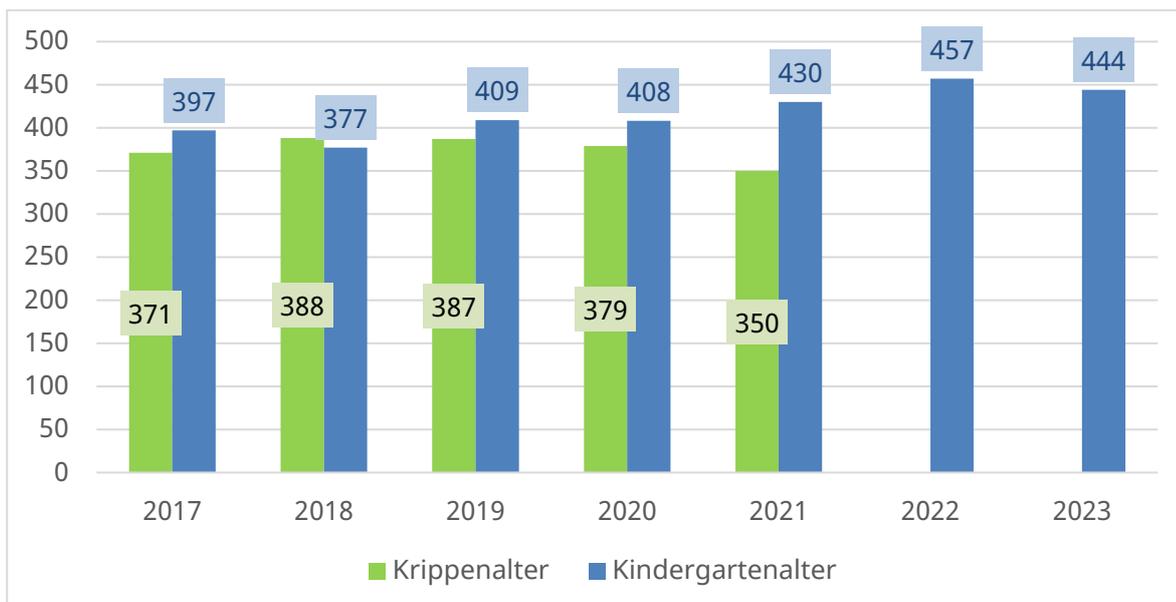
### Wo werden die Kindergartenkinder aus Neuenheim betreut?



Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.8.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Neuenheim sind im Krippenalter rückläufig. Im Kindergartenalter sind die Kinderzahlen stabil, der Anstieg resultiert aus der Veränderung des Einschulungsdatums (Kapitel 2.2). Auswirkungen 2020: +17, 2021: +16, 2022: +42, 2023: +30



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.8.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Neuenheim	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Evangelischer Kindergarten Kastellweg	10	42
Evangelischer Kindergarten Lutherstraße		65
DAI - Gutenbergstraße	19	40
DAI - Kuno-Fischer-Straße	12	50
Katholischer Kindergarten St. Raphael		45
Kindergarten Neuenheim		45
Kinderkrippe Kinderkiste	40	
Kinderkrippe des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 685	80	
Kindergarten des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 159		75
Kindertagesstätte des Studierendenwerks Humboldtstraße 17	40	60
Kita "Die Wichtel"	30	58
Krabbelstube des Studierendenwerks Humboldtstraße 19	20	
Städtische Kindertageseinrichtung Lutherstraße		40
Waldorfkindergarten		42
Waldorf-Kinderkrippe	19	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>270</b>	<b>562</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>350</b>	<b>430</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>77,1 %*</b>	<b>130,7 %*</b>

\*: Bei den beiden Einrichtungen des DAI, den Einrichtungen des Studierendenwerks und der Kita „Die Wichtel“ handelt es sich um stadtteilübergreifende Einrichtungen. Die Einrichtungen des Waldorfkindergartens und der Waldorf-Kinderkrippe nehmen überwiegend Kinder aus den Stadtteilen Neuenheim und Handschuhsheim auf.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **17 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 82,0 % und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 117,6 %.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 91,5 Prozent und im Kindergartenbereich bei 75,4 Prozent.

Im **Schulkindalter** werden in der städtischen Kindertageseinrichtung Neuenheim insgesamt 40 Hortplätze für Heidelberger Kinder bereitgestellt. Längerfristig soll die Schulkindbetreuung an die Mönchhof-Grundschule im Stadtteil verlagert werden, um weitere Kindergartenplätze bereitstellen zu können. Im Haushaltsentwurf ist hierfür eine Planungsrate für 2021 eingestellt.

Wegen Umbauarbeiten in einer Einrichtung des Studierendenwerks erfolgt eine Auslagerung einer Gruppe mit einer vorübergehenden Platzreduzierung um 5 Kindergartenplätzen.

Durch eine Anpassung der Betriebserlaubnis können im Ev. Kindergarten Lutherstraße 5 zusätzliche Kindergartenplätze geschaffen werden.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Neuenheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Neuenheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	keine Krippenplätze und 17 Plätze in Tagespflege	237 Plätze ( kath. und ev. Kirche, Kiga Neuenheim und Stadt)
	Anteil: 5,9 %	Anteil: 42,2 %

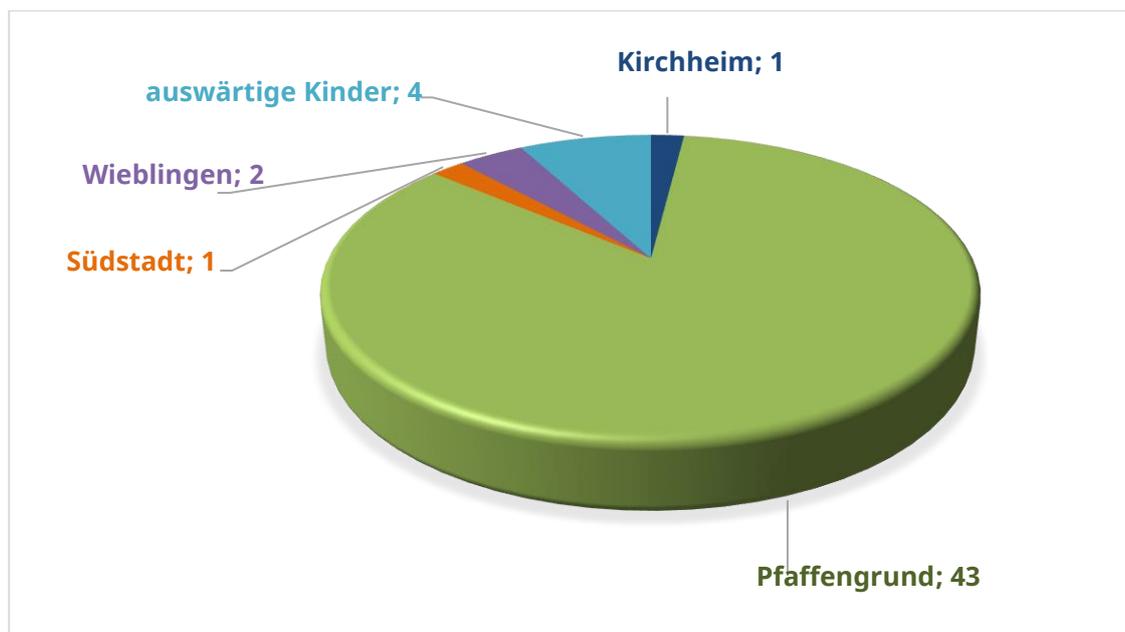
## 5.9 Pfaffengrund

### 5.9.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Pfaffengrund	60	60	51

#### Krippeneinrichtungen im Pfaffengrund - Wohnorte der betreuten Kinder

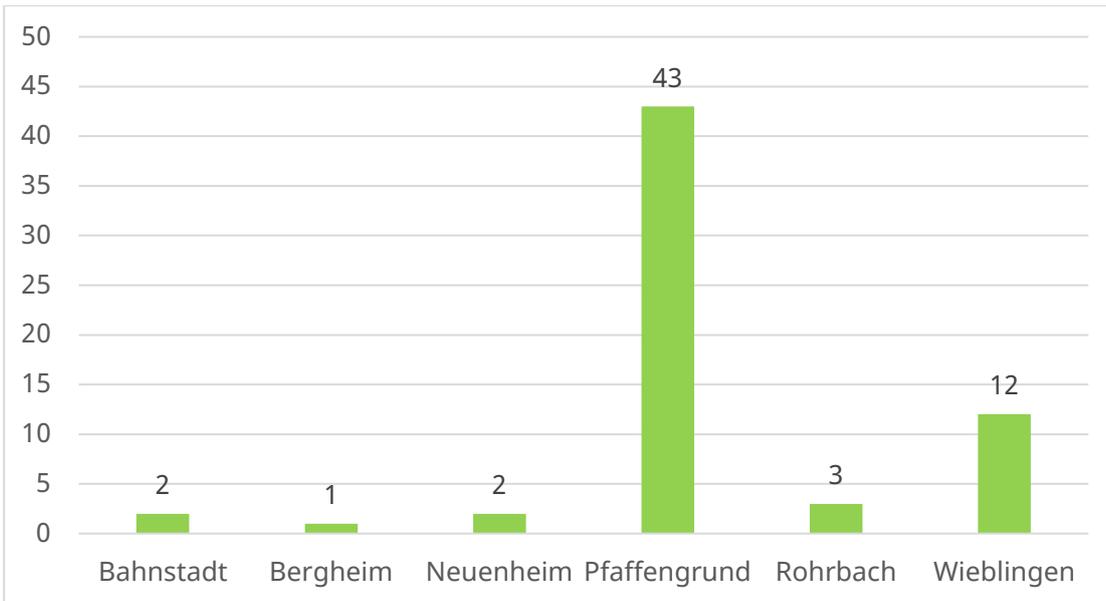


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus dem Pfaffengrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 63 Kinder aus dem Pfaffengrund in Krippen betreut. Außerdem fanden 11 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 74 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus dem Pfaffengrund betreut?



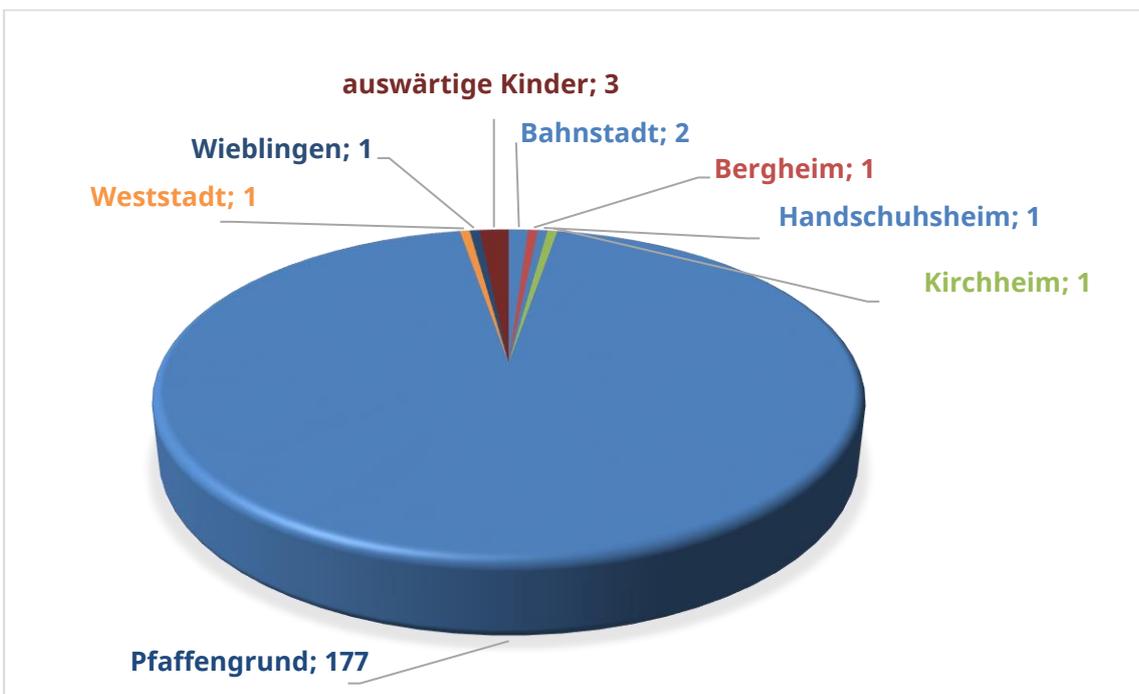
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
<b>Pfaffengrund</b>	204	204	187

Durch die Umwandlung von Hortplätzen wurden in der Einrichtung der AWO (Obere Röd) zum September 2020 insgesamt 5 neue Kindergartenplätze bereitgestellt.

### Kindergarteneinrichtungen im Pfaffengrund – Wohnorte der betreuten Kinder

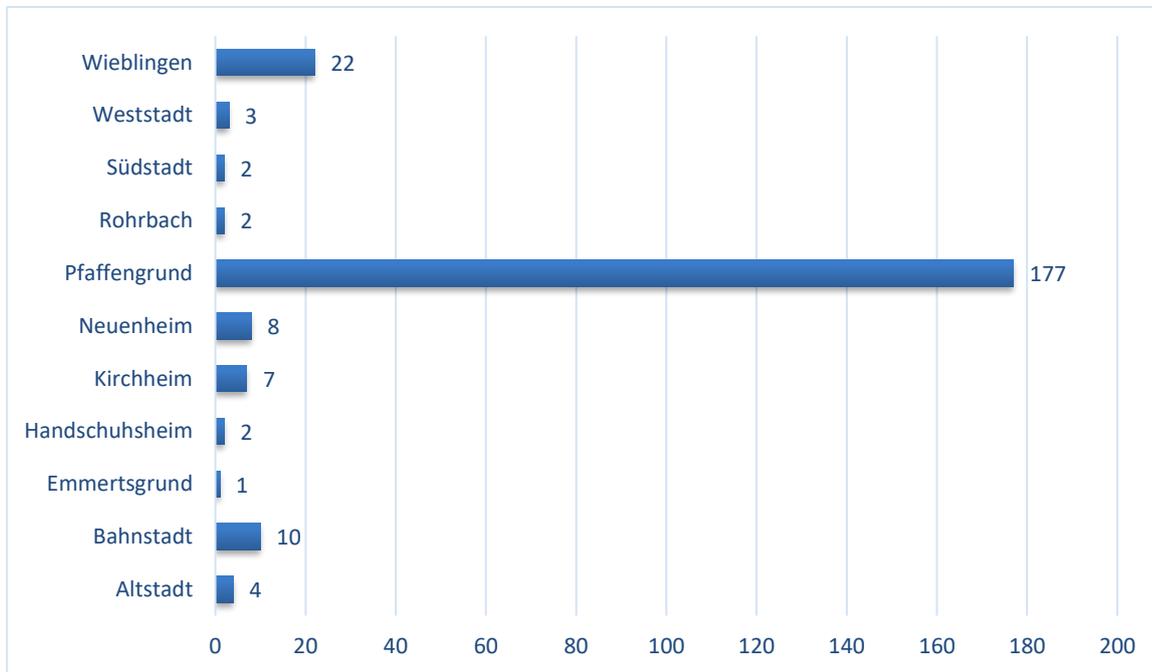


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus dem Pfaffengrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 238 Kinder aus dem Pfaffengrund in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Pfaffengrund betreut?

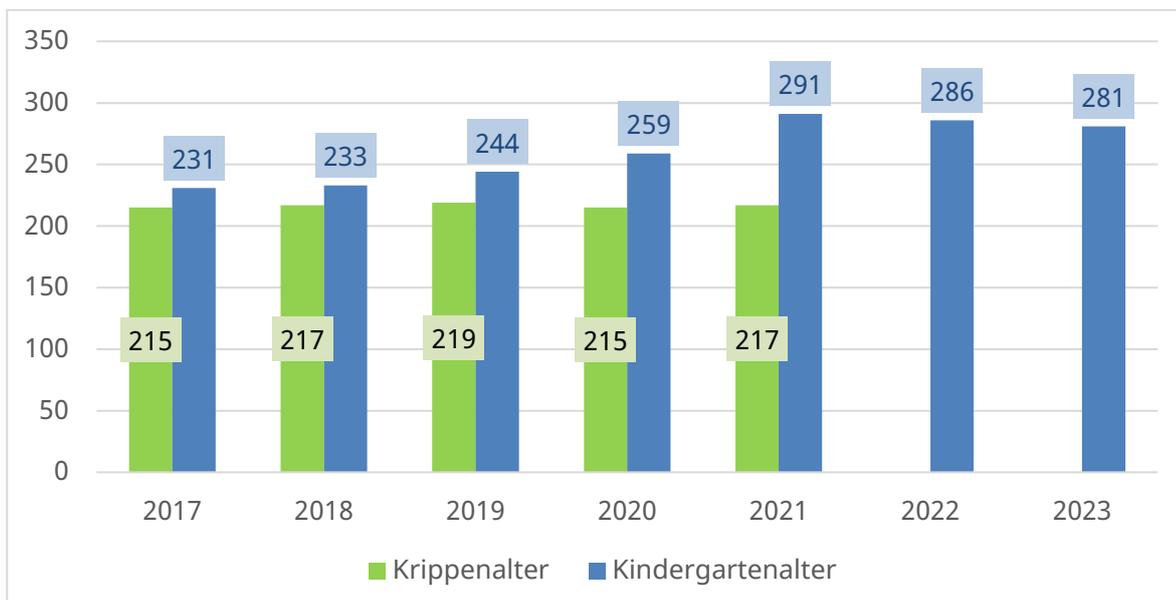


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.9.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Pfaffengrund sind im Kleinkindbereich stabil. Zum kommenden Kindergartenjahr 2021/2022 ist im Bereich der Kindergartenkinder ein größerer Anstieg zu erwarten, der sich danach wieder abflacht. Ein zusätzlicher Anstieg erfolgt mit der Veränderung des Einschulungsdatums (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +9, 2021: +17, 2022: +21, 2023: +23.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.9.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Pfaffengrund	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
AWO - Kita Kranichgarten	30	
AWO - Kita Obere Röd		48
Evangelische Kindergarten Richard-Drach-Straße	20	70
Katholischer Kindergarten St. Marien		66
KiTa Stephanushaus	10	20
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>60</b>	<b>204</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>217</b>	<b>291</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>27,6 %</b>	<b>70,1 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **10 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 32,3 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 49,6 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 83,3 Prozent und im Kindergartenbereich bei 61,8 Prozent.

Im **Schulkindalter** werden in der AWO Kita Obere Röd insgesamt 27 Hortplätze bereitgestellt.

In den vergangenen beiden Jahren sind in der AWO Kita Obere Röd bisher 16 Kindergartenplätze durch die Umwandlung von Hortplätze neu geschaffen worden. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen.

Ein weiterer Ausbau der Plätze im Pfaffengrund ist mittelfristig anvisiert.

Übersicht über die Betreuungsplätze im Pfaffengrund mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Pfaffengrund	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	Keine Krippenplätze und 10 Plätze in Tagespflege	136 Plätze (kath. und ev. Kirche)
	Anteil: 14,3%	Anteil: 66,7 %

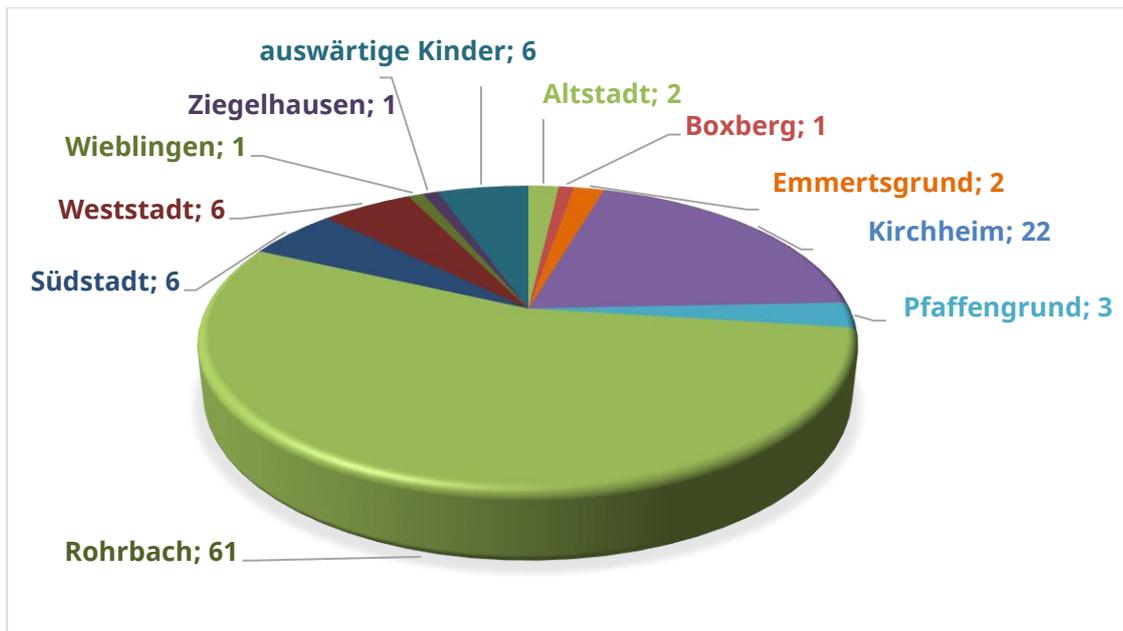
## 5.10 Rohrbach

### 5.10.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Rohrbach	132	132	119

#### Krippeneinrichtungen in Rohrbach - Wohnorte der betreuten Kinder



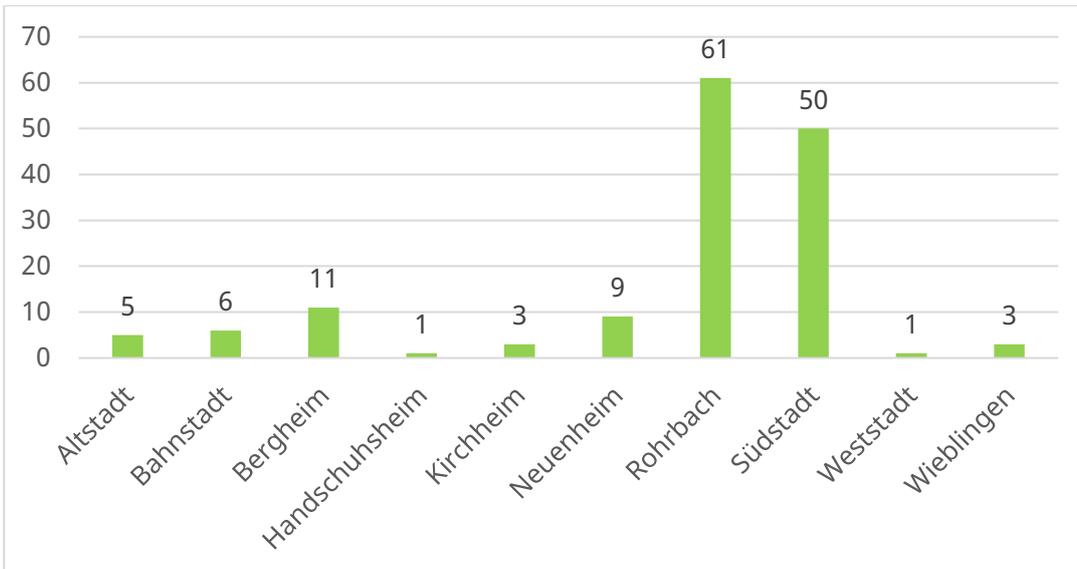
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

Von den 22 Kirchheimer Kindern wohnen 9 im Quartier Höllenstein.

#### Betreuungssituation der Kinder aus Rohrbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 150 Kinder aus Rohrbach in Krippen betreut. Außerdem fanden 46 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 196 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Rohrbach betreut?



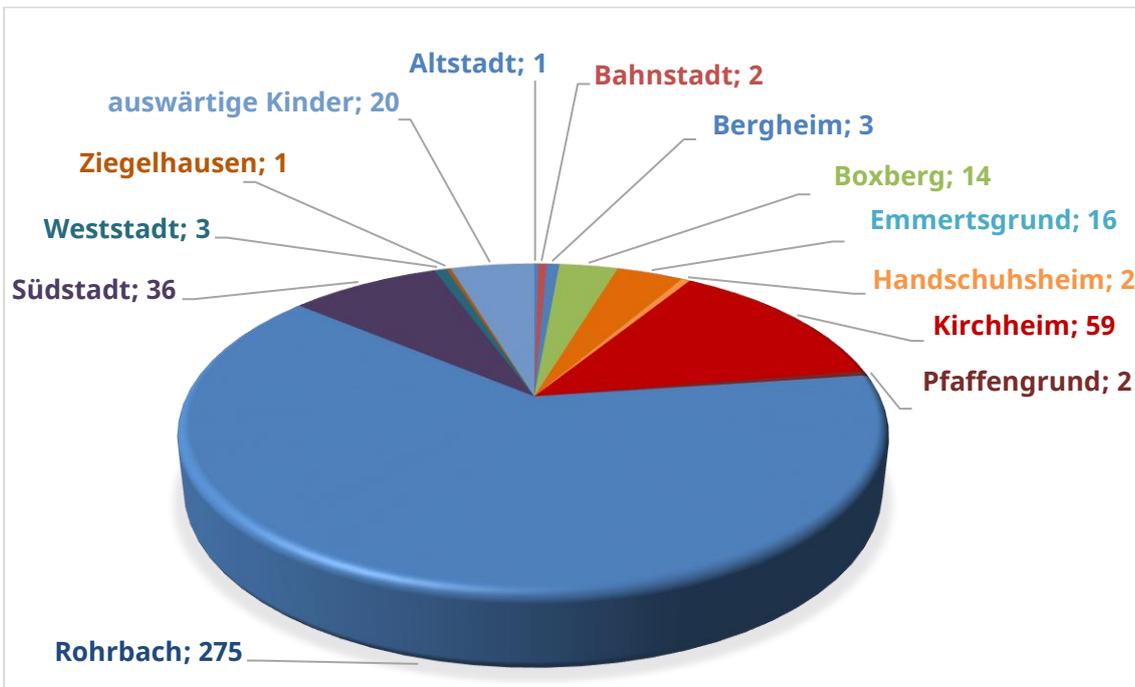
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Rohrbach	448	440	434

Der Kindergarten in der Einrichtung „Rohrspatzen“ stellt derzeit 52 von 60 Plätzen bereit.

### Kindergarteneinrichtungen in Rohrbach - Wohnorte der betreuten Kinder



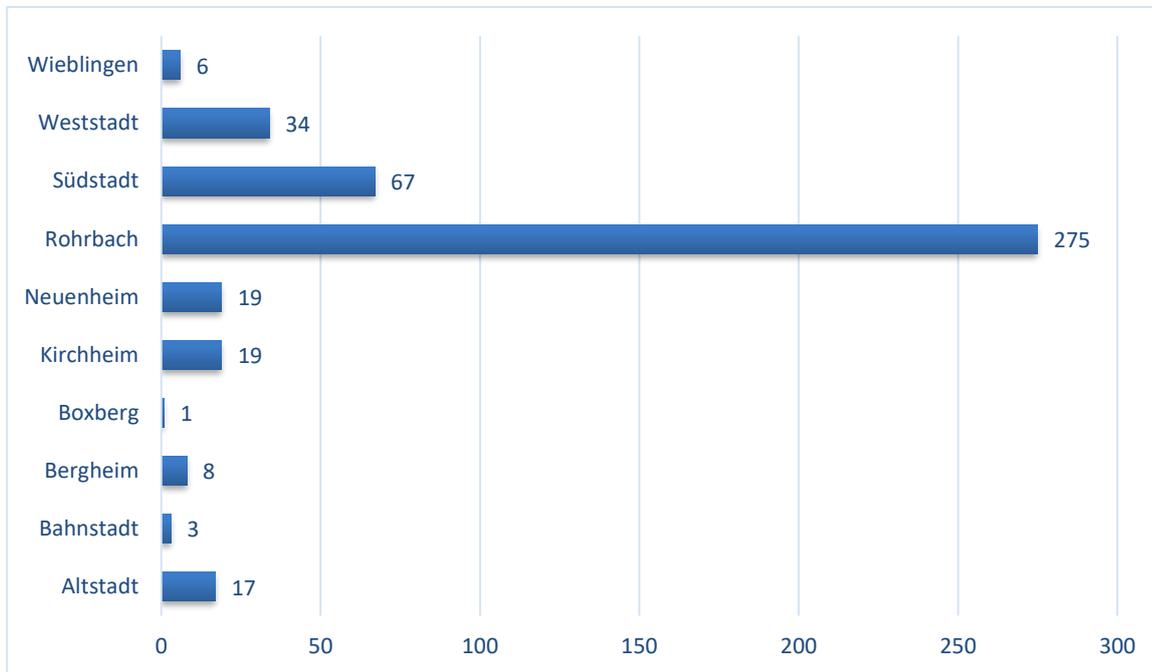
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

Von den 59 Kirchheimer Kindern wohnen 24 im Quartier Höllenstein.

## Betreuungssituation der Kinder aus Rohrbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 449 Kinder aus Rohrbach in Heidelberger Kindergärten betreut.

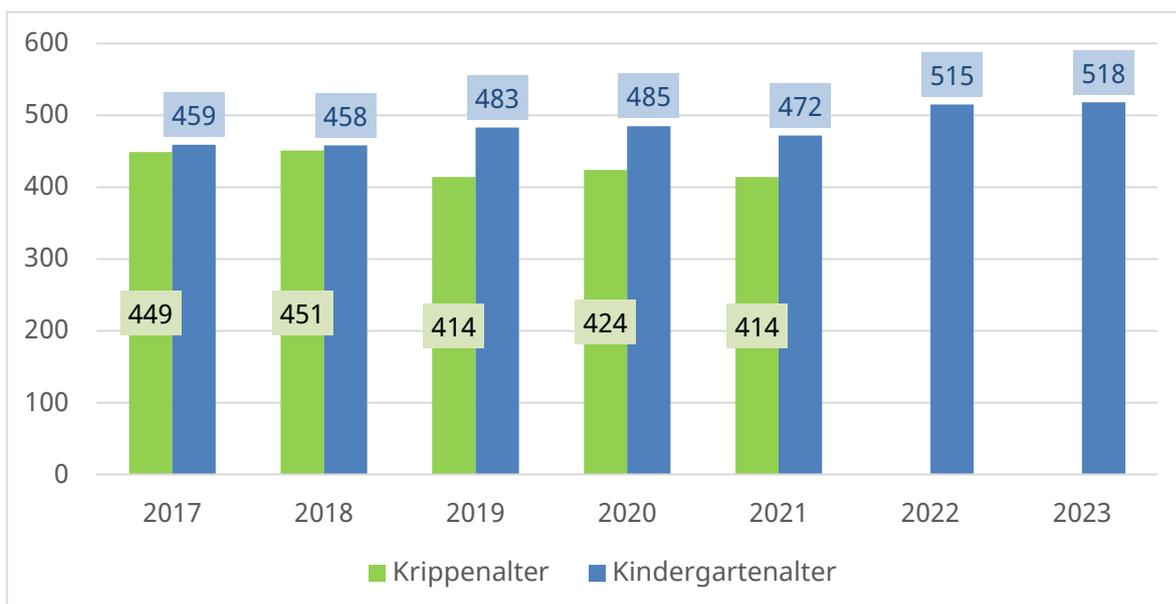
### Wo werden die Kindergartenkinder aus Rohrbach betreut?



Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.10.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Rohrbach sind im Krippenbereich leicht schwankend. Im Kindergartenalter gibt es einen zusätzlichen Anstieg, der mit der Veränderung des Einschulungsdatums zusammenhängt, ansonsten wären die Kinderzahlen stabil, mit einem zwischenzeitlichen Rückgang 2021 (Kapitel 2.2). Auswirkungen 2020: +12, 2021: +22, 2022: +37, 2023: +39.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.10.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Rohrbach	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
„neue Einrichtung am Breisacher Weg“	20	80
Evangelische Kindergarten Baden-Badener-Str.		65
Evangelischer Kindergarten Am Heiligenhaus		43
Freier Christlicher Kindergarten		20
Heidelberger Bewegungskrippe Quartier am Turm	20	
Katholischer Kindergarten St. Benedikt		40
Katholischer Kindergarten St. Theresia		25
KiKu Rohrspatzen (Kinderzentren Kunterbunt)	30	50
Lebenshilfe Kleine Pusteblume	8	36
Lebenshilfe Pusteblume		24
Lebenshilfe Pusteblume – Spatzenhaus	20	
Montessori Kinderhaus am Turm	20	40
Rohrbacher Kinderstube (Karlsluststraße)	15	
Rohrbacher Kinderstube (Leimer Straße)	11	
Sport-Kindergarten Heidelberg		20
Städtische Kindertageseinrichtung Breisacher Weg		60
Waldkindergarten Rohrbach		20
<b>Zwischensumme</b>	<b>144</b>	<b>523</b>
nachrichtlich:		
Marie-Bertha-Coppius-Kindergarten		13
Schulkindergarten Pusteblume/Kleine Pusteblume/Spatzenhaus	8	52
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>152</b>	<b>588</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>414</b>	<b>472</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>36,7 %</b>	<b>124,6 %*</b>

\*: Bei den Einrichtungen des Montessori-Kinderhauses, des Sportkindergartens und des Waldkindergartens handelt es sich um stadtteilübergreifende Einrichtungen.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **78 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 55,6 % und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 84,6 %.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 82,9 Prozent und im Kindergartenbereich bei 68,6 Prozent.

Der Kindergarten in der Einrichtung „Rohrspatzen“ werden derzeit 50 von 60 Plätzen bereitgestellt. Der Kindergarten der Ev. Kirche in der Baden-Badener-Straße schafft durch eine Änderung der Betriebserlaubnis 5 Plätze mehr.

Die Einrichtung St. Theresia (25 Kindergartenplätze) soll Ende August 2022 geschlossen werden. Eine Neubauplanung am bestehenden Standort ist wegen einer Vielzahl gegenläufiger Interessen, zum Beispiel durch die Überplanung des Bereichs im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens (B-Plan Rohrbach, Historischer Ortskern - Teilbereich 1: Rathausstraße, Amalienstraße, Parkstraße, Karlsruher Straße) derzeit nicht möglich. Ein anderer Standort in Alt-Rohrbach wird derzeit mit Vertretern aus dem Stadtteil noch geprüft.

In **Rohrbach** wird voraussichtlich ein freier Träger im Bereich des Breisacher Wegs eine neue 6-gruppige Einrichtung eröffnen. Im Kindergartenjahr 2021/2022 soll die Einrichtung zunächst mit 40 Kindergartenplätzen starten. Die Plätze sollen dann nach und nach ausgebaut werden.

Im westlichen Teil des Stadtteils soll bis Anfang 2022 eine weitere neue Einrichtung eines freien Trägers geschaffen werden. Dort sind 20 Krippen- und bis zu 45 Kindergartenplätze geplant. Bei entsprechender Fertigstellung werden diese Plätze nachträglich in die Bedarfsplanung aufgenommen und erhöhen den Versorgungsgrad im Krippen- und Kindergartenbereich.

Informationen zur Konversionsfläche „Hospital“ sind bei Kapitel 4 nachzulesen.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Rohrbach mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Rohrbach	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	28 Plätze (Lebenshilfe HD e. V.) und 74 Plätze in Tagespflege	313 Plätze (kath. und ev. Kirche, Lebenshilfe HD e. V. und Stadt)
	Anteil: 44,3 %	Anteil: 59,8 %*

\*: Das Elternentgelt der Freien Christlichen Gemeinde Heidelberg e. V. liegt unter dem städtischen Entgelt und wurde hierbei ebenfalls berücksichtigt (20 Kindergartenplätze).

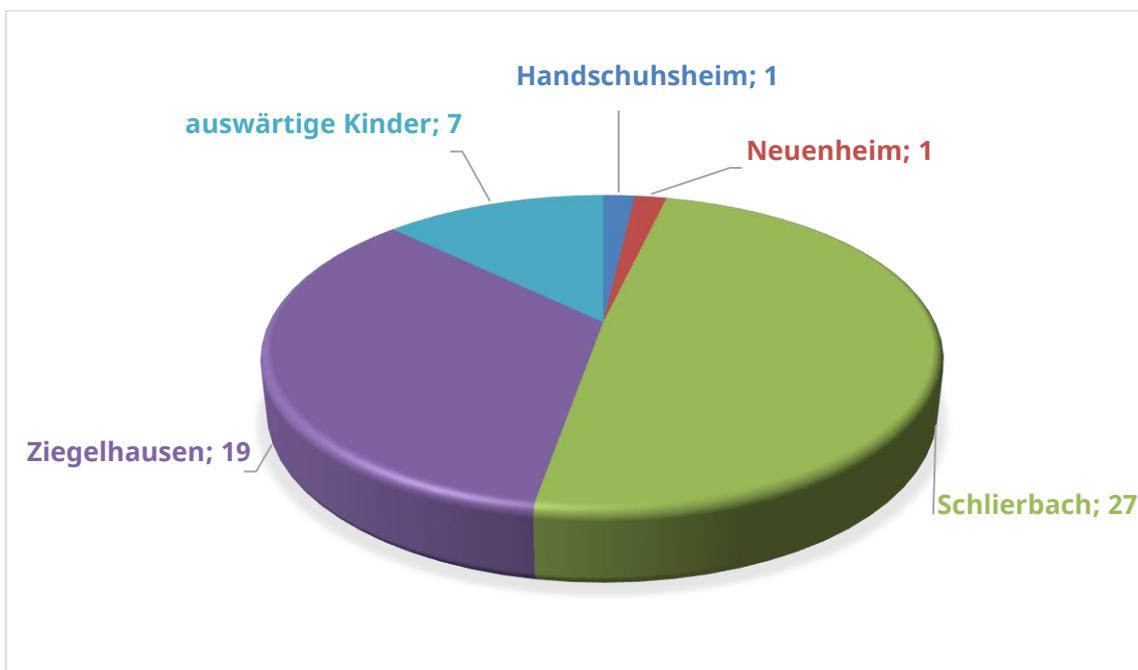
## 5.11 Schlierbach

### 5.11.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Schlierbach	60	60	55

#### Krippeneinrichtungen in Schlierbach - Wohnorte der betreuten Kinder

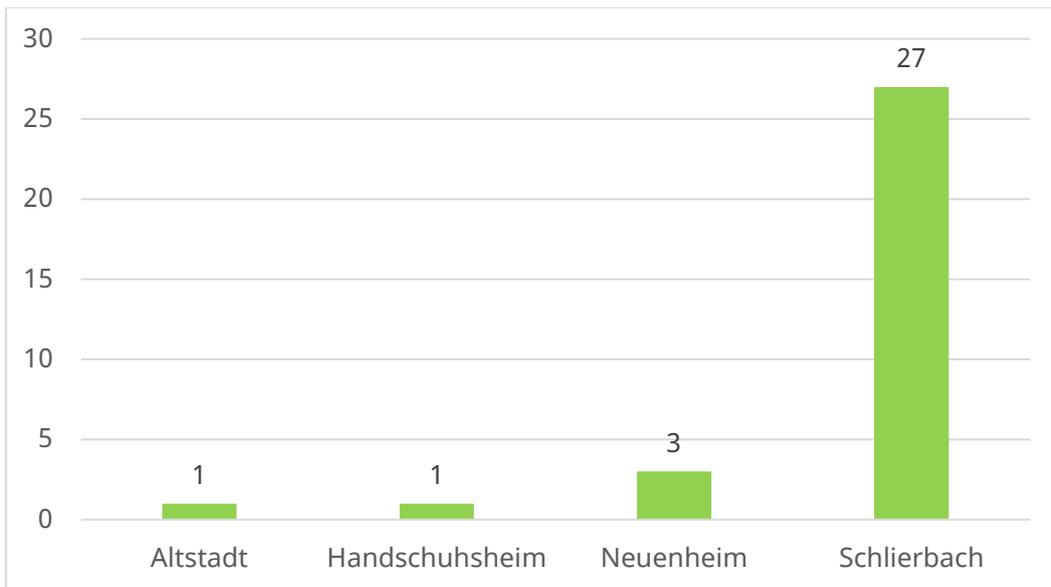


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus Schlierbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 32 Kinder aus Schlierbach in Krippen betreut. Außerdem fanden 4 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 36 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Schlierbach betreut?

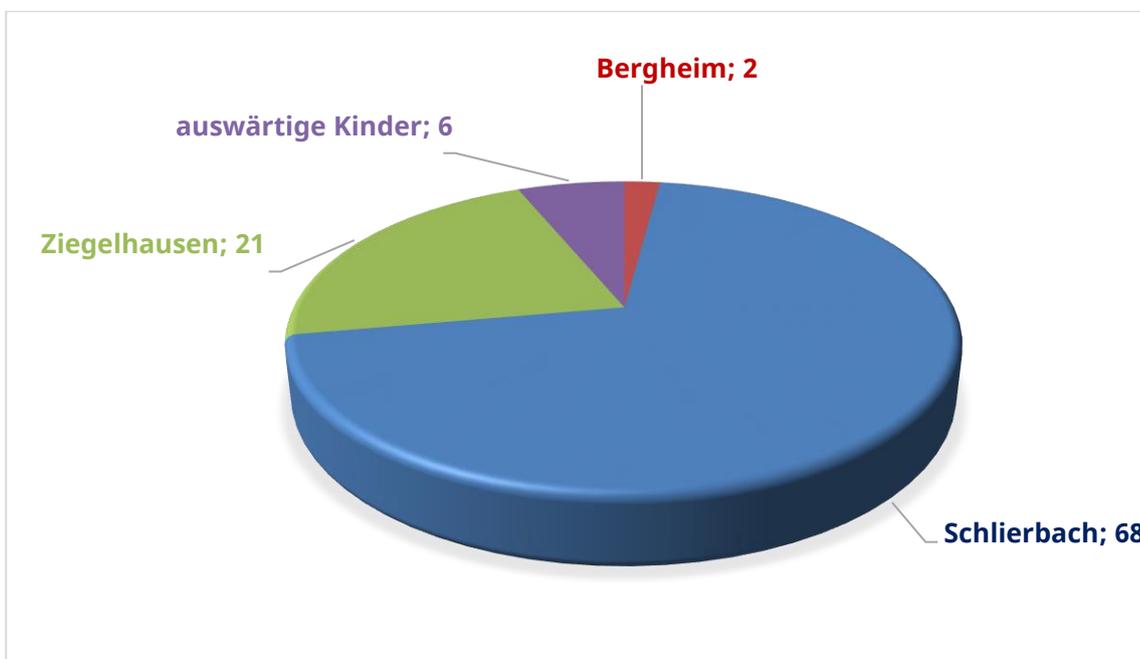


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Schlierbach	105	105	97

### Kindergarteneinrichtungen in Schlierbach – Wohnorte der betreuten Kinder

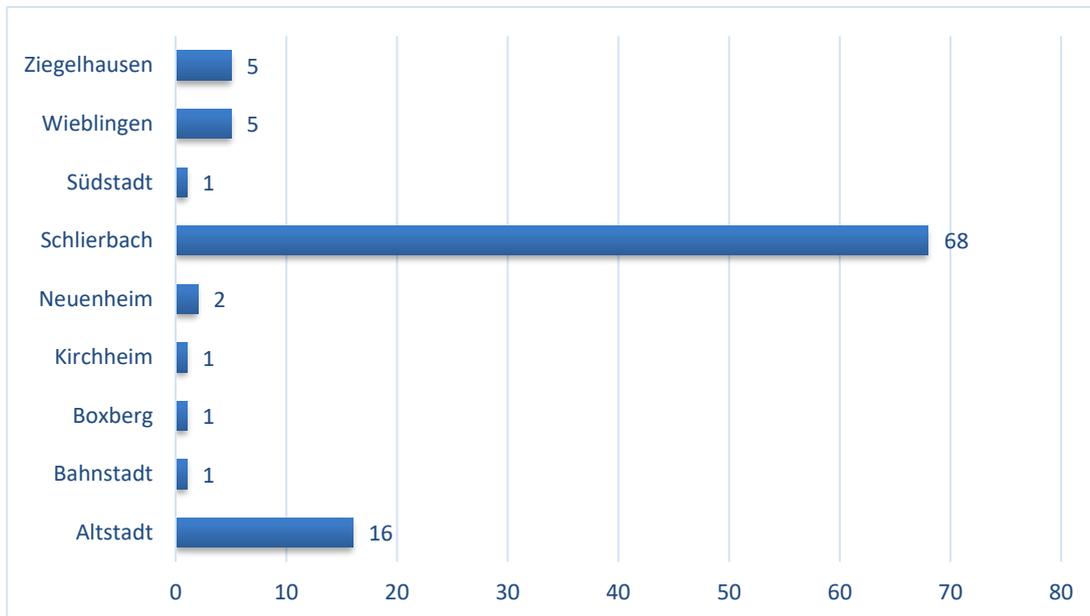


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Schlierbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 100 Kinder aus Schlierbach in Heidelberger Kindergärten betreut.

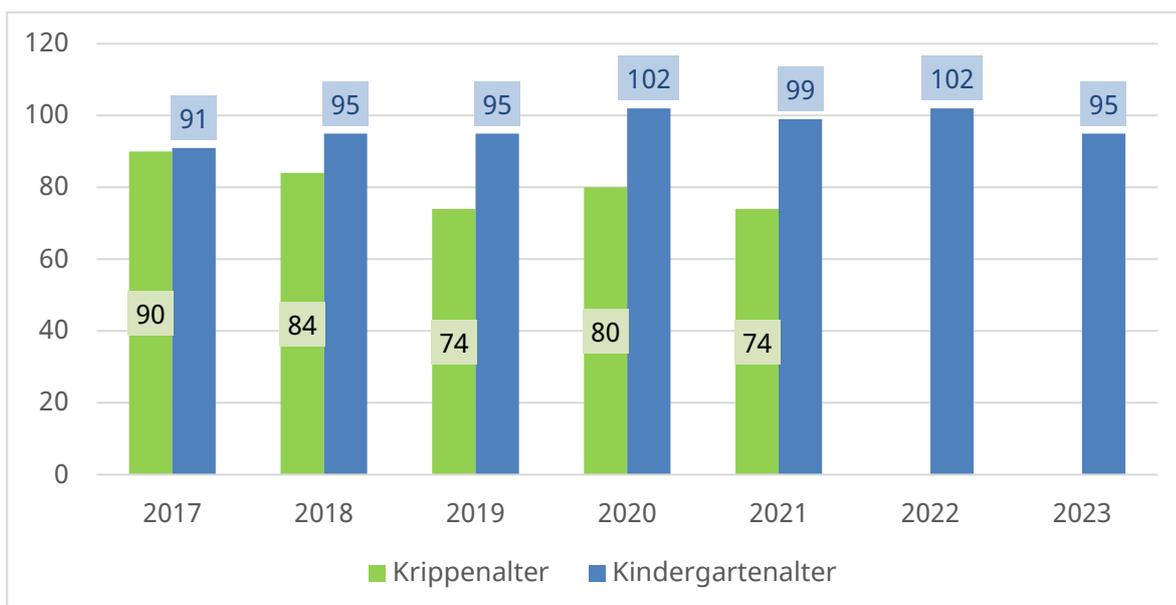
### Wo werden die Kindergartenkinder aus Schlierbach betreut?



Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.11.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Schlierbach sind im Krippen- und Kindergartenalter stabil. Die Veränderung des Einschulungsdatums hat kaum Auswirkungen (Kapitel 2.2). Auswirkungen 2020: +1, 2021: +8, 2022: +6, 2023: +10.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.11.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Schlierbach	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Champini Sport- & Bewegungskita	40	40
Evangelischer Kindergarten Am Gutleuthofhang	10	45
Städtische Kindertageseinrichtung Jägerpfad	10	40
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>60</b>	<b>125</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>74</b>	<b>99</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>81,1 %</b>	<b>126,3 *%</b>

\*: In allen drei Einrichtungen werden auch eine Vielzahl von Kindern aufgenommen, die in Ziegelhausen wohnen (im Dezember 2020 waren dies 19 Krippen- und 21 Kindergartenkinder).

Im Krippenalter stehen im Stadtteil keine **Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 115,4 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 93,3 Prozent und im Kindergartenbereich bei 77,6 Prozent.

Im Kindergartenbereich der Einrichtung „Champini“ sollen durch einen Erweiterungsbau 20 neue Kindergartenplätze geschaffen werden, diese sind bereits in der Bedarfsplanung berücksichtigt.

Die Kinderzahlen im Stadtteil sind stabil und es bestehen derzeit gute Versorgungsquoten im Stadtteil, ein weiterer Ausbau ist derzeit nicht in Planung.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Schlierbach mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Schlierbach	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	10 städtische Krippenplätze und keine Plätze in Tagespflege	85 Plätze (ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 16,7 %	Anteil: 68 %

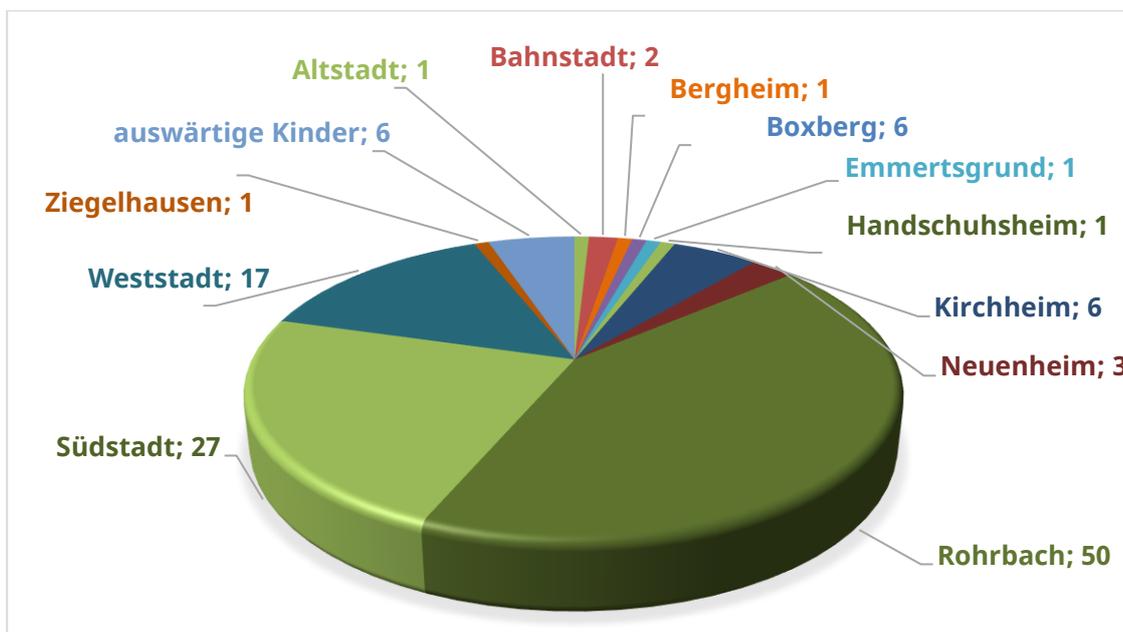
## 5.12 Südstadt

### 5.12.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Südstadt	135	135	117

#### Krippeneinrichtungen in der Südstadt - Wohnorte der betreuten Kinder



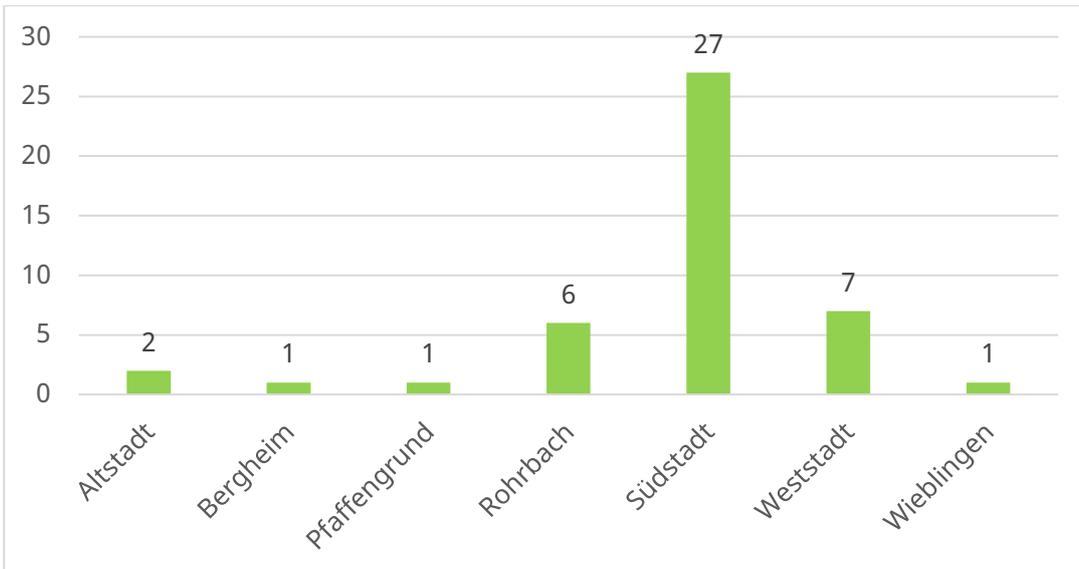
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus der Südstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 45 Kinder aus der Südstadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 13 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 58 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Durch den künftigen Zuzug bei der Fertigstellung weiterer Wohnquartiere auf der Konversionsfläche Südstadt wird sich der Anteil der Kinder aus der Südstadt erhöhen. Noch wohnen nicht so viele Kinder in der Südstadt, wie bereits Betreuungsplätze vorhanden sind. Die Kapazitäten für Kinder aus den anderen Stadtteilen, insbesondere aus Rohrbach werden weiterhin bestehen bleiben, denn sowohl in Rohrbach, als auch in der Südstadt sind weitere Plätze in Planung.

### Wo werden die Krippenkinder aus der Südstadt betreut?

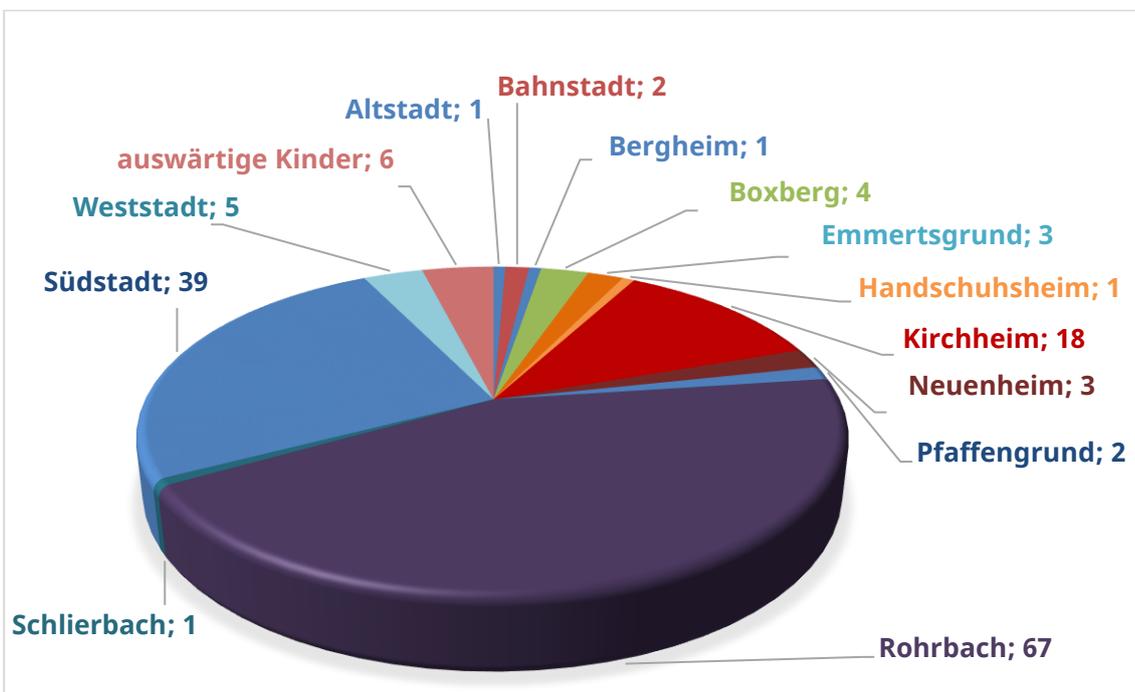


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Südstadt	170	170	153

### Kindergarteneinrichtungen in der Südstadt – Wohnorte der betreuten Kinder

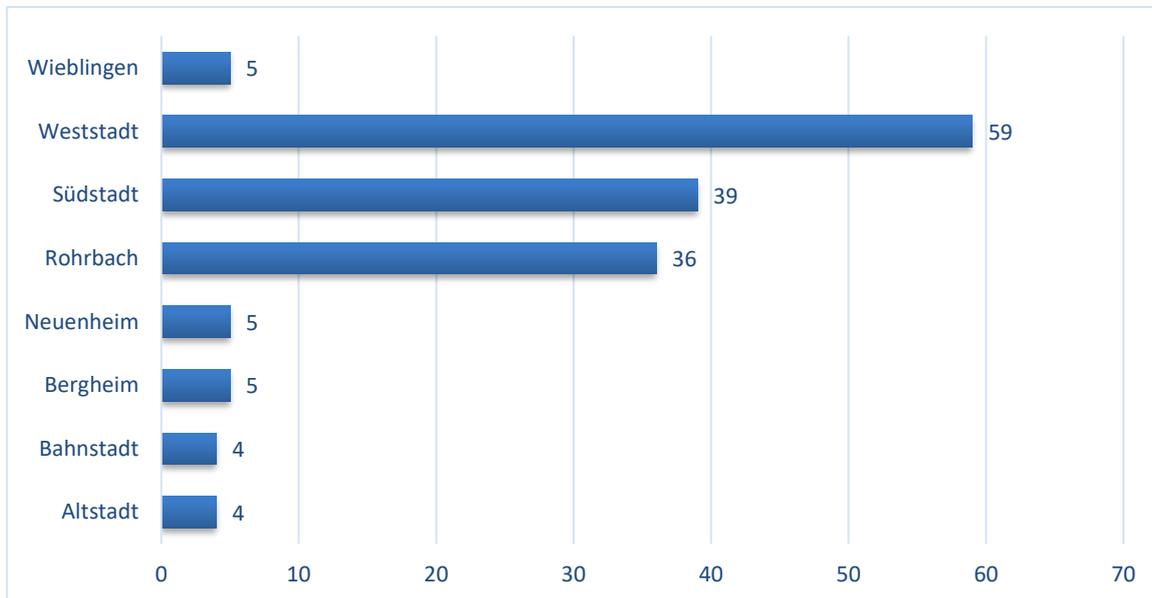


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus der Südstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 157 Kinder aus der Südstadt Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus der Südstadt betreut?

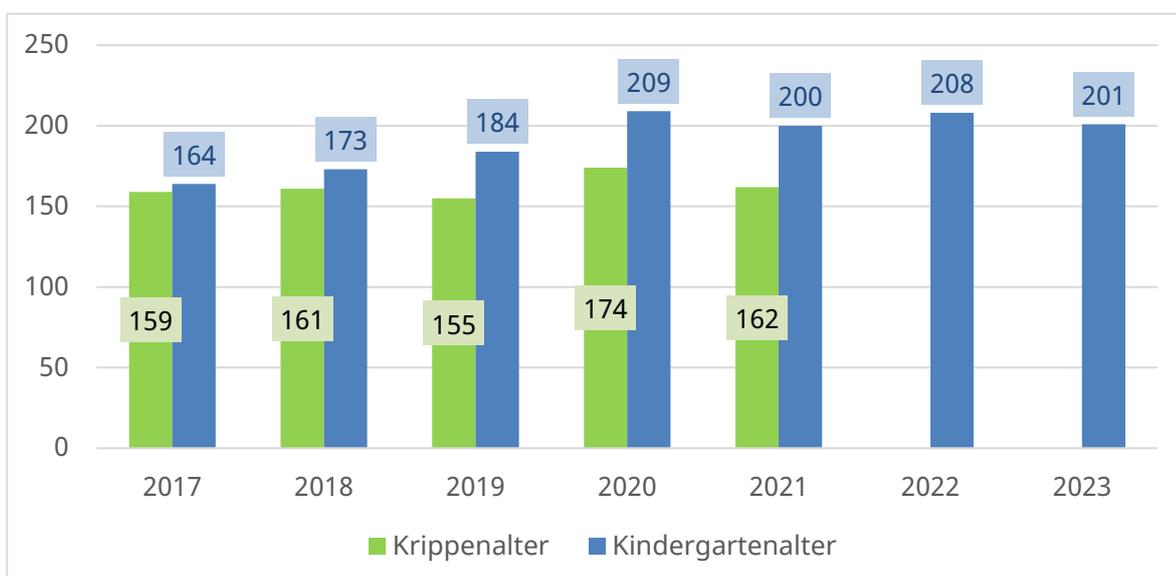


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

Die städtische Einrichtung „Römerstraße“ (Weststadt), die in wenigen Monaten in die Südstadt umziehen wird, hat bereits im Vorfeld bevorzugt Kinder aus der Südstadt aufgenommen (deshalb Ende Dezember 2020 der hohe Anteil der in der Weststadt betreuten Kinder).

### 5.12.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in der Südstadt sind durch den künftigen Zuzug in den Stadtteil schwer einzuschätzen. Derzeit sind nur die Kinder berücksichtigt, die bereits in der Südstadt wohnen. Im Kindergartenalter gibt es einen zusätzlichen Anstieg durch die Veränderung des Einschulungsdatums (Kapitel 2.2). Auswirkungen 2020: +7, 2021: +13, 2022: +15, 2023: +20.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.12.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Südstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Espira und Joki Kinderbetreuung	30	40
Katholischer Kindergarten St. Elisabeth	10	60
Kinderbetreuung Mäusezauber Südstadt	20	30
Kinderkrippe Bullerbü	25	
Kinderladen Heuhüpfer - Südstadt	40	
Montessori Kinderhaus Bosseldorn	10	40
„päd-aktiv e. V. Campbell“	20	120
„Städtische Kindertageseinrichtung Südstadt“	20	60
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>175</b>	<b>350</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>162</b>	<b>200</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>108,0 %*</b>	<b>175,0 %*</b>

\*: Im Vorgriff auf den erwarteten Zuzug bei der Fertigstellung weiterer Wohnquartiere auf der Konversionsfläche Südstadt wurden bereits neue Einrichtungen fertiggestellt.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **11 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 114,8 % und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 172,2 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 94,3 Prozent und im Kindergartenbereich bei 95,1 Prozent.

Im Kindergartenjahr 2021/2022 werden zwei neue Einrichtungen in der Südstadt eröffnen. Der Träger päd-aktiv e. V. stellt in der neuen Einrichtung „Campbell“ 20 Krippen- und 120 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Die neue städtische Einrichtung wird 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätzen bereitstellen, wobei die 60 Kindergartenplätze aus der Einrichtung „Römerstraße“ verlagert werden. Dort wurden seit einiger Zeit bereits Kinder aus der Südstadt aufgenommen.

Es sind auf den Konversionsflächen Südstadt noch weitere Einrichtungen geplant. Konkret ist eine 3-gruppige Einrichtung im Bereich Mark-Twain-Village Nord an der Römerstraße (Zeitpunkt der Fertigstellung noch nicht bekannt).

Übersicht über die Betreuungsplätze in der Südstadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Südstadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	90 Plätze (kath. Kirche, Kinderladen Heuhüpfer, päd-aktiv e. V. und Stadt und 11 Plätze in Tagespflege)	240 Plätze (kath. Kirche, päd-aktiv e. V. und Stadt)
	Anteil: 54,3 %	Anteil: 68,6 %

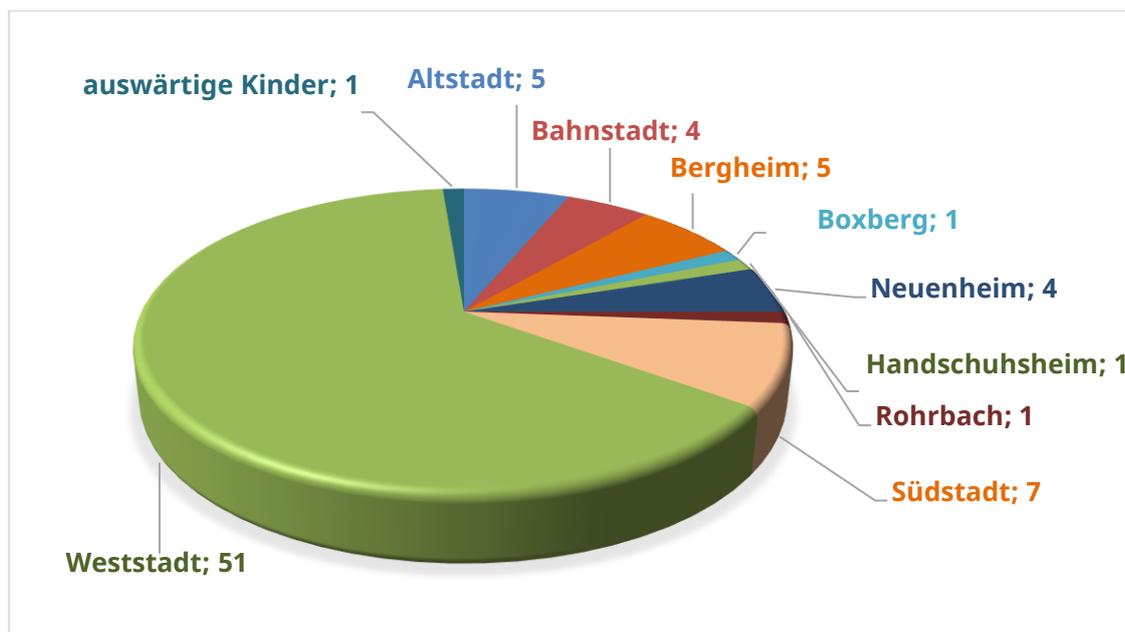
## 5.13 Weststadt

### 5.13.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Weststadt	100	100	80

#### Krippeneinrichtungen in der Weststadt - Wohnorte der betreuten Kinder

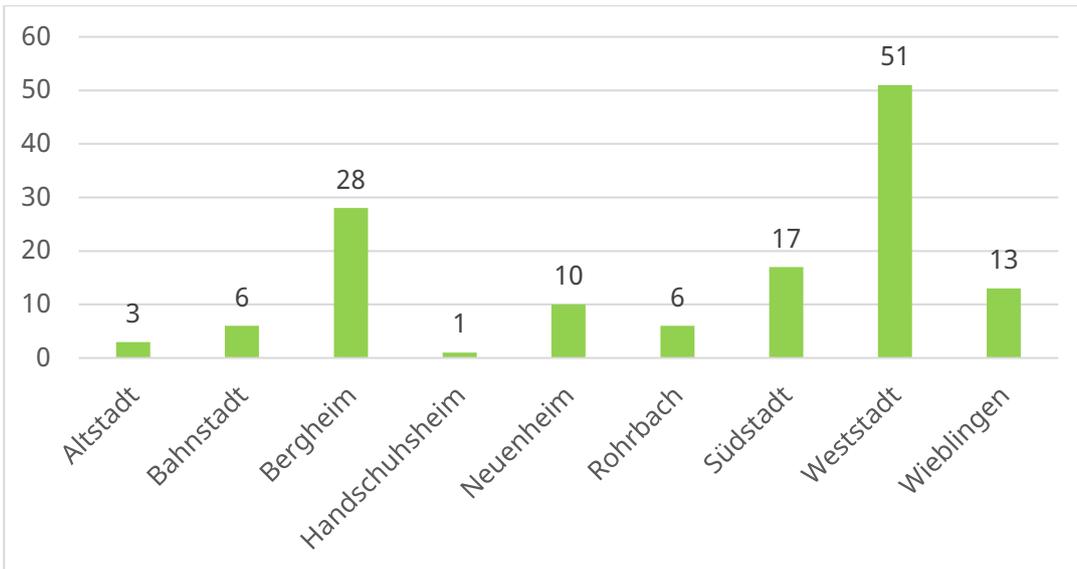


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus der Weststadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 135 Kinder aus der Weststadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 59 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 194 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus der Weststadt betreut?

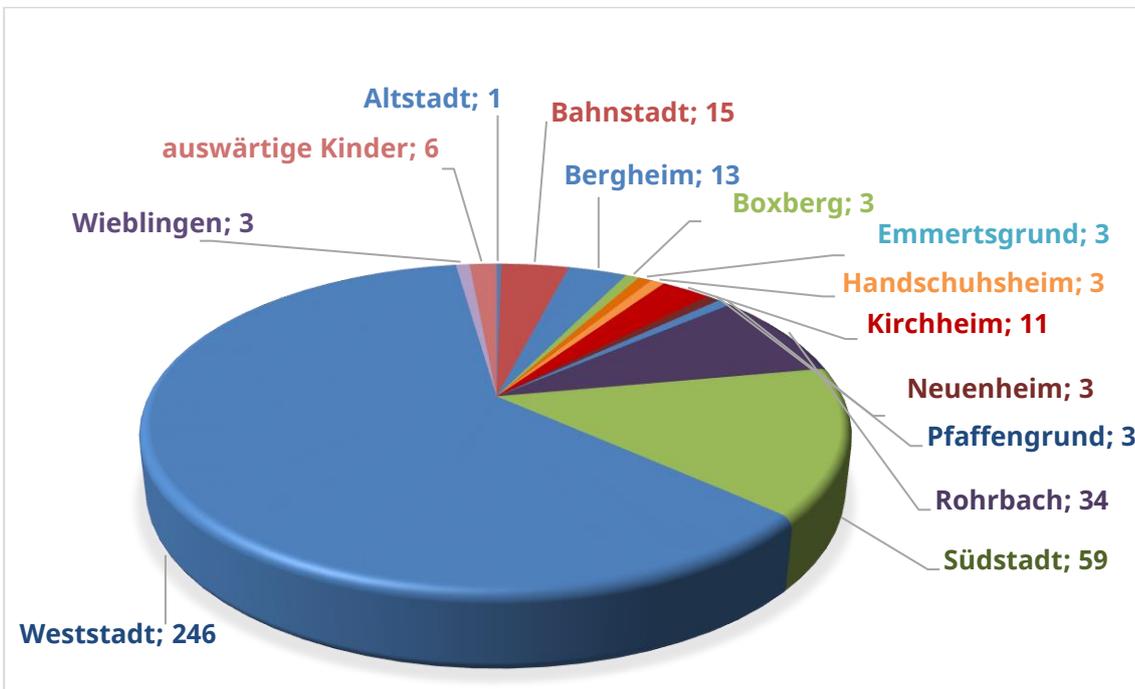


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Weststadt	425	425	403

### Kindergarteneinrichtungen in der Weststadt - Wohnorte der betreuten Kinder

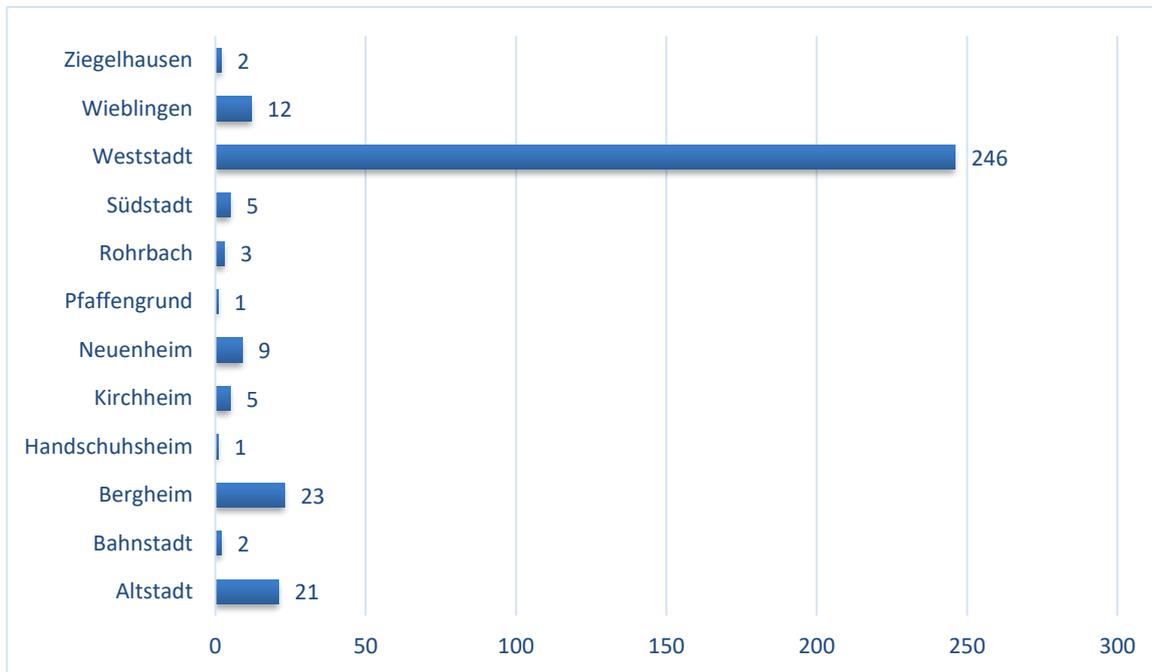


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus der Weststadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 330 Kinder aus der Weststadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus der Weststadt betreut?

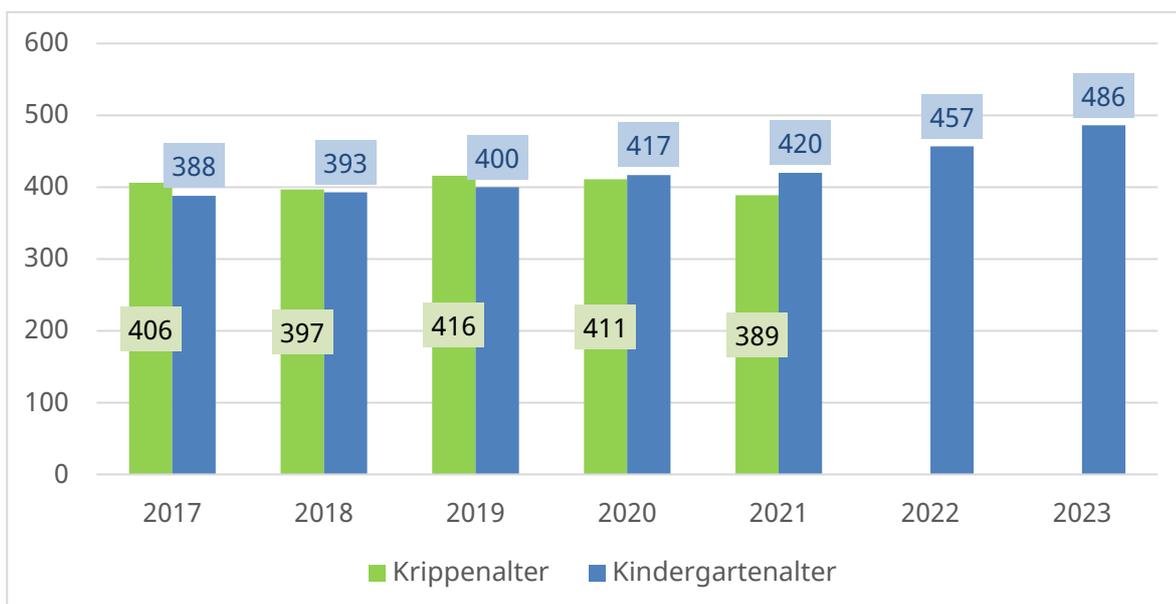


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.13.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in der Weststadt sind im Krippenalter rückläufig. Im Kindergartenbereich ist ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 mit einem stärkeren Anstieg zu rechnen, noch verstärkt durch die Veränderung des Einschulungsdatums (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +10, 2021: +9, 2022: +22, 2023: +35.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.13.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Weststadt	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Evangelischer Kindergarten Zähringer Straße	10	40
Katholische Kindertagesstätte St. Hildegard		80
Kindergarten der Kapellengemeinde		35
Kindergarten Hebelstraße		45
Kindergarten Römerstraße		25
Kinderladen Heuhüpfer – KurfürstenCarré	40	
Kinderladen Heuhüpfer - Weststadt	30	
Städtische Kindertageseinrichtung Blumestraße		60
Städtische Kindertageseinrichtung Gaisbergstraße	10	60
Städtische Kindertageseinrichtung Philipp-Reis-Straße	10	20
Städtische Kindertageseinrichtung Römerstraße		Umzug in Südstadt
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>100</b>	<b>365</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>389</b>	<b>420</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>25,7 %</b>	<b>86,9 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **114 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 55,0 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 85,3 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 93,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 78,1 Prozent.

In der Einrichtung St. Hildegard werden 22 Betreuungsplätze für Schulkinder aus Heidelberg angeboten.

Es erfolgt eine Verlagerung der städtischen Einrichtung „Römerstraße“ mit 60 Kindergartenplätzen von der Weststadt in die Südstadt. Daher ist längerfristig im Stadtteil eine weitere Einrichtung erforderlich. Diese könnte im Bereich des Schulcampus Mitte errichtet werden.

Übersicht über die Betreuungsplätze in der Weststadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Weststadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	90 Plätze (Kinderladen Heuhüpfer und Stadt) und 78 Plätze in Tagespflege	295 Plätze (kath. und ev. Kirche, ev. Stadtmission Heidelberg und Stadt)
	Anteil: 78,5 %	Anteil: 80,8 %

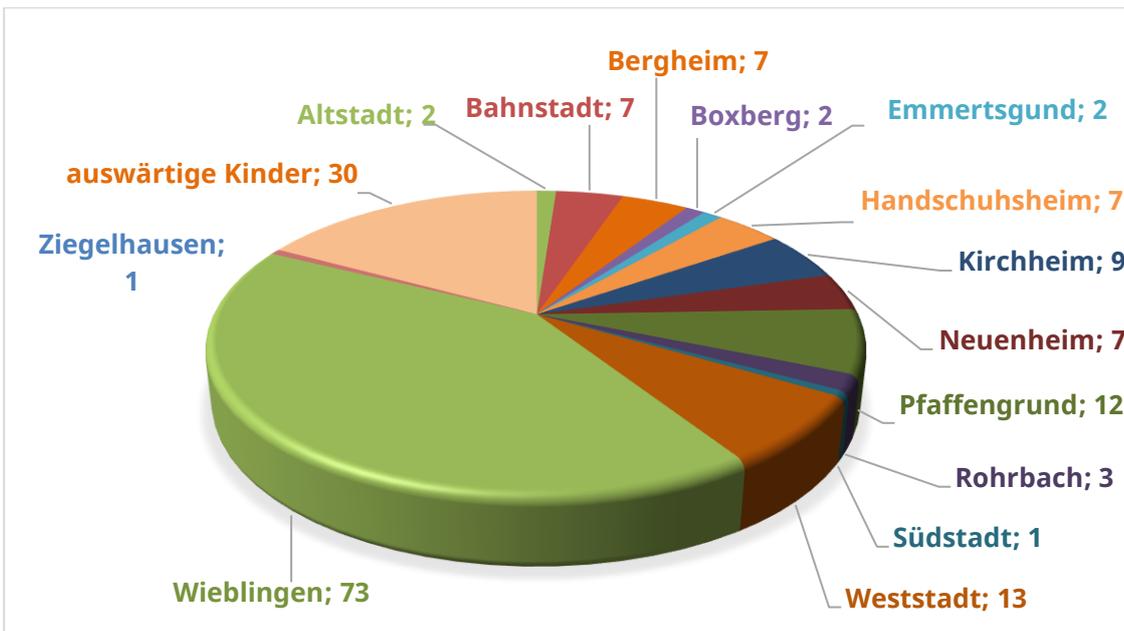
## 5.14 Wieblingen

### 5.14.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Wieblingen	186	186	176

#### Krippeneinrichtungen in Wieblingen - Wohnorte der betreuten Kinder

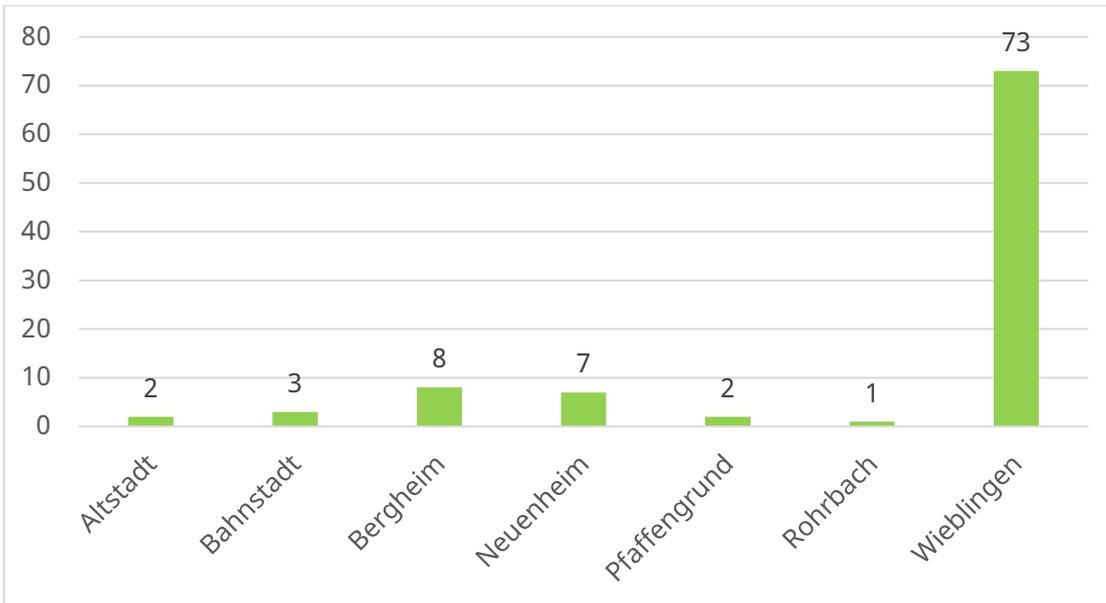


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus Wieblingen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 96 Kinder aus Wieblingen in Krippen betreut. Außerdem fanden 37 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 142 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Wieblingen betreut?

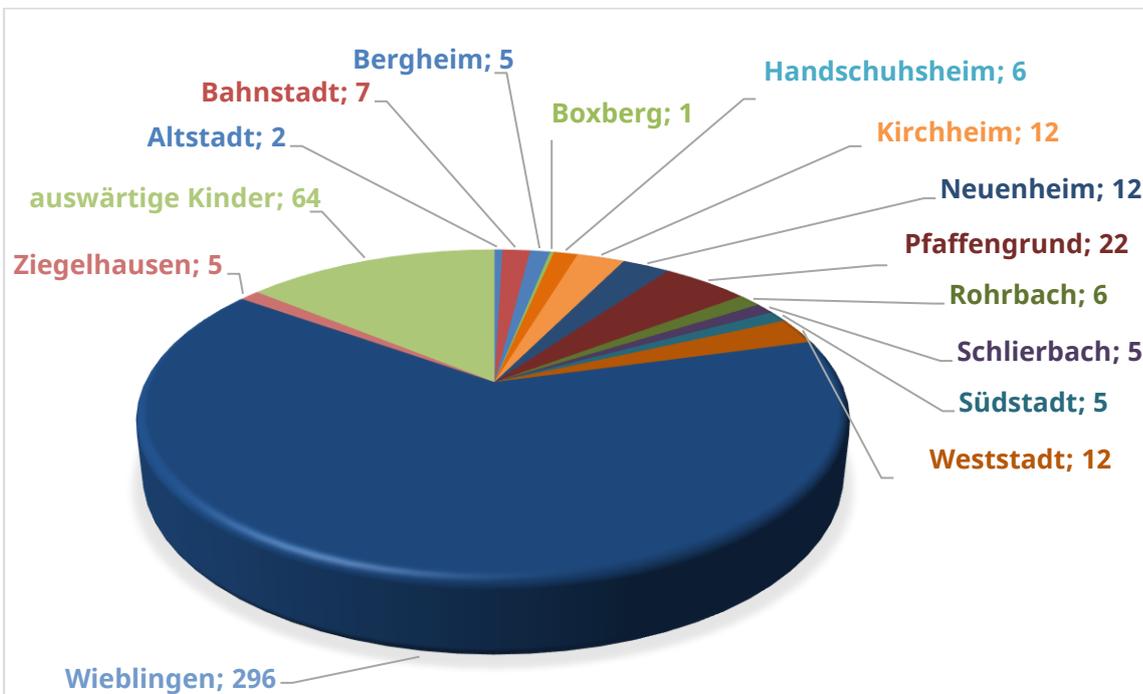


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergarten- plätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Wieblingen	497	497	460

### Kindergarteneinrichtungen in Wieblingen – Wohnorte der betreuten Kinder

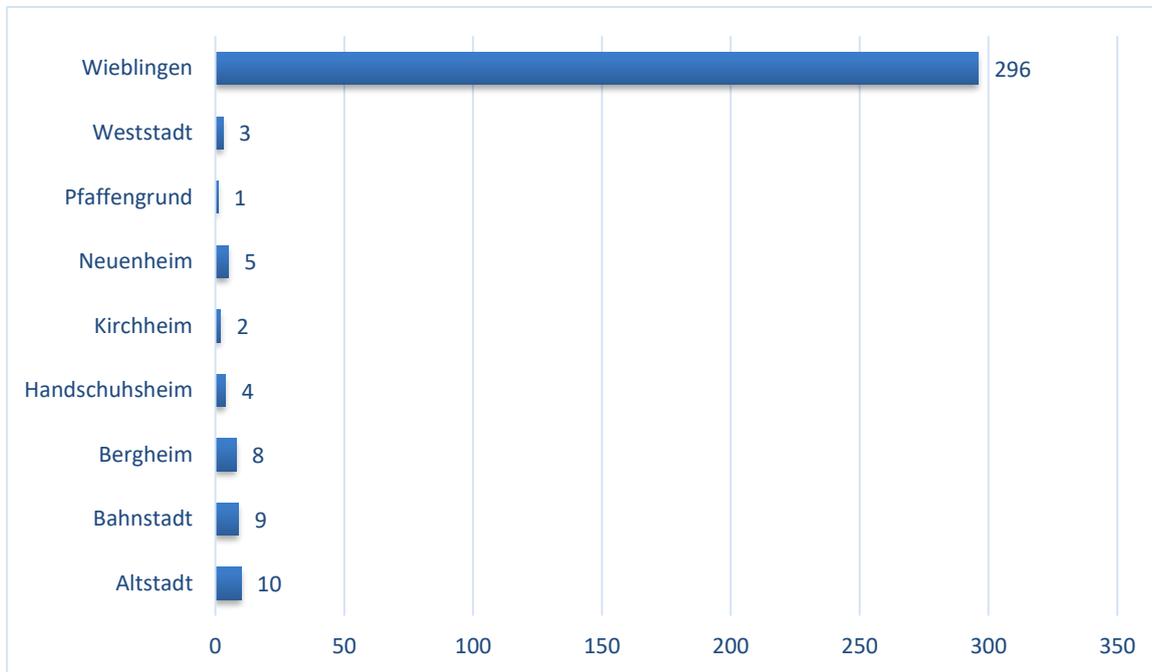


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Wieblingen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 338 Kinder aus Wieblingen in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus Wieblingen betreut?

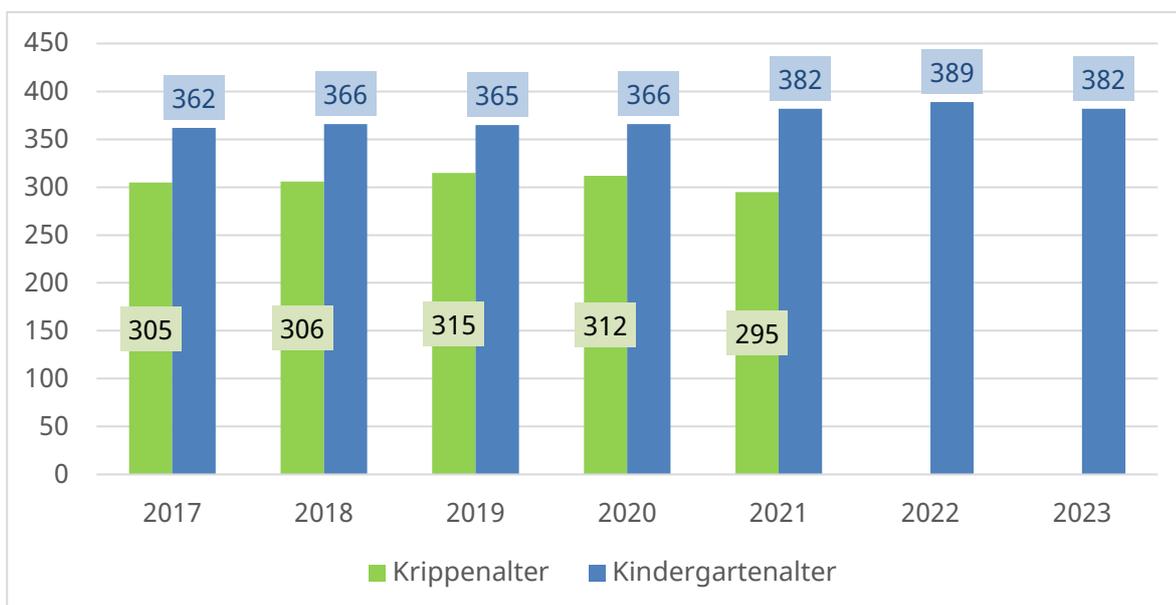


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.14.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Wieblingen sind stabil, im Krippenbereich leicht rückläufig. Im Kindergartenalter sind die Kinderzahlen leicht rückläufig, durch die Veränderung des Einschulungsdatums gibt es einen leichten Anstieg (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +10, 2021: +18, 2022: +31, 2023: +30.



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.14.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Wieblingen	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Evangelischer Kindergarten Mannheimer Straße	10	40
Evangelischer Kindergarten Viernheimer Weg		45
Französische Vor- und Grundschule	5	95
Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus		85
KiKu Kinderkrippe Mary Poppins	50	
Kinderladen Heuhüpfer - Wieblingen	15	
Kindertageseinrichtung Rasselbande	50	20
Kindertagesstätte an der Freien Waldorfschule	20	84
Städtische Kindertageseinrichtung Karolinger Weg		80
Tageseinrichtung für Kinder	36	48
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>186</b>	<b>497</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>295</b>	<b>382</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>63,1 %</b>	<b>130,1 %*</b>

\*: Die beiden Einrichtungen an der Französischen Vor- und Grundschule und der Freien Waldorfschule sind nicht nur stadtteilübergreifende Einrichtungen, sondern auch gemeindeübergreifend. Wenn keine Heidelberger Kinder mehr auf den Wartelisten stehen, dürfen in Absprache mit dem Kinder- und Jugendamt auch auswärtige Kinder aufgenommen werden.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **43 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 77,6 % und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 112,8 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 86,6 Prozent und im Kindergartenbereich bei 67,4 Prozent.

An der Freien Waldorfschule werden 40 Betreuungsplätze für Schulkinder aus Heidelberg und an der Französischen Vor- und Grundschule weitere 56 Plätze bereitgestellt.

Ein Platzausbau ist in Wieblingen derzeit nicht geplant, durch die Nutzung derzeit leerstehender Gewerbeflächen wäre aber eine kleinere Einrichtung denkbar.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Wieblingen mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Wieblingen	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	15 Plätze beim Kinderladen Heuhüpfer und 34 Plätze in Tagespflege	250 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 21,4 %	Anteil: 50,3 %

## 5.15 Ziegelhausen

### 5.15.1 Betreuungssituation zum 31.12.2020 (Kapitel 1)

#### Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Ziegelhausen	50	50	42

#### Krippeneinrichtungen in Ziegelhausen - Wohnorte der betreuten Kinder

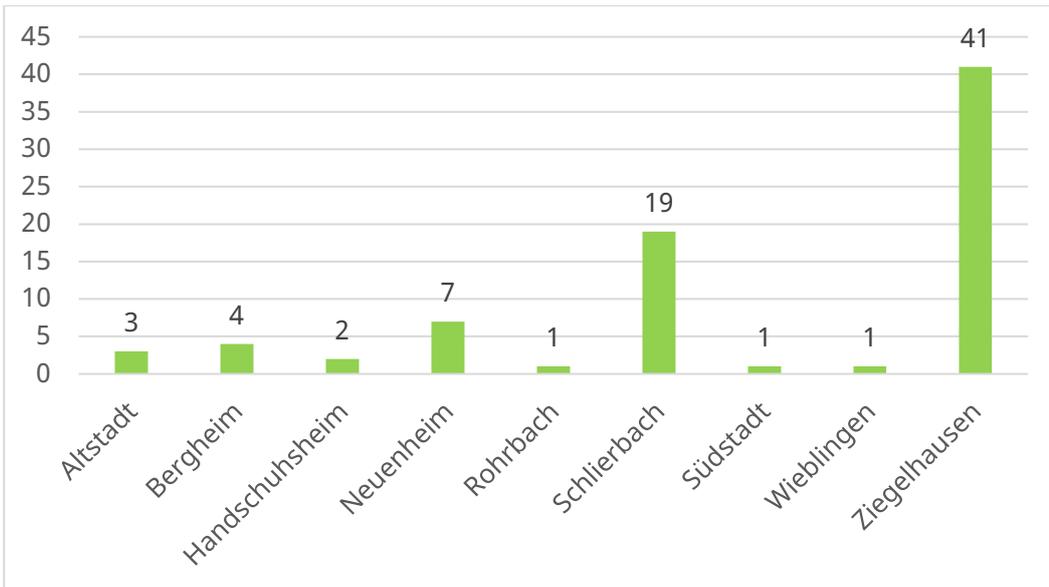


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

#### Betreuungssituation der Kinder aus Ziegelhausen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag im Stadtgebiet 79 Kinder aus Ziegelhausen in Krippen betreut. Außerdem fanden 17 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 87 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

### Wo werden die Krippenkinder aus Ziegelhausen betreut?



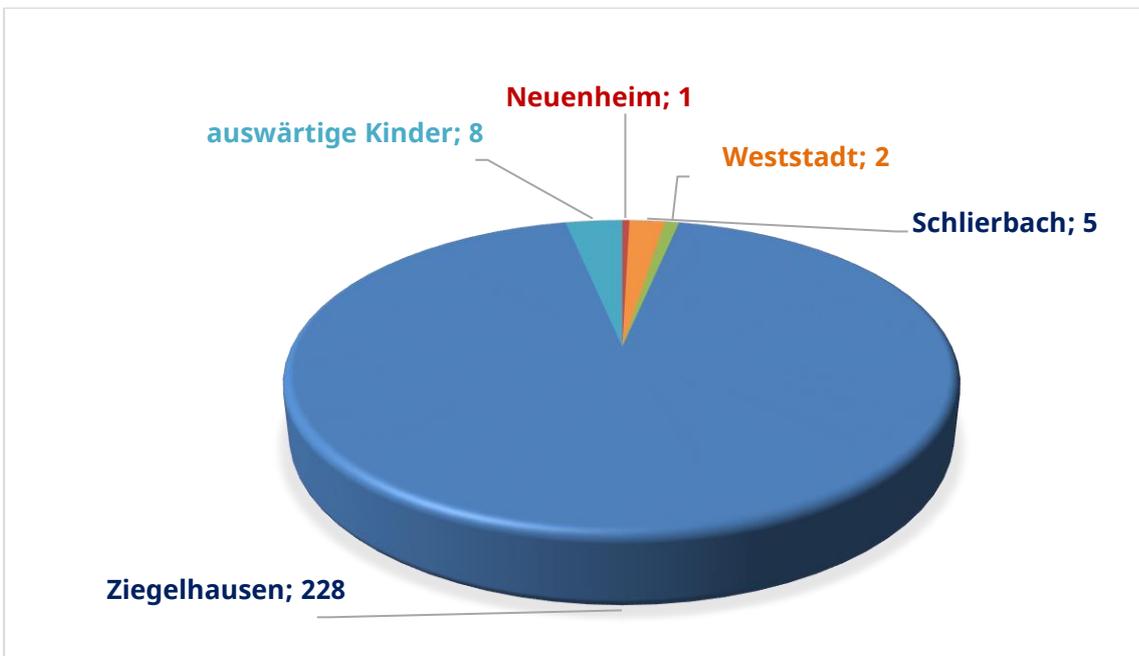
Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

### Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Ziegelhausen	257	257	244

Im Bereich des „Köpfel“ hat zum September 2020 ein neuer Waldkindergarten mit 20 Betreuungsplätzen eröffnet.

### Kindergarteneinrichtungen in Ziegelhausen - Wohnorte der betreuten Kinder

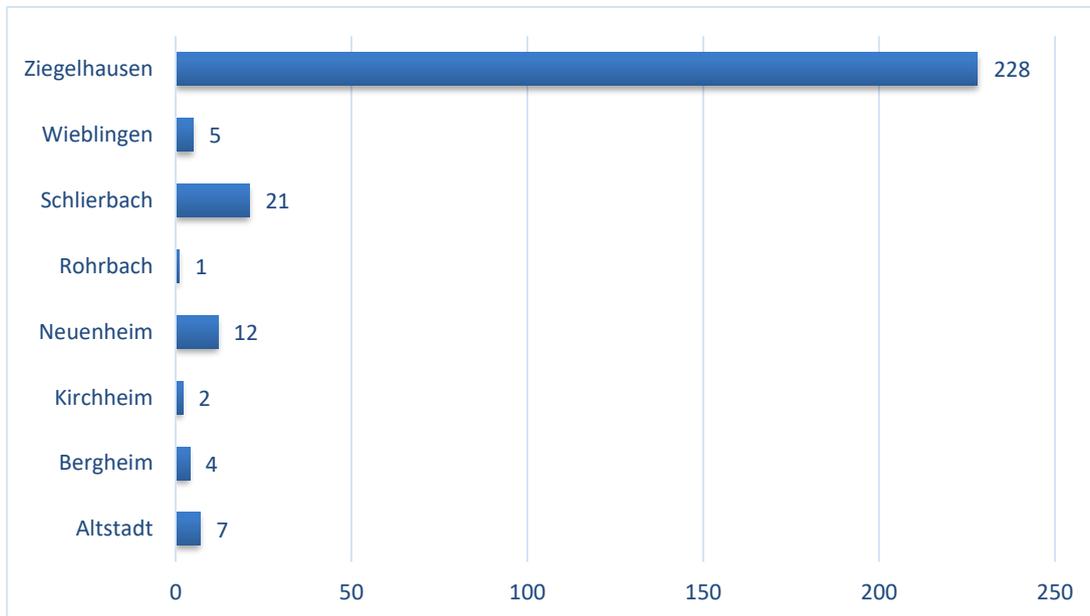


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## Betreuungssituation der Kinder aus Ziegelhausen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2020/2021 zum Stichtag 280 Kinder aus Ziegelhausen in Heidelberger Kindergärten betreut.

### Wo werden die Kindergartenkinder aus Ziegelhausen betreut?

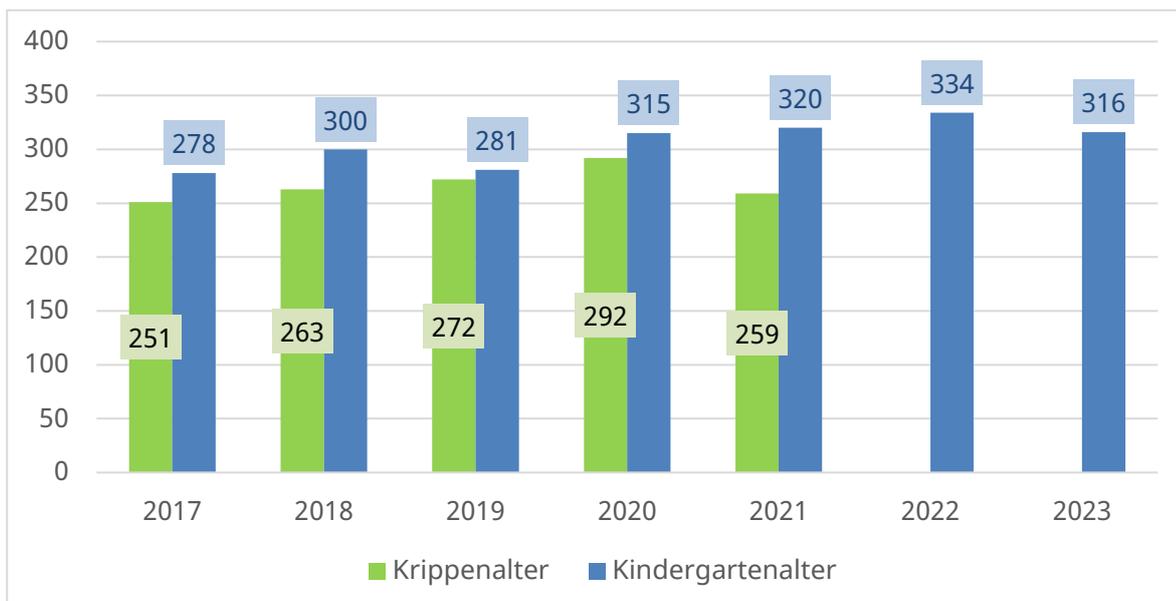


Quelle: Kinder- und Jugendamt 2021

## 5.15.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

In Ziegelhausen sind die Kinderzahlen im Krippenalter erstmals rückläufig. Im Kindergartenalter gibt es zunächst einen Anstieg, der mit der Veränderung des Einschulungsdatums zusammenhängt (Kapitel 2.2).

Auswirkungen 2020: +6, 2021: +7, 2022: +25, 2023: +25



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2021

### 5.15.3 Ausbauplanung 2021/2022 und Ausblick (Kapitel 3)

Ziegelhausen	Krippenalter	Kindergartenalter
<b>Einrichtungen</b>	<b>Betreuungsplätze</b>	
Evangelischer Kindergarten Mühlweg	10	45
Katholischer Kindergarten St. Josef	10	45
Katholischer Kindergarten St. Marien	10	42
Kinderhaus Heidelberg		33
Städtische Kindertageseinrichtung Kleingemünder Straße	10	36
Städtische Kindertageseinrichtung Wilhelmsfelder Straße	10	40
Waldkindergarten Ziegelhausen		20
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>	<b>50</b>	<b>261</b>
<b>Anzahl der Kinder</b>	<b>259</b>	<b>320</b>
<b>Versorgungsquote</b>	<b>19,3 %</b>	<b>81,6 %</b>

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **29 Betreuungsplätze in Tagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Tagespflege - (0 bis 3 Jahre): 30,5 %** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 43,9 %**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 78,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 59,8 Prozent.

Das Kinderhaus Heidelberg stellt 3-4 Plätze für Schulkinder aus Heidelberg bereit.

Im Bereich des „Köpfel“/Nähe Friedhof könnte in Kürze ein weiterer Naturkindergarten mit 20 Plätzen entstehen, die Planungen hierzu laufen bereits.

Übersicht über die Betreuungsplätze in Ziegelhausen mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung:

Ziegelhausen	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	40 Plätze (kath. Kirche und Stadt) und 29 Plätze in Tagespflege	208 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 87,3 %	Anteil: 79,7 %